

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

27. Programmwoche (01. Juli bis 07. Juli 2023)

MDR-Fernsehen

Samstag, 01. Juli 2023

05:25 **Liebe am Fjord - Das Meer der Frauen**    
Spielfilm Deutschland 2011

Die bodenständige Kristin ist es gewohnt, alle Fäden in der Hand zu halten. Das gilt für ihr Geschäft ebenso wie für die rebellischen Anflüge ihrer pubertierenden Tochter Ida. Mit dem Auftauchen ihrer jüngeren Schwester Marit gerät diese wohlgeordnete Welt in Gefahr. Kristin hat Ida niemals erzählt, dass Marit Idas leibliche Mutter ist.

Nach 16 Jahren kehrt Marit Gustavsson (Muriel Baumeister), erfolgreiche Londoner Modedesignerin, erstmals in ihr norwegisches Heimatdorf Solvorn zurück. Ihre ältere Schwester Kristin (Floriane Daniel), die hier mit ihrem Mann Petter (Felix Vörtler) den elterlichen Betrieb übernommen hat, ist nicht begeistert. Marit war immer das schwarze Schaf der Familie, wohingegen Kristin sich in die Rolle der Älteren und Vernünftigen fügte. Das gegensätzliche Naturell der Schwestern ist aber nicht der eigentliche Grund für Kristins Sorge: Sie hat ihrer Tochter Ida (Henriette Confurius) bis heute verschwiegen, dass Marit deren leibliche Mutter ist.

Kurz nach Idas Geburt musste Marit das Kind auf Druck der Eltern in Kristins Obhut übergeben, worauf sie Solvorn ohne ein weiteres Wort verließ. Seither lebt Kristin, die selbst keine Kinder bekommen kann, in der Angst, Marit könnte ihr eines Tages die Tochter wegnehmen. Entsprechend schwierig verläuft die Annäherung zwischen den beiden. Ida ahnt von all dem nichts, sie ist zu einem rebellischen Teenager

Leipzig, 16.05.2023

Seiten 107

herangewachsen und zum ersten Mal verliebt. Als Marit Ida bei einem unerlaubten nächtlichen Ausflug deckt, bei dem diese ihren ersten Freund treffen will, kommt es zu einem Streit, bei dem Ida schließlich die Wahrheit erfährt. Bitter enttäuscht, reißt die junge Frau aus.

Die unvergleichliche Fjordlandschaft Norwegens bildet den Hintergrund für dieses mitreißende Familiendrama. Das Zusammenspiel zwischen Muriel Baumeister und Floriane Daniel lässt den schmerzlichen Konflikt der konkurrierenden Schwestern in jeder Szene glaubhaft erscheinen. Jörg Grünler, der mit der Håkan-Nesser-Verfilmung "Inspektor Barbarotti - Mensch ohne Hund" sein Gespür für nordische Filme bewies, inszenierte nach einem Buch von Jörg Tensing und der isländischen Autorin und Regisseurin Maria Solrun.

Musik: Marcel Barsotti
Kamera: Daniel Koppelkamm
Buch: Maria Solrun, Jörg Tensing
Regie: Jörg Grünler

Kristin Gustavsson: Floriane Daniel
Marit Gustavsson: Muriel Baumeister
Petter Gustavsson: Felix Vörtler
Ida Gustavsson: Henriette Confurius
Mads: Henrik Zimmermann
Fischeinkäufer: Nicki von Tempelhoff
Etta: Tina Eschmann
und andere

(88 Min.)

06:55 **Mama ist unmöglich!** (21/26) **HD CC UT**

Mamas Montagsmord
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Mama erhält die freudige Nachricht, dass sie als Autorin an der berühmten und beliebten Krimi-Fernsehserie "Montagsmord" mitarbeiten darf. Ein Angebot, das Mama schmeichelt und das sie unter allen Umständen annehmen will. Nur fällt ihr nichts ein! Das lässt keinen in der Familie Voss ruhen. Jeder wird aktiv, um Mama passende Anregungen für ihren "Montagsmord"-Krimi zu liefern. Selbst Henry lässt nichts unversucht und engagiert sogar einen Schauspieler, der immer wieder schockierend in Mamas Blickfeld geraten will, aber es leider nie wirklich schafft. Dass schließlich Nachbar Wawczinek den entscheidenden Auslöser liefert, hat niemand so geplant. Aber Mama hat endlich die Idee für ihren "Montagsmord".

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian

Regie: Peter Hill

Mama, Viktoria Voss: Angelika Milster
Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie-Luise Schramm
Konrad: Tobias Retzlaff
Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Schauspieler Otterbein: Holger Kunkel
Kellner: Enrico Migliore
Polizist: Sascha Gluth
und andere

(26 Min.)

07:20 **Mama ist unmöglich! (22/26)** **HD CC UT**

Mama haut auf die Pauke
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Es klingelt an der Voss'schen Wohnungstür. Ein Klavier steht davor und dann auch die Mama von Mama - Besuch für längere Zeit. Mit dem Klavier und der Oma zieht die Musik massiv in die Familie ein. Konrad soll nun täglich üben. Aber er findet eine andere Lösung für sich. Milli ist sowieso auf dem musikalischen Trip: Sie schwärmt für die Boys ihrer Schulband und möchte unbedingt dort mitspielen. Mama gründet deshalb für Milli eine Familienband, immerhin spielt Henry Saxophon und sie selbst musiziert auch ganz gern. Aber so eine Band möchte Milli doch nicht. Sie möchte Mitglied der Boygroup sein. Ein bisschen hilft der Zufall, und dann ist da ja noch Mama.

Musik: Andreas Hoge
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian
Regie: Peter Hill

Mama, Viktoria Voss: Angelika Milster
Großvater Henry: Wolfgang Greese
Milli: Marie-Luise Schramm
Konrad: Tobias Retzlaff
Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek
Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche
Lisa: Frederike Euler
Oma Elisabeth: Elisabeth Wiedemann
Verkäufer: Paul Arenkens
und andere

(26 Min.)

Kissenkino

07:45

Ente gut! Mädchen allein zu Haus     

Spielfilm Deutschland 2016

Als Linhs Mutter nach Vietnam reisen muss, weiß Linh schon, was auf sie zukommt. Es ist nicht das erste Mal, dass sie mit ihrer kleinen Schwester Tien allein in Deutschland bleibt. Sie muss den Alltag schaukeln, im Imbiss der Familie helfen und dafür sorgen, dass Tien nicht über die Stränge schlägt - und dass die Abwesenheit der Mutter niemandem auffällt. Im Notfall kann sie sich an die vietnamesische Community wenden. Sie wird die Zeit schon überstehen - wie immer, ohne dass Schule oder Jugendamt etwas bemerken.

Doch diesmal wird alles viel schwieriger. Denn die selbsternannte Spionin Pauline, die vom Hochhaus gegenüber das ganze Viertel beobachtet, hat die Thuys im Visier. Eines Abends lauert Pauline Linh auf. Sie hat das Geheimnis der Thuys entdeckt und droht, es zu enthüllen. Erst verlangt sie Geld dafür, dann ändert der wilde Rotschopf die Forderung: Sie will an Linhs "aufregendem Leben" teilhaben und alles tun dürfen, was Linh darf. Linh versteht nicht: Sie darf nichts - sie muss. Einkaufen, Kochen, Aufräumen. Pauline ahnt nicht, wie anstrengend Linhs Leben als Alleinverantwortliche ist! Doch Pauline ist völlig aufgedreht: Sieht Linh gar nicht, was für Möglichkeiten sie hat?!

Nachdem Pauline in ihr Leben geplatzt ist, wird der Alltag der Thuys turbulent - und gefährlich. Nicht nur, weil Pauline sich in die vietnamesische Community drängt und Linhs Routine auf den Kopf stellt. Sondern auch, weil die kleine Tien immer unkontrollierbarer wird, je mehr Pauline und Linh sich annähern. Denn als Pauline begreift, unter welchem Druck Linh steht, ändert sich ihre Haltung. Sie hilft Linh nicht nur bei der Vertuschung ihres Geheimnisses und schwindelt sie aus brenzligen Situationen heraus, sondern verwandelt Linhs nervenzehrenden Alltag in etwas Schönes und Aufregendes. Sie unterstützt Linh darin, ihre erste Liebe zu erleben und lässt die Imbissbude der Thuys zu einer magischen Schaltstelle für das ganze Viertel werden. Aus der anfänglichen Erpressung wird eine außergewöhnliche Freundschaft.

Doch die kleine Tien, die ohnehin sehr unter der Abwesenheit der Mutter leidet, fühlt sich nun, da Linh zum ersten Mal eine Freundin hat, gänzlich verlassen. Tien treibt es immer wilder, schwänzt die Schule und klaut sogar. Das Jugendamt wird auf die beiden vietnamesischen Mädchen aufmerksam. Linh droht alles über den Kopf zu wachsen und auch Paulines Hilfe wird sie bald nicht mehr vor einer Entdeckung bewahren können. Doch letztlich ist es gar nicht Tien, die das Fass zum Überlaufen bringt, sondern Linh selbst - und die Situation spitzt sich bedrohlich zu.

Musik: Martin Unterberger

Kamera: Namche Okon

Buch: Antonia Rothe-Liermann, Katrin Milhahn

Regie: Norbert Lechner

Linh Thuy: Lynn Dortschack
Tien Thuy, Schwester von Linh: Linda Phuong Anh Dang
Pauline: Lisa Bahati Wihstutz
Thao: Dinh Y Nhung
Mutter Thuy: Chieu Xuan Nguyen Thi
Frank Weiss: Andreas Schmidt
Frau Trost: Lena Stolze
Herr Duong: Manh Cuong Tran
Sabine Mutter von Pauline: Steffi Kühnert
Günther Vater von Pauline: Jörg Witte
Direktorin: Petra Kleinert
Lehrerin Hobmüller: Annette Paulmann
und andere

(86 Min.)

09:15 **Feuerwache 09 (4/7)** 

Seiltänze
Siebenteilige Fernsehserie Deutschland 1991

Der schüchterne, gehemmte Feuerwehrmann Norbert hat sich bei einem Rettungseinsatz verliebt. Susanne, die er vor dem verzweifelten Sprung in die Tiefe bewahrte, lebt inzwischen bei ihm. Kopfschüttelnd registrieren die Kollegen Höhen und Tiefen dieser Beziehung. Unerfahren im Umgang mit Frauen und selbst aus einem zerrütteten Elternhaus stammend, steht Norbert Susannes unstemtem Temperament und schwierigem Charakter hilflos gegenüber.

Das labile und anlehnungsbedürftige Mädchen reagiert auf die einsamen Tage und Nächte, die Norbert im Dienst auf der Feuerwache verbringt, mit unberechenbaren Eskapaden. Alkohol und ungenierte Flirts mit anderen Männern - da dreht Norbert durch. Mitten in einem Einsatz verlässt er das Team, um Susanne zu suchen. Das bringt ihm einen schweren Verweis ein und stürzt ihn in Gewissensnöte. Eines Tages, nach kräftezehrenden Waldbrandlöscharbeiten, ist Susanne verschwunden. Auf dem Kassettenrecorder hat sie einen Abschiedsgruß hinterlassen, der nach Selbstmordabsichten klingt.

Musik: Lutz Künzel
Kamera: Werner Helbig
Buch: Ulrich Waldner
Regie: Achim Hübner

Lutz Lindner: Matthias Zahlbaum
Erwin Vetter: Günter Schubert
Hans Rauchwein: Willi Schrade

Martin Fiebach: Jürgen Mai
 Heiko: Ralph Sählbrandt
 Frau Vetter: Ute Lubosch
 Norbert Albrecht: Frank-Michael Köbe
 Christel Nehrlinger: Katarina Tomaschewsky
 Oma Rauchwein: Christel Peters
 Picasso: Ernst-Georg Schwill
 Susanne: Susann Thiede

(49 Min.)

10:05 Tierärztin Dr. Mertens (29)    

Alt und Jung
 Fernsehserie Deutschland 2009

Susanne und Christoph sind sich einig: Sie wollen heiraten. Nur in Bezug auf die Ausrichtung haben die beiden ganz unterschiedliche Vorstellungen. Christoph wünscht sich eine Feier im kleinen Kreis, während Susanne von einer Märchenhochzeit träumt. Auch bei Georg und Charlotte Baumgart kommt es zu Differenzen: Charlotte blüht auf, denn sie kümmert sich unter anderem fürsorglich um eines ihrer männlichen Aktmodelle - sehr zum Leidwesen von Ehemann Georg. Er ist eifersüchtig und leidet darunter, dass seine Frau häufig nicht daheim ist. Bis ihn seine Nachbarin Frau Marschke in Anspruch nimmt.

Zügiger als bei der Hochzeitsplanung geht es in Sachen Adoption voran. Eine Vertreterin des Jugendamtes hat ihren Besuch angemeldet. Vorsorglich starten Susanne und Christoph einen Hausputz, bei dem auch Rebecca und ihr Freund Lars mithelfen. Als dann am nächsten Morgen die Dame vom Jugendamt vor der Tür steht und die Kinderzimmer begutachten will, ist sie sichtlich irritiert über den nächtlichen männlichen Besuch bei Rebecca.

Im Zoo legt sich Dr. Fährmann mit einer Gruppe Jugendlicher an, die mit einer Flugblattaktion gegen "Tierknast Zoo" protestieren. Als Fährmann die Polizei ruft, unternehmen die selbst ernannten Tierschützer den Versuch, Zootiere zu befreien. Derweil sorgt sich Susanne um die betagte Elefantendame Don Chung. Sie leidet an einer Entzündung, die sich mit herkömmlichen Medikamenten nicht heilen lässt. Zoodirektor Fährmann drängt auf eine riskante Operation und findet in Susannes Assistentin Nicole eine Verbündete. Erst Susannes Vater Georg, der die Elefantendame bereits seit Jahren kennt, hat die zündende Idee.




Musik: Rainer Oleak
 Kamera: Ralph Netzer
 Buch: Scarlett Kleint
 Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz

Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Nicole Sommer: Jenny Elvers-Elbertzhagen
Dr. Matthias Lentz: Hans Peter Korff
Viola Lentz: Claudine Wilde
Christine Herzog: Andrea L'Arronge
Frau Wittig: Ramona Kunze-Libnow
Steven: Florian Rast
Lars: Paul Schulze
Frau Marschke: Karin Düwel
Standesbeamtin: Heidi Ecks
und andere

(47 Min.)

10:55

Der Dicke (8/13)   

Zu viele Klienten

Fernsehserie Deutschland 2005

Davut, Yasmins Bruder, der vor einiger Zeit schon einmal mit der Polizei in Konflikt geraten war, wird erwischt, wie er in einem Supermarkt Kondome klaut. Yasmin ist wütend auf ihn und erst nach langem Zögern bittet sie Ehrenberg, ihrem Bruder zu helfen. Der muss gleichzeitig einen Obdachlosen vertreten, der das Schaufenster eines Juweliers eingeworfen hat und nun wegen schweren Raubes verklagt wird, obwohl er beteuert, nichts gestohlen zu haben. Gudrun ist von einer Video-Partnervermittlung über den Tisch gezogen worden, schämt sich aber, darüber zu reden. Trotz der vielen Klienten behält Ehrenberg einen klaren Kopf. Allerdings im Fall von Yasmins Bruder muss er eine Niederlage einstecken.

Musik: Andreas Bick

Kamera: Theo Müller

Buch: Thorsten Näter, Peter Mazzuchelli

Regie: Franziska Meyer Price

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff

Yasmin: Burcu Dal

Christina Ehrenberg: Gisela Schneeberger

Lisa Schubert: Ulrike Grote

Charlotte Schubert: Alina Liss

Gudrun: Katrin Pollitt

Martin Brüggmann: Walter Kreye

Davut: Fatih Alas
Harry: Charly Hübner
Waltraud Wehmer: Traudel Sperber
Selbmann: Erik Schäffler
Walter Liebert: Daniel Hadju
Yasmins Vater: Mohammed Ali Behboudi
Yasmins Mutter: Siir Eloglu
und andere

(48 Min.)

11:45

Eisenbahn-Romantik    

Straßburg, grenzenloser Schienenverkehr

Straßburg: geschichtsträchtige Stadt an der Grenze zu Deutschland und mit ihren vielen europäischen Institutionen neben Brüssel die Hauptstadt Europas. Um diese vielfältige Stadt zu entdecken, bietet es sich an, die "tramways", die Straßenbahnen zu nutzen. Sie gelten als Paradebeispiel für die Renaissance der Straßenbahnen in Europa seit den 1990er Jahren.

Als die Tramway 1994 eröffnet wurde, nahm die Stadt dies zum Anlass einer Neugestaltung der Verkehrsführung. Große Bereiche der Innenstadt wurden autofrei, während die Straßenbahnen durch das Herz der Stadt rollen. Die Straßenbahn wird von der "compagnie des transports strasbourgeois" kurz CTS betrieben. Ihre futuristisch anmutenden Niederflurwagen ähneln einem Hochgeschwindigkeitszug mehr als einer Straßenbahn und wurden schnell zu einer Touristenattraktion.

Heute fahren sechs Linien auf etwa 57 Kilometern Streckenlänge. Die Linien A und D sowie B, C und F haben jeweils gemeinsame Streckenabschnitte und kreuzen sich alle an der zentralen Station Homme de Fer. Die neueste Strecke ist die Verlängerung der Linie D hinüber in die deutsche Nachbarstadt Kehl, die im Sommer 2017 eröffnet wurde. Zahlreiche Pendler, Touristen und Flaneure überqueren täglich den Rhein und tragen zum europäischen Flair der Metropole bei. Die Brücke, auf der die tramways den Rhein überfahren, wurde extra für den Straßenbahnverkehr nördlich der schon existierenden Europabrücke erbaut.

In Kehl machen wir einen Abstecher in den dortigen Rheinhafen. An der europäischen Wasserstraße finden im kleinen Städtchen Kehl riesige Mengen an Um- und Verladungen statt. Dabei hilft die Hafentramway - die Verwaltung selbst hat eine kleine Henschel-Lok, ansonsten helfen Dieselloks beim Containertransport auf dem riesigen Gelände.

Zurück in Straßburg: Etwa 1,4 Kilometer der "tramways" verlaufen unterirdisch und unterfahren den Hauptbahnhof, den Gare Centrale. Auch der Bahnhof der französischen SNCF erzählt einiges über die Geschichte der Stadt. Eröffnet

wurde er 1883, als Teil des deutschen Kaiserreiches, an das das Elsass nach dem Krieg von 1870/71 gefallen war. Die Architektur erzählt viel über die deutsch-französische Geschichte. Doch der Bahnhof ist auch hochmodern, seit 2007 schmückt eine gläserne Fassade die Front des Gebäudes und sorgt für mehr Platz im Empfangsbereich. Auch hier im Hauptbahnhof merkt man Straßburgs zentrale Lage in Europa, gehen doch auch von hier Verbindungen in alle Himmelsrichtungen und über die Grenzen zu den Nachbarländern.

(SWR)

11:45 **Wuhladko** **HD** **CC** **■**
(MDR SACHSEN)

12:15 **MDR Garten** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
(MDR 25.06.2023)

12:45 **Unser Dorf hat Wochenende** **HD** **CC** **UT** **■**
Gatersleben
(MDR 25.06.2023)

13:15 **Im Wald der Kobolde - Siebenschläfer im Spessart** **HD** **CC** **■**
Film von Angela Schmid




Er verschläft nicht nur den gesamten kalten und verschneiten Winter, sondern kommt erst wieder zum Vorschein, wenn bereits alles in voller Blüte steht - der Siebenschläfer. Dann kriecht er grantig und verschlafen aus seinem Erdbau, Baumloch oder Nistkasten und will nur noch eines: fressen, fressen, fressen.

Im Sommer verwandelt sich der Siebenschläfer in einen munteren Kobold. Mit seinen riesigen Augen und dem weichen Pelz ist er ein extrem putziges Tier. Obwohl ihn nur wenige mit eigenen Augen gesehen haben, ist sein Name allen bekannt - wegen des Siebenschläfertages am 27. Juni. Für diesen Tag gibt es eine Reihe bekannter Bauernregeln. Dort heißt es: "Regnet's am Siebenschläfertag, es noch sieben Wochen regnen mag" oder "Das Wetter am Siebenschläfertag sieben Wochen bleiben mag" oder "Ist der Siebenschläfer nass, regnets ohne Unterlass". Es sollen die Bauernregeln mit der höchsten Treffsicherheit sein.

Hat der Siebenschläfertag etwas mit dem Siebenschläfer zu tun? Nach einer Legende von Gregor von Tours flohen sieben junge Männer vor der Christenverfolgung unter Kaiser Decius in eine Berghöhle. Sie wurden dort gestellt und eingemauert. Als man sie 195 Jahre später entdeckte, erwachten sie. Diese sieben Schläfer werden bis heute als Heilige verehrt. Eine Wallfahrtskirche in Rotthof in Niederbayern erinnert an sie. Der Siebenschläfertag hat also gar nichts mit dem putzigen Tier zu tun. Den Namen "Siebenschläfer" hat man dem Tier gegeben, weil er von Oktober bis April sieben Monate schläft.

Der Film zeigt das Familienleben der Siebenschläfer, wie sie sich zanken, ihren Partner finden und wie sie ihre Jungen aufziehen, aber auch mit welchen Widrigkeiten sich so ein Siebenschläfer herumschlagen muss. Er verhehlt aber auch nicht, dass es manche Menschen nicht immer leicht mit dem drolligen Gesellen haben.

(MDR 23.06.2007)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **Die Tierretter**    

Axolotl, Lama & Co.

Begleiten Sie Tiermedizinerinnen und Tiermediziner, die rund um die Uhr für ihre vierbeinigen Patienten im Einsatz sind. Axolotl Lotti liegt bei Reptilien-Expertin Nadine Pahl in Leipzig Markkleeberg, auf dem Behandlungstisch. Der mexikanische Schwanzlurch hat Kalziummangel und er muss mit Paraffinöl behandelt werden. Warum, das erfahren Sie hier, in unserer Tier-Doku-Serie.

Zudem widmen wir uns den schwerwiegenden Folgen eines Beziehungstreits unter Bartagamen. Georg Müller besucht einen Gnadenhof, auf dem das ehemalige Zirkus-Lama Buschi mit Augenproblemen zu kämpfen hat, weshalb es mit Hilfe von Fluoreszin untersucht wird. Zudem impft und entwurmt der Tierarzt aus Bad Frankenhausen Lämmer und verarztet ein Kälbchen mit Lungenentzündung.

Sascha Weinlein, ist Mitbegründer des Mobilen Tierarztnotdienstes. Er ist zur Stelle, um Hund Finja, die auf der Treppe zusammengebrochen ist, zu helfen. Zudem erklärt der Tierarzt aus Leipzig Markkleeberg, warum Katzen Futter mit hohem Fleischanteil brauchen und was eine Dysbiose ist.

Gegen die Newcastle Krankheit, eine Viruserkrankung beim Huhn, impft Barbara Zwaniecka Perlhühner. Zudem wird in ihrer rollenden Arztpraxis, dem q-Fleck-Mobil, Katze Mauzi kastriert. Das bedeutet, dass der Fellnase die Eierstöcke entfernt werden. Die Tierärztin aus Wermsdorf, erklärt auch, was dagegen bei einer Sterilisation passiert.

Und Schildkröte Urmel hat einen Penisvorfall. Was die Ursache ist und wie der Penisvorfall behandelt wird, erfahren Sie in dieser Sendung.

14:40 **Das Traumhotel - Zauber von Bali**    

Spielfilm Deutschland/Österreich 2005

Im Auftrag seiner Tante Dorothea reist Markus Winter mit seiner Tochter Leonie nach Bali, um ein Luxushotel zu kaufen. Die Besitzerin Franziska ist fest entschlossen, den Vertrag zu unterzeichnen, allerdings weiß ihre Schwester

Maria, die sehr an dem Hotel hängt, noch nichts davon.

Der Hotelfachmann Markus Winter (Christian Kohlund) ist mit seiner hübschen Tochter Leonie (Miriam Morgenstern) unterwegs zu einem Traumhotel auf Bali. Neben Leonies anstehendem Geburtstag hat die Reise allerdings einen weiteren Grund: Im Auftrag seiner Tante, der Hotelmagnatin Dorothea (Ruth Maria Kubitschek), soll Markus das Luxushotel begutachten und kaufen. Bei seinem Rundgang durch die Anlage lernt er die attraktive Küchenchefin Maria (Marion Mitterhammer) kennen - bei beiden ist es Liebe auf den ersten Blick.

Auch geschäftlich läuft für Markus zunächst alles wie am Schnürchen. Die Hotelbesitzerin Franziska (Clelia Sarto) ist offenbar bereit, das Geschäft unter Dach und Fach zu bringen. Trotzdem zieht sich der Vertragsabschluss verdächtig in die Länge. Der Grund: Maria, die nicht nur die Gourmetküche leitet, sondern als Franziskas Schwester auch Mitbesitzerin des Hotels ist, ahnt nichts von deren Verkaufsplänen. Markus glaubt allerdings, der Grund für Franziskas Zögern läge in der Anwesenheit des berühmten Pariser Restaurant-Moguls Pierre Fontanne (Pierre Brice). Dabei denkt Fontanne gar nicht daran, das Hotel zu kaufen. Allerdings will er Maria als Gourmetköchin nach Paris holen - ein Angebot, das diese dankend ablehnt. Zu sehr hängt ihr Herz an ihrer Wahlheimat Bali und dem Hotel.

Das Herz der jungen Leonie schlägt derweil nur für "ihren" Popstar Alexander (Alexander Klaws). Der nämlich nimmt auf Bali gerade seine neue Platte auf. Bei dem Versuch, ihr Idol leibhaftig zu treffen, lernt Leonie den sympathischen Jan (Stefano Bernardin) kennen - den Manager von Alexander. Zwischen den beiden entwickelt sich eine zarte Urlaubsliebe. Der geschäftlich geplagte und schwer verliebte Markus weiß inzwischen kaum noch, wo ihm der Kopf steht: Fortwährend muss er seine ungeduldige Tante Dorothea beruhigen und versuchen, das geplante Geschäft abzuwickeln. Außerdem gesteht er Maria, die voller Enttäuschung von den Plänen ihrer Schwester erfahren hat, dass ausgerechnet er der Kaufinteressent des Hotels ist.

"Das Traumhotel - Zauber von Bali" erzählt unter tropischer Sonne, Palmen und strahlendem Himmel seine ebenso romantischen wie spannenden Geschichten. In den Hauptrollen glänzen Christian Kohlund als charismatischer Hotelfachmann und Marion Mitterhammer als temperamentvolle Köchin, daneben spielen Pierre Brice, Miriam Morgenstern und Clelia Sarto. Als Gaststar mit dabei: "Superstar" Alexander Klaws.

Musik: Michael Hofmann de Boer
Kamera: Claus Peter Hildenbrand
Buch: Hilly Martinek, Krystian Martinek
Regie: Otto W. Retzer

Markus Winter: Christian Kohlund
Dorothea von Siethoff: Ruth Maria Kubitschek

Maria Helmi: Marion Mitterhammer
 Franziska Helmi: Clelia Sarto
 Roland Heller: Ulrich Reinthaller
 Heide Heller: Claudia Messner
 Pierre Fontanne: Pierre Brice
 Leonie Winter: Miriam Morgenstern
 Jan: Stefano Bernardin
 Sowiemon: Mandala Tayde
 Sänger Alexander: Alexander Klaws
 und andere

(89 Min.)

16:10 **MDR aktuell**   **UT** 
 mit Wetter

16:15 **Die Olsenbande ergibt sich nie**   **UT**  **AD**
 Spielfilm Dänemark 1979

Egon Olsen hat die Zeit im Knast zu einem "Bildungsurlaub" genutzt und kehrt mit beachtlichem Managerwissen sowie einem genialen Plan zurück. Es soll das letzte Millionensuperding werden - die Aktienmehrheit einer Kaufhauskette. Am Anfang klappt alles minutiös, doch dann stürzt das Ganovenrio ganz Dänemark in eine Finanzkrise.

Neun Monate nach dem letzten missglückten Coup kommt Egon Olsen (Ove Sprogø) wieder einmal aus dem Knast. Er hat die "Zwangspause" zu einem Bildungsurlaub genutzt und sich mithilfe eines miteinsitzenden Juristen beachtliches Managerwissen angeeignet. Das will er nun in das letzte Millionensuperding einbringen, um sich und seine treuen Kumpel Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) für alle Zeiten finanziell zu sanieren. Tatsächlich gelingt es Egon, nach einem dreisten Diebstahl gefälschter Unterlagen eines Multikonzerns, als Mehrheitseigner der jungen "Olsen-Holding/Olsen-Interest und Olsen-International" an illegalen Finanzgeschäften teilzunehmen. Das Ganovenrio schafft es damit bis zur EG-Zentrale nach Brüssel, wo sie so großes Unheil stiften, dass Dänemark in eine Finanzkrise gerät.

Ein frecher Tresoreinbruch mit einer ferngesteuerten Spielzeugmaschine sorgt gleich zu Beginn für einen starken Auftakt und zeigt wieder einmal mehr, wie mit schlichten, aber raffinierten Einfällen ausgeklügelte Sicherheitsvorkehrungen ausgehebelt werden. Doch diesmal geht es Egon um das ganz große Geld und den Drehbuchautoren Bahs und Balling um die Verballhornung moderner Marktmechanismen. Moral und Moneten - die Olsenbande zeigt kurzweilig und hintersinnig, wie das funktioniert.





Musik: Bent Fabricius-Bjerre

Kamera: Claus Loof
 Buch: Henning Bahs, Erik Balling
 Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
 Benny Frandsen: Morten Grunwald
 Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
 Yvonne Jensen: Kirsten Walther
 Børge Jensen: Jes Holtsø
 Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
 Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
 Bankier Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen
 Hallandsen: Peter Steen
 "Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
 Direktor von DANINVEST: Willy Rathnov
 Fie, Børges Frau: Lene Brøndum
 und andere

(105 Min.)

Bitte Thema ändern (02.06.2023):

18:00 Heute im Osten - Reportage    
 Blütenrausch im Balkengebirge

Seit über 300 Jahren wird in Bulgarien aus der Damaszener Rose das berühmte Rosenöl destilliert, das als Rohstoff für die edelsten Parfüms der Welt dient. Jetzt wollen die Menschen im ärmsten Land der EU von dem blumigen Reichtum in ihrem Tal profitieren und beschreiten dafür neue Wege. Der Film begleitet Rosenpflücker, Rosenbauern, Destillateure und Parfümeure - von der Rosenernte bis zum traditionellen Rosenfest.

18:15 Unterwegs in Sachsen-Anhalt    
 Auf Campingtour in der Altmark

Camping, ganz einfach im Zelt oder doch lieber Glamping, bequem und schick im Pippowagen? Reporter Marc Burgemeister wagt für "Unterwegs in Sachsen-Anhalt" den Selbstversuch. Als blutiger Anfänger leiht er sich Zelt und Isomatte. Urlaub in der Natur an einem ruhigen Plätzchen - dafür macht er sich auf in die Altmark. Die gilt als Geheimtipp, ist nicht so überlaufen. Zelten ist für Großstadtpflanze Marc ein Abenteuer: "Camping war bislang gar nicht so meins, ich habe das letzte Mal vor 15 Jahren gezeltet und habe keine guten Erinnerungen daran. Die Nacht war nasskalt, das Duschhaus überfüllt."

Zuerst geht's nach Kunrau, ein kleines Dorf bei Klötze. Auf dem Kreativhof, im Garten von Renate Bartels, baut Marc sein Zelt auf. Eine Nacht unterm Kirschbaum kostet hier 8 Euro. Immer mehr Privatleute vermieten Stellplätze an Camper. Bei Renate gibt es auch noch Kurse in der Floristikwerkstatt, Tochter

Verena bietet Nähkurse an und Ehemann Rolf betreut Touristen bei einer Kanutour durch den Drömling. "Wir bieten unsere Gastfreundschaft an, weil wir eine sehr offene Familie sind. Wir genießen es sehr, unseren Gästen die Region zu zeigen und über das Leben an der ehemaligen Grenze zu erzählen."

Die zweite Nacht verbringt Marc im Family-Camp-Kellerwiehl im 90 Kilometer entfernten Bittkau, unweit von Tangerhütte, direkt am Elberadweg. Diesmal aber nicht im Zelt, sondern im komfortablen Pippowagen aus Holz. Eine Nacht im Pippowagen kostet für Familien mit drei Personen 50 Euro, inklusive Bettwäsche. Im Vergleich zu einem klassischen Zelt hat man in der Glampinghütte deutlich mehr Platz. Dazu gibt es in Bittkau ein Restaurant und einen Natursee zum Baden, Angeln oder Stehpaddeln. Und das alles mitten in der Natur. "Die Abgeschiedenheit täuscht", sagt Stefanie Gruber, die den Campingplatz seit 28 Jahren mit ihrem Mann betreibt. "Wir liegen doch sehr zentral, Tangermünde ist nicht weit, die Elbe sowieso." Deshalb empfiehlt sie einen Ausflug mit der italienischen "Biene", der Ape. In dem Kultfahrzeug haben drei Personen Platz. Ein Hingucker mit Spaßgarantie!

(MDR 16.07.2022)

18:45 Glaubwürdig: Pascal Kaufmann    

Pascal Kaufmann gibt in Augustusburg musikalisch den Ton an. Der 27-Jährige ist Organist und macht klassische Musik für Einsteiger erlebbar. Ihm verdankt die Kleinstadt im Erzgebirge eine gut besuchte jährliche Festivalreihe: den Augustusburger Musiksommer.

Im Lockdown machte er den Menschen Mut und lud Bläserensembles ein, die von den Kirchtürmen der Stadt musizierten. Das Motto der Aktion: "Töne von Herzen für die Welt" Dem evangelisch erzogenen jungen Mann ist das biblische Doppelgebot der Liebe wichtig. Zugleich erfüllt er eine ganz persönliche Mission, wenn er Konzerte in Kirchen organisiert: Aus seiner Sicht soll Kirche sich nicht anbieten, sondern einladen.

(MDR 17.07.2021)

18:50 Wetter für 3    
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen   
Pittiplatsch

Pitti sucht jemanden, dem er sein Herz ausschütten kann. Weil Ente und Moppi keine Zeit haben, setzt er sich auf das Laubendach und "dichtet" sich seinen Kummer vom Herzen. Moppi und Ente suchen inzwischen nach Pitti und hören sich unbeabsichtigt sein Gedicht an und gehen in sich.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Quickie **HD** **CC** **UT** **■**
Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg

20:15 Sandokan - Der Tiger von Malaysia (1/3) **UT**
Dreiteiliger Abenteuerfilm Italien/Frankreich/BRD 1976

Malaysia im 19. Jahrhundert. England will mithilfe der Ostindischen Handelskompanie seinen Einfluss in Südostasien verstärken. Unter den Männern im Dienst der englischen Krone ist auch James Brooke, der "der weiße Radscha von Sarawak" genannt wird. Ihm widersetzt sich der rebellische Sandokan, ein Pirat adliger Herkunft.

Sir William Fitzgerald (Andrea Giordana) wird Zeuge der grausamen Methoden, mit denen James Brooke (Adolfo Celi), der "weiße Radscha von Sarawak", seine Herrschaft in Malaysia zu festigen sucht. Brooke scheut selbst nicht vor der Entführung des kleinen malaysischen Prinzengezwisterpaares zurück, um dadurch seine Macht über das Land und die einheimischen Fürsten zu stärken. Obwohl Sir Fitzgerald Brooke und seine Methoden ablehnt, lautet sein Auftrag, ihm gegen die Seeräuber beizustehen.

Sandokan (Kabir Bedi), ein Pirat adliger Herkunft, kommt zurück auf die Pirateninsel Mompracem, wo sein Freund und Blutsbruder Yanez (Philippe Leroy) ihn erwartet. Er war in Sarawak, dem Herrschaftsbereich Brookes, gelandet und hat dort das malaysische Prinzengezwisterpaar befreit. Noch während man den Sieg feiert, landet Koa, ein ehemaliger Pirat, auf Mompracem und meldet Sandokan, dass die Lagerhäuser der "Indian Company" in Labuan von Waren überquellten und nicht bewacht sind. Sandokan beschließt einen Überfall, während Yanez die Insel bewacht.

Sandokan wird von Fitzgerald, der ein Kanonenboot als chinesische Dschunke getarnt hat, abgefangen. Es kommt zum Kampf, wobei fast alle Piraten getötet werden, der Verräter Koa bringt sich selbst um. Fitzgerald triumphiert, als Sandokan von mehreren Kugeln getroffen über Bord fällt. Doch mit letzter Kraft kann er sich am Kiel des Schiffes festklammern. In Labuan wird er an Land gespült und von einem Diener Lord Guillonks (Hans Caninenberg)

entdeckt. Der Lord nimmt den Bewusstlosen in seinem Palast auf. Marianna (Carole André), die Nichte des Lords, pflegt ihn mit aufopfernder Geduld, obwohl der Arzt ihn schon aufgegeben hat.

Sandokan, nach langer Krankheit wieder genesen, bringt es nicht über sich, von Labuan zu fliehen, da er sich nicht von Marianna zu trennen vermag. Auch sie ist fasziniert von Sandokan, doch wagen es beide nicht, sich ihre Liebe zu gestehen. Sandokan gibt sich Lord Guillonk gegenüber als Bruder eines malaysischen Sultans aus. Als solcher besucht er auch das Fest anlässlich des 18. Geburtstages von Marianna. Der ebenfalls auf dem Fest erscheinende Sir William Fitzgerald erkennt Sandokan nicht. Fitzgerald zu Ehren wird eine Tigerjagd veranstaltet. Sandokan gesteht Marianna seine Liebe nach einem indischen Brauch: er wird einen Tiger für sie töten.

Was Karl May für die Deutschen, das ist Emilio Salgari (1862 - 1911) für die Italiener. Zu den bekanntesten Werken des Abenteuerschriftstellers gehören die Romanzyklen um Sandokan. Mehrfach wurden sie verfilmt. Die Titelrolle in der international besetzten deutsch-italienisch-französischen Produktion aus dem Jahr 1976 spielt der charismatische Inder Kabir Bedi. Regisseur Sergio Sollima drehte sein farbenprächtiges Dschungel-Abenteuer in Madras, im Inneren Indiens, auf der malaiischen Insel Kapas und im Dschungel nahe der Hauptstadt Malaysias, Kuala Lumpur.

Musik: Guido De Angelis, Maurizio De Angelis

Kamera: Marcello Masciocchi

Buch: Antonia Lucatelli, Giuseppe Mangione, Manlio Scarpelli, Alberto Silvestri, Sergio Sollima

Vorlage: Nach den Romanen von Emilio Salgari

Regie: Sergio Sollima

Sandokan: Kabir Bedi

Yanez: Philippe Leroy

Marianna: Carole André

Sir William Fitzgerald: Andrea Giordana

Lord Guillonk: Hans Caninenberg

James Brooke: Adolfo Celi

Lucy: Milla Sannoner

Dr. Kirby: Renzo Giovampietro

Tremal Naik: Ganesh Kumar

Sambigliong: Mohammed Azad

Kapitän: Peter Godfrey Beaumont

Daro: Iwao Yoshioka

(99 Min.)

21:55

Sandokan - Der Tiger von Malaysia (2/3) 

Dreiteiliger Abenteuerfilm Italien/Frankreich/BRD 1976

Sandokan ist nach einem halsbrecherischen Abenteuer noch einmal mit dem Leben davongekommen. Nicht zuletzt Dank der aufopferungsvollen Pflege von Marianna. Als Zeichen seiner Liebe wird er für sie, nach indischem Brauch, einen Tiger töten.

Marianna (Carole André), Lord Guillonk (Hans Caninenberg) und viele Gäste verfolgen von Elefanten und Pferden aus die Tigerjagd. Fitzgerald (Andrea Giordana) verfehlt den Tiger, der sich angeschossen auf Tremal Naik (Ganesh Kumar) stürzt. Naik kann den Tiger im letzten Moment mit dem Messer zur Strecke bringen. Plötzlich taucht ein weiterer Tiger auf, den Sandokan (Kabir Bedi) mit seinem Krummschwert tötet. Inzwischen ist Marianna herangekommen und Sandokan gesteht ihr, dass er ein Pirat ist. Da erkennt auch Fitzgerald Sandokan und will ihn gefangen nehmen. Aber mithilfe von Naik kann er entkommen.

Wenig später macht Fitzgerald Marianna einen Heiratsantrag. Doch als Marianna mit einem Reitertrupp, ohne den sie das Haus nicht mehr verlassen darf, den Tempel des Weisen besucht, trifft sie dort auf Sandokan. Er überwältigt die Bewacher und entflieht mit ihr. Inzwischen ist Yanez (Philippe Leroy) mit einigen Getreuen auf der Suche nach dem verschollenen Sandokan auf Labuan gelandet. Er kann Fitzgerald mit einer List aufhalten, so dass Marianna und Sandokan auf einem Schiff entkommen können. Doch die Freude währt nicht lange: Ein englischer Kreuzer mit Brooke (Adolfo Celi) an Bord nimmt Kurs auf das Fluchtschiff. Um das Leben Mariannas zu retten, will Sandokan keinen Kampf und ergibt sich.

Nun befindet er sich in den Händen seines Todfeindes Brooke, der ihm triumphierend erklärt, dass er in Labuan gehängt werden wird. Es gelingt Sandokan noch, mit Marianna über seinen Fluchtplan zu sprechen. Im Ring Sandokans befindet sich ein Pulver, das ihn in todesähnlichen dreistündigen Schlaf versetzt. Marianna soll dafür sorgen, dass er nach genau drei Stunden ins Meer geworfen wird. Der Bordarzt stellt den Tod Sandokans fest und lässt ihn gegen den Willen Brookes über Bord werfen. Sandokan wacht im rechten Moment auf und wird von Yanez (Philippe Leroy) mit seinem Schiff aufgenommen.

In einer Taverne lüchelt Yanez einem englischen Kaufmann die Kleider ab und erscheint damit als Lord Welker bei Lord Guillonk. Er kann Marianna zu verstehen geben, dass Sandokan lebt und sie sich in ein nahe gelegenes Fort bringen lassen soll. Ein Abendessen, bei dem auch Brooke und Fitzgerald anwesend sind und wo Mariannas Rückkehr nach England gefeiert wird, wird durch die Meldung unterbrochen, dass drei Piraten gefangen wurden, dieselben, die Sandokans Flucht abschrmten. In der Nacht kann Yanez seine Leute befreien, aber Brooke hat Verdacht geschöpft und mischt ihm eine "Wahrheitsdroge" in ein Getränk, unter dessen Einfluss Yanez gesteht, wer er wirklich ist.

Was Karl May für die Deutschen, das ist Emilio Salgari (1862 - 1911) für die Italiener. Zu den bekanntesten Werken des Abenteuerschriftstellers gehören die Romanzyklen um Sandokan. Mehrfach wurden sie verfilmt. Die Titelrolle in der international besetzten deutsch-italienisch-französischen Produktion aus dem Jahr 1976 spielt der charismatische Inder Kabir Bedi. Regisseur Sergio Sollima drehte sein farbenprächtiges Dschungel-Abenteuer in Madras, im Inneren Indiens, auf der malaiischen Insel Kapas und im Dschungel nahe der Hauptstadt Malaysias, Kuala Lumpur.

Teil 3 folgt am morgigen Sonntag, dem 2. Juli 2023, um 10.15 Uhr.

Musik: Guido De Angelis, Maurizio De Angelis

Kamera: Marcello Masciocchi

Buch: Antonia Lucatelli, Giuseppe Mangione, Manlio Scarpelli, Alberto Silvestri, Sergio Sollima

Vorlage: nach den Romanen von Emilio Salgari

Regie: Sergio Sollima

Sandokan: Kabir Bedi

Yanez: Philippe Leroy

Marianna: Carole André

Sir William Fitzgerald: Andrea Giordana

Lord Guillonk: Hans Caninenberg

James Brooke: Adolfo Celi

Lucy: Milla Sannoner

Dr. Kirby: Renzo Giovampietro

Tremal Naik: Ganesh Kumar

Sambigliong: Mohammed Azad

Kapitän: Peter Godfrey Beaumont

Daro: Iwao Yoshioka

(100 Min.)

23:33 **MDR aktuell**    

23:35 **Mankells Wallander - Das Schmetterling-Tattoo**    
Spielfilm Schweden/Deutschland 2013

Der Fund einer zerstückelten Frauenleiche schockiert selbst den abgebrühten Kurt Wallander. Die junge Osteuropäerin wurde von einem Menschenhändler ins Land gebracht und zur Prostitution gezwungen. Das Geld, das sie vor ihrem Tod an ihre moldawischen Verwandten überwies, stammt offenbar von einem Freier, der sie ihrem Zuhälter abkaufte.

Seine Aussetzer und seine Vergesslichkeit nehmen zu, weshalb Wallander sich heimlich neurologisch untersuchen lässt. Die Gedächtnislücken könnten ein

Stress-Symptom sein, die Ärztin rät ihm zu einer Auszeit, doch der Fund einer zerstückelten Frauenleiche lässt Wallander keine Ruhe.

Es handelt sich um die Überreste der jungen Prostituierten Nadia aus Moldawien. Die Spur führt zu dem mutmaßlichen Menschenhändler Tigran Perski, der junge Osteuropäerinnen mit dem Versprechen einer Modelkarriere ködert. Da dem ausgekochten Ganoven nichts nachzuweisen ist, reist der Kommissar spontan nach Moldawien, um mit den Angehörigen des Opfers zu sprechen.

In einem regen E-Mail-Verkehr mit ihrer Schwester berichtete Nadia von einem glücklichen Leben in Schweden. Vor ihrem Tod hat sie sogar eine größere Geldsumme in die Heimat überwiesen. Wieder zurück in Ystad, findet Wallander jedoch ganz andere Hinweise: Nadia wurde von einem Freier so sehr gequält, dass sie sich medizinisch behandeln lassen musste.

Der idealistische Arzt Bosse Herlitz, der im Frauenhaus Gewaltopfer unentgeltlich behandelt, kann sich merkwürdigerweise nicht an Nadia erinnern. Wallander fühlt dem Menschenfreund Dr. Herlitz auf den Zahn, worauf dieser sich bei Polizeichef Mattson beschwert. Nach Abschluss der gerichtsmedizinischen Untersuchung stellt sich heraus, dass Nadia im neunten Monat schwanger war. Von ihrem Kind fehlt aber jede Spur. Wallander kommt ein furchtbarer Verdacht.

In diesem Fall wird Wallander mit dem traurigen Schicksal gnadenlos ausgebeuteter Osteuropäerinnen konfrontiert. Erschüttert muss der Kommissar zur Kenntnis nehmen, dass Gutmenschen und Sozialarbeiter zuweilen skrupelloser sind als Menschenhändler und Zuhälter. Der markante schwedische Darsteller Krister Henriksson gestaltet die Rolle des gebrochenen Ermittlers mit gewohnter Virtuosität. Die packende Geschichte stammt aus der Feder des Bestseller-Autors Henning Mankell.

Musik: Fläskkvartetten

Kamera: John O. Olsson

Buch: Malin Lagerlöf

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Henning Mankell

Regie: Agneta Fagerström-Olsson

Kurt Wallander: Krister Henriksson

Linda Wallander: Charlotta Jonsson

Hans von Enke: Leonard Terfelt

Klara Wallander: Signe Dahlkvist

Martinsson: Douglas Johansson

Nyberg: Mats Bergman

Svartman: Fredrik Gunnarsson

Bea: Malena Engström

Karin Linder: Stina Ekblad

Ebba: Marianne Mörck
Lennart Mattson: Sven Ahlström
Jenny: Elisabeth Carlsson
Johan Hermansson: Henrik Norlén
Bosse Herlitz: Johan Hedenberg
Tigran Perski: Mitcho Batalov
Corina: Danica Curcic
und andere

(86 Min.)

(VPS-Datum: 02.07.2023)

01:00 **Das Traumhotel - Zauber von Bali**    
Spielfilm Deutschland/Österreich 2005

Im Auftrag seiner Tante Dorothea reist Markus Winter mit seiner Tochter Leonie nach Bali, um ein Luxushotel zu kaufen. Die Besitzerin Franziska ist fest entschlossen, den Vertrag zu unterzeichnen, allerdings weiß ihre Schwester Maria, die sehr an dem Hotel hängt, noch nichts davon.

Der Hotelfachmann Markus Winter (Christian Kohlund) ist mit seiner hübschen Tochter Leonie (Miriam Morgenstern) unterwegs zu einem Traumhotel auf Bali. Neben Leonies anstehendem Geburtstag hat die Reise allerdings einen weiteren Grund: Im Auftrag seiner Tante, der Hotelmagnatin Dorothea (Ruth Maria Kubitschek), soll Markus das Luxushotel begutachten und kaufen. Bei seinem Rundgang durch die Anlage lernt er die attraktive Küchenchefin Maria (Marion Mitterhammer) kennen - bei beiden ist es Liebe auf den ersten Blick.

Auch geschäftlich läuft für Markus zunächst alles wie am Schnürchen. Die Hotelbesitzerin Franziska (Clelia Sarto) ist offenbar bereit, das Geschäft unter Dach und Fach zu bringen. Trotzdem zieht sich der Vertragsabschluss verdächtig in die Länge. Der Grund: Maria, die nicht nur die Gourmetküche leitet, sondern als Franziskas Schwester auch Mitbesitzerin des Hotels ist, ahnt nichts von deren Verkaufsplänen. Markus glaubt allerdings, der Grund für Franziskas Zögern läge in der Anwesenheit des berühmten Pariser Restaurant-Moguls Pierre Fontanne (Pierre Brice). Dabei denkt Fontanne gar nicht daran, das Hotel zu kaufen. Allerdings will er Maria als Gourmetköchin nach Paris holen - ein Angebot, das diese dankend ablehnt. Zu sehr hängt ihr Herz an ihrer Wahlheimat Bali und dem Hotel.

Das Herz der jungen Leonie schlägt derweil nur für "ihren" Popstar Alexander (Alexander Klaws). Der nämlich nimmt auf Bali gerade seine neue Platte auf. Bei dem Versuch, ihr Idol leibhaftig zu treffen, lernt Leonie den sympathischen Jan (Stefano Bernardin) kennen - den Manager von Alexander. Zwischen den beiden entwickelt sich eine zarte Urlaubsiebe. Der geschäftlich geplagte und

schwer verliebte Markus weiß inzwischen kaum noch, wo ihm der Kopf steht: Fortwährend muss er seine ungeduldige Tante Dorothea beruhigen und versuchen, das geplante Geschäft abzuwickeln. Außerdem gesteht er Maria, die voller Enttäuschung von den Plänen ihrer Schwester erfahren hat, dass ausgerechnet er der Kaufinteressent des Hotels ist.

"Das Traumhotel - Zauber von Bali" erzählt unter tropischer Sonne, Palmen und strahlendem Himmel seine ebenso romantischen wie spannenden Geschichten. In den Hauptrollen glänzen Christian Kohlund als charismatischer Hotelfachmann und Marion Mitterhammer als temperamentvolle Köchin, daneben spielen Pierre Brice, Miriam Morgenstern und Clelia Sarto. Als Gaststar mit dabei: "Superstar" Alexander Klaws.

Musik: Michael Hofmann de Boer
 Kamera: Claus Peter Hildenbrand
 Buch: Hilly Martinek, Krystian Martinek
 Regie: Otto W. Retzer

Markus Winter: Christian Kohlund
 Dorothea von Siethoff: Ruth Maria Kubitschek
 Maria Helmi: Marion Mitterhammer
 Franziska Helmi: Clelia Sarto
 Roland Heller: Ulrich Reinthaller
 Heide Heller: Claudia Messner
 Pierre Fontanne: Pierre Brice
 Leonie Winter: Miriam Morgenstern
 Jan: Stefano Bernardin
 Sowiemon: Mandala Tayde
 Sänger Alexander: Alexander Klaws
 und andere

(89 Min.)

02:30

Quickie    

Das schnelle Quiz

Moderation: Sarah von Neuburg

(MDR 01.07.2023)

02:55

Unser Dorf hat Wochenende    

Ifta

Ifta liegt in Thüringen, direkt an der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze zu Hessen. Es gibt noch einen Wachturm und ein langes, erhaltenes Stück Mauer zur Mahnung, eingefasst von einem grünen Baumkreuz aus 1.500 Linden und Eschen, gepflanzt seit November 1990. Dort finden regelmäßig Führungen statt.


Aus Zeiten der DDR stammt auch noch der Dorffunk. Es ist eine der wenigen, funktionstüchtigen Anlagen ihrer Art. Gibt es etwas zu verkünden, setzt sich der Bürgermeister auch heute noch ans Mikrofon. Etwa 30 Lautsprecher übertragen die Neuigkeiten in die Stuben. Das hört man bis zum Ziegenhof am Ortsrand. Mit über 400 Ziegen ist der Hof bundesweit der größte Betrieb Thüringer Waldziegen. In der dazugehörigen Käserei werden aus der Milch leckere Käsesorten zubereitet. Man betreibt modernes "Farmtrading" und handelt online.

Einen Hofladen gibt es in Ifta auch, der gehört zur Straußenfarm, die sich am anderen Ende des Dorfes befindet. Ein Anziehungspunkt für Wanderer, Radtouristen und Pilger, denn wichtige Wander- Rad- und Pilgerwege führen durch das Dorf. Touristen können sowohl im nostalgischen Gasthaus "Roter Hirsch", das 1731 erbaut wurde, einkehren oder im modernen Hotel in schicken Zimmern übernachten.

Wie die Sportler vom Fußballverein spielen, der Reit- und Fahrverein trainiert, wie der Kirchengesangsverein und die Klangschalen des Kosmetiksalons klingen und welches besondere Talent die die Landärztin des Dorfes hat, sehen Sie bei "Unser Dorf hat Wochenende" aus Ifta.

(MDR 12.06.2022)

03:25 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
 (MDR 01.07.2023)

03:55 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
 (MDR 01.07.2023)

04:25 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
 (MDR 01.07.2023)

04:55 Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop HD CC 

Sonntag, 02. Juli 2023

05:40 Die Olsenbande ergibt sich nie **HD** **CC** **UT** **AD**
Spielfilm Dänemark 1979

Egon Olsen hat die Zeit im Knast zu einem "Bildungsurlaub" genutzt und kehrt mit beachtlichem Managerwissen sowie einem genialen Plan zurück. Es soll das letzte Millionensuperding werden - die Aktienmehrheit einer Kaufhauskette. Am Anfang klappt alles minutiös, doch dann stürzt das Ganovenrio ganz Dänemark in eine Finanzkrise.

Neun Monate nach dem letzten missglückten Coup kommt Egon Olsen (Ove Sprogø) wieder einmal aus dem Knast. Er hat die "Zwangspause" zu einem Bildungsurlaub genutzt und sich mithilfe eines miteinsitzenden Juristen beachtliches Managerwissen angeeignet. Das will er nun in das letzte Millionensuperding einbringen, um sich und seine treuen Kumpel Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) für alle Zeiten finanziell zu sanieren. Tatsächlich gelingt es Egon, nach einem dreisten Diebstahl gefälschter Unterlagen eines Multikonzerns, als Mehrheitseigner der jungen "Olsen-Holding/Olsen-Interest und Olsen-International" an illegalen Finanzgeschäften teilzunehmen. Das Ganovenrio schafft es damit bis zur EG-Zentrale nach Brüssel, wo sie so großes Unheil stiften, dass Dänemark in eine Finanzkrise gerät.

Ein frecher Tresoreinbruch mit einer ferngesteuerten Spielzeugmaschine sorgt gleich zu Beginn für einen starken Auftakt und zeigt wieder einmal mehr, wie mit schlichten, aber raffinierten Einfällen ausgeklügelte Sicherheitsvorkehrungen ausgehebelt werden. Doch diesmal geht es Egon um das ganz große Geld und den Drehbuchautoren Bahs und Balling um die Verballhornung moderner Marktmechanismen. Moral und Moneten - die Olsenbande zeigt kurzweilig und hinter sinnig, wie das funktioniert.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Claus Loof
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogø
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Børge Jensen: Jes Holtsø
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst
Bankier Bang-Johansen: Bjørn Watt-Boolsen

Hallandsen: Peter Steen
 "Dummes Schwein": Ove Verner Hansen
 Direktor von DANINVEST: Willy Rathnov
 Fie, Børges Frau: Lene Brøndum
 und andere

(105 Min.)

07:25 Glaubwürdig: Pascal Kaufmann    

Pascal Kaufmann gibt in Augustusburg musikalisch den Ton an. Der 27-Jährige ist Organist und macht klassische Musik für Einsteiger erlebbar. Ihm verdankt die Kleinstadt im Erzgebirge eine gut besuchte jährliche Festivalreihe: den Augustusburger Musiksommer.

Im Lockdown machte er den Menschen Mut und lud Bläserensembles ein, die von den Kirchtürmen der Stadt musizierten. Das Motto der Aktion: "Töne von Herzen für die Welt". Dem evangelisch erzogenen jungen Mann ist das biblische Doppelgebot der Liebe wichtig. Zugleich erfüllt er eine ganz persönliche Mission, wenn er Konzerte in Kirchen organisiert: Aus seiner Sicht soll Kirche sich nicht anbiedern, sondern einladen.

(MDR 17.07.2021)

07:30 Schicht im Schacht    

Bischofferode, der Hungerstreik und die Folgen
 Film von Steffi Springer





"Die Leute sind gallig" sagt Bergmann Herbert Kindler und das seien sie geblieben - auch 30 Jahre nach dem Hungerstreik in Bischofferode. Denn mit der Schließung des Kaliwerks "Thomas Münzer" ging in der kleinen Eichsfeldgemeinde eine Ära zu Ende. Mit dem wichtigsten Arbeitgeber verlor der Ort auch ein Stück Identität.

Das spürt Herbert Kindler bis heute. Er war Bergmann durch und durch. Bischofferode seine Heimat. Der Kalischacht lange sein zweites zu Hause. Über Generationen haben die Kindlers mit dem Salz ihren Lebensunterhalt verdient. Schachthauer Kindler ist der Letzte. Denn: "Auf der Grube ist der Deckel - da ist nichts mehr", erzählt der Familienvater. Schon seit Jahrzehnten wird hier kein Salz mehr gefördert - Herbert Kindler hat die Grube noch mit verwahrt. Seit fast zehn Jahren ist er in Rente.

Dabei hatten die Kumpel von Bischofferode 1993 um ihr Kaliwerk gekämpft, verzweifelt und mit allen Mitteln. Die Bilder vom Hungerstreik im Sommer 1993 gingen um die Welt. Bis zu 40 Menschen hungerten aus Protest gegen die Schließung und es ging um mehr als nur um diese. Es war ein Protest gegen die Privatisierungspolitik der Treuhand. Genützt hat es am Ende wenig.

Der Film zeigt die Menschen und den Ort vor zehn Jahren - 20 Jahre nach dem Hungerstreik und wir haben Familie Kindler (und andere Kumpel) noch einmal besucht - 30 Jahre danach. Wie ist es weitergegangen in Bischofferode, in der Familie? Wie verändert sich Heimat? Es ist eine Geschichte, wie sie sich im Nachwendeosten in vielen Orten abgespielt hat.

(MDR 29.06.2023)

08:00 Selbstbestimmt
Anna und die Stimmen im Kopf    
Leben mit Schizophrenie
Film von Antje Schneider

Anna, Du bist böse, Du bist hässlich, Du kannst nichts! ... Solch gemeine Dinge sagt mir meine Stimme im Kopf. Ich habe sie Eva getauft. Manchmal mischt sich noch ein Mann mit ein. Den nenne ich Demian. Ich habe gelernt, diese beiden zu akzeptieren. Ich gehe mit ihnen in Zwiesprache. Das ist nicht immer leicht.

Anna Kunze hat Schizophrenie. Es ist eine Spaltung zwischen Erleben und Realität. Halluzinationen und leider auch die Neigung zum Suizid sind typische Zeichen für Annas Krankheit. Mit 14 Jahren ist Anna deswegen das erste Mal in der Psychiatrie. Sie wird damals in der Schule gemobbt. Kurz darauf stirbt auch noch die geliebte Großmutter, bei der sie als Kleinkind oft war. Ihre Eltern sind voll berufstätig. Anna verliert immer mehr an Halt. Was folgt, ist eine Odyssee durch Anstalten und Kliniken. Diagnostiziert wird ihre Schizophrenie erst mit 19.

Inzwischen ist Anna 23. Nach dem Abitur zieht sie von Zwickau nach Dresden und beginnt ein Sozialpädagogikstudium. Sie bricht es nach kurzer Zeit ab. Auch Arbeiten oder Jobben geht nicht. Ihre Stimmen machen ihr einen Strich durch die Rechnung. Doch Anna ist eine Kämpferin. Sie geht mit ihrer Schizophrenie in die Offensive. Sie bloggt über sich und ihre seelischen Krisen. Über eine Millionen Menschen klickten die Seite bereits an. Es sind Betroffene, Interessierte und natürlich auch Voyeuristen. Egal wer das liest, sagt Anna. Ich will sensibilisieren.

Es gibt allein in Deutschland über eine halbe Millionen Menschen mit dieser, mit meiner Diagnose. Schizophrenie hat so ein großes Stigma, das finde ich doof. Deshalb wagt Anna im letzten Jahr einen weiteren mutigen Schritt in Richtung Öffentlichkeit. Sie stellt sich vor Schulklassen und erzählt Teenagern, was es heißt, schizophoren zu sein. Das Projekt heißt "Verrückt? Na und! " und wird vom Verein "Irrsinnig Menschlich" organisiert.

Annas derzeit größte persönliche Herausforderung ist die Fahrschule. Die vielen Stunden, die sie bisher nehmen musste, hat sie aufgehört zu zählen. Doch jetzt steht sie kurz vor der Prüfung. Ich muss das schaffen! Mobil zu sein, das ist für

mich ein Schritt in die sogenannte Normalität. Es nervt, immer anders zu sein.

Die Reportage begleitet Anna Kunze durch ihren Alltag und zeigt die schweren und auch die guten Lebenszeiten einer jungen Frau mit Schizophrenie.

08:30 **MDR Garten** **HD** **CC** **UT** **DGS**

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende** **HD** **CC** **UT** **DGS** *

Neundorf - Thermalbad Wiesenbad

* *Dorfnamen ergänzt am 12.06.2023*

09:30 **Soko Gartenschläfer** **HD** **CC** **UT** **DGS**

Film von Rosie Koch und Roland Gockel

Obwohl Gartenschläfer in weiten Teilen Europas zuhause sind, kennt kaum jemand die Bilche mit Zorro-Maske und Knopfaugen. Entsprechend wenige Menschen bemerken anfangs das plötzliche und unerklärliche Verschwinden der Tiere. Aber als sich, selbst aus klassischen Gartenschläfer-Hochburgen wie dem Fichtelgebirge, Vermisstenanzeigen häufen, schlagen Forschende und Naturschützer Alarm.

In Windeseile schließen sich der Bund für Umwelt- und Naturschutz, das Senckenberg Forschungsinstitut und die Universität Gießen zu einer Sonderkommission beispielloser Art und Größe zusammen. Als "Soko Gartenschläfer" wollen sie herausfinden wie viele, wo und warum die Gartenschläfer verschwinden. Auch die Bevölkerung ist zur Mithilfe aufgerufen: Hobbydetektive betreuen Gartenschläfer Beobachtungsanlagen und melden Sichtungen. Studierende statten Gartenschläfer Undercover Agenten mit Sendern aus, um mehr über Gefahrenquellen im Lebensalltag der nachtaktiven Allesfresser zu erfahren.

Eine Tierärztin obduziert die Leichen von Gartenschläfern, während Wildtierstationen deren Waisen versorgen. Entnommene Gewebeproben untersuchen derweil Sachverständige der Toxikologie auf Umweltgifte. Andere forensische Spezialeinheiten suchen im Mageninhalt nach entscheidenden Hinweisen oder analysieren genetische Spuren. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren, denn die Zeit ist knapp. Nur wenn die "Soko Gartenschläfer" diesen rätselhaften Fall rechtzeitig aufklärt, können sie die Tierart vielleicht noch retten.

10:15 **Sandokan - Der Tiger von Malaysia (3/3)** **UT**

Dreiteiliger Abenteuerfilm Italien/Frankreich/BRD 1976

Sandokan gelingt es, Marianna zu befreien. Sie heiraten und führen auf Mompracem ein glückliches Leben. Doch Verräter verseuchen die Insel mit

Cholerabazillen. Die Überlebenden werden von Brookes Soldaten verfolgt. Marianna, Sandokan, Yanez und einige ihrer Getreuen fliehen in den Dschungel, aber Brooke ist ihnen auf den Fersen.

Yanez (Philippe Leroy), Blutsbruder von Sandokan (Kabir Bedi), befindet sich noch immer in Brookes (Adolfo Celi) Gewalt. Brooke kombiniert aus Yanez' Worten, dass Sandokan auf dem Weg ist, um Marianna (Carole André) zu befreien. Er bricht mit der 3. Schwadron auf, um das zu verhindern. Er hinterlässt den Befehl, Yanez zu erhängen, sollte er bis Sonnenuntergang nicht zurück sein.

In der Zwischenzeit gelingt es Sandokan, die Eskorte Mariannas, die von Sir William Fitzgerald (Andrea Giordana) angeführt wird, in eine Falle zu locken. Sandokan befreit Marianna, doch Fitzgerald stirbt im Kampf. Als Brooke wenig später eintrifft und überwältigt wird, wollen ihn die Männer für seine Verbrechen töten. Doch um Yanez zu retten, lassen sie ihn laufen.

Als die Freunde wieder vereint sind, traut Yanez das Liebespaar auf dem Schiff. Auf der Insel Mompracem, die nun zum Freiheitssymbol Malaysias wird, leben sie ein glückliches Leben. Doch wie Lord Guillonk (Hans Caninenberg) es vorausgesehen hat, beendet Neid und Verrat den Frieden. Giro Batol (Samshi), der Radscha von Mati, verseucht die Brunnen der Insel mit Cholerabazillen.

Eine fürchterliche Epidemie bricht aus, viele sterben daran; die wenigen Überlebenden sind völlig geschwächt. Auf diesen Moment hat Brooke gewartet. Hinterhältig greifen seine Truppen vom Meer aus an. Sandokan, Marianna und Yanez können mit wenigen Getreuen entkommen und flüchten in den Dschungel, um die andere Inselfseite zu erreichen. Ein Trupp von Soldaten verstellt den Flüchtenden den Weg. Es kommt zu einem Kampf und Marianna wird bei diesem Gefecht tödlich getroffen. Während Yanez die Verfolger in Schach hält, kann Sandokan aus Zweigen ein notdürftiges Kreuz auf ihrem Grab errichten.

Endlich erreichen Yanez und Sandokan die Felsenküste und flüchten in einem kleinen Boot - ein letzter Schuss trifft Yanez. Sandokan, Yanez und einige Leute bringen Stunden und Tage auf dem offenen Meer zu, bis sie endlich von einem Schiff gesichtet werden und total erschöpft von dem malaysischen Kapitän an Bord genommen werden. Es stellt sich heraus, dass der Kapitän Daro (Iwao Yoshioka) ein alter Freund Sandokans ist, dem dieser einmal das Leben gerettet hat. An der Seite Sandokans wird er gemeinsam mit vielen anderen den Kampf gegen die Engländer fortsetzen.

Dritter und letzter Teil der farbenprächtigen und abenteuerlichen Verfilmung nach den Abenteuer-Romanen des italienischen Schriftstellers Emilio Salgari, in denen er die Geschichte des mutigen Sandokan erzählt, eines malayischen Piraten adliger Herkunft, der sich der britischen Kolonisierung widersetzt. Die Romanzyklen um Sandokan zählen neben den Bänden um den Schwarzen

Kosaren zu seinen bekanntesten Werken.

Musik: Guido De Angelis, Maurizio De Angelis

Kamera: Marcello Masciocchi

Buch: Antonia Lucatelli, Giuseppe Mangione, Manlio Scarpelli, Alberto Silvestri, Sergio Sollima

Vorlage: Nach den Romanen von Emilio Salgari

Regie: Sergio Sollima

Sandokan: Kabir Bedi

Yanez: Philippe Leroy

Marianna: Carole André

Sir William Fitzgerald: Andrea Giordana

Lord Guillonk: Hans Caninenberg

James Brooke: Adolfo Celi

Tremal Naik: Ganesh Kumar

Sambigliong: Mohammed Azad

Kapitän: Peter Godfrey Beaumont

Daro: Iwao Yoshioka






(99 Min.)

11:55 **Riverboat**    

Die MDR-Talkshow aus Leipzig

(MDR 30.06.2023)

13:53 **MDR aktuell**    

13:55 **Sagenhaft - Istrien**     

Ein Land, wie eine einzige Foto- und Filmkulisse, das ist Istrien: malerische alte Orte, versteckte Buchten, wilde Berge, sanfte Hügel und ringsum das kristallklare Wasser der Adria. All das wussten schon die alten Römer oder die vornehmen Reisenden der Belle Époque zu schätzen. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich Istrien zur beliebtesten Urlaubsregion Kroatiens entwickelt, die jedes Jahr Millionen Besucher aus ganz Europa anzieht. Da kann es im Hochsommer schon mal voll werden, besonders an der Küste.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise durch Istrien. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft.

Er trifft Menschen, die das Land geprägt hat und solche, die das Land prägen.




Axel Bulthaupt begegnet einer Region mit vielen Seiten. Er ist auf Abenteuerfahrt unterwegs an der Küste und besucht Orte, die auch im sommerlichen Ferientrubel noch ihren jahrhundertalten Charme bewahren.

Aber auch Gegenden im Inneren der Halbinsel, die zum Ausruhen und zu besonderen kulinarischen Genüssen einladen. Er wandelt "Unter Geiern" auf Winnetous Spuren und entdeckt, dass es hier wirklich noch wilde Pferde gibt.

Vor allem aber sind es die Bewohner Istriens, die ihn mit ihrer Offenheit und Gastfreundschaft beeindrucken. Er begegnet Delfinforschern und Winzern, Schafhirten und Geier-Rettern, und natürlich den singenden Fischern.

Istrien ist eine sagenhafte Landschaft, voller Überraschungen. Der Film ist voll toller Entdeckungen, mit einzigartigen Bildern und ganz besonderen Menschen.

(MDR 24.10.2021)

15:25 **MDR aktuell**   **UT** 
mit Wetter

15:30 **Die Galoschen des Glücks**   **UT**  **AD** **DGS**
Märchenfilm Deutschland 2018

Großherzogin Otilie und ihre Diener stecken mitten in den Vorbereitungen des großen Geburtstagsfestes von Prinzessin Aurora. Auch einer von denen "da oben" zu sein, das ist der sehnlichste Wunsch von Küchenjunge Johann. Dabei bemerkt er nicht, dass Lisbeth, die Kammerzofe von Prinzessin Aurora, sich in ihn verliebt hat.

Großherzogin Otilie und ihre Diener stecken mitten in den Vorbereitungen des Geburtstags von Prinzessin Aurora. Das Schloss wird gewienert, die Küche dampft und alle Gemächer werden herrschaftlich hergerichtet. Küchenjunge Johann verspürt den großen Wunsch, zu denen "da oben" zu gehören. Dabei bemerkt er nicht, dass er geliebt wird, nämlich von Lisbeth, der Kammerzofe von Prinzessin Aurora, einer burschikosen Schönheit.

Die lustigen Köchinnen Frau Sorge und Frau Glück verbringen den ganzen Tag am dampfenden Herd, rupfen Hühner und schälen Kartoffeln. Was niemand weiß: Nebenberuflich sind sie Feen und verfügen über gewisse Zauberkräfte. In ihrer Obhut befinden sich - unbenutzt und leicht eingestaubt - seit vielen Jahren: die Galoschen des Glücks. Natürlich sind ihnen Johanns Wunsch und die heimliche Liebe Lisbeths nicht entgangen. Und auch nicht, dass die beiden gut zueinander passen würden, wenn nur Johann nicht so blind wäre.

Als Prinzessin Aurora zur Geburtstagsfeier im Schloss erscheint, ist es für Johann Liebe auf den ersten Blick. Aber sie ist für ihn unerreichbar. Durch einen Zufall zieht er sich die Galoschen des Glücks an und sofort geht sein Wunsch in Erfüllung. Aus dem einfachen Johann wird Prinz Ludwig. Dieser weiß zwar nicht um die Zauberkraft der Galoschen, versucht sich aber als Adliger Aurora zu nähern - mit Erfolg. Da aber Ludwig zwar nun das Aussehen eines Prinzen

hat, nicht jedoch das Wissen über die Benimmregeln und Rituale des Adels, droht er aufzufliegen. Ausgerechnet Lisbeth versucht, ihn immer wieder davor zu bewahren.

Frau Sorge und Frau Glück bemerken bald, dass etwas schiefgegangen ist. Aber wie erklären sie Lisbeth, die häufig nach Johann fragt, die Situation? Je länger sich Ludwig in der Welt der feinen Leute befindet, umso mehr merkt er, wie wenig er mit ihr gemeinsam hat. Auroras oberflächliches Gerede und ihr arrogantes Verhalten machen sie ihm immer unsympathischer. Seltsamerweise kommt ihm nun häufig Lisbeth in den Sinn.

Doch bevor er sich über seine wahren Gefühle klar werden kann, geschieht die Katastrophe: Prinz Ludwig wird als Hochstapler entlarvt und soll im Kerker enden. Retten können ihn nur die Galoschen des Glücks. Doch die haben inzwischen den Besitzer gewechselt und dem Diener Oskar einen Wunsch erfüllt. Ludwig kann nur hoffen, dass er sie zurückbekommt, damit er als Johann Lisbeth von seiner Liebe überzeugen kann.

Musik: Marian Lux

Kamera: Philipp Sichler

Buch: Anja Kömmerling

Vorlage: Nach Motiven des gleichnamigen Märchens von Hans Christian Andersen

Regie: Friederike Jehn

Johann / Ludwig: Jonas Lauenstein

Lisbeth: Luise von Finckh

Frau Glück: Inka Friedrich

Frau Sorge: Annette Frier

Prinzessin Aurora: Josefine Voss

Großherzogin Ottilie: Corinna Kirchhoff

Prinz Amadeus: Lukas Rüppel

Prinz Lazlo: Moritz Lehmann

Otto: Victor Schefé

Alfred: Tobi B.

Oskar: Alberto Fortuzzi

und andere

(58 Min.)

16:30

Das Geheimnis des zweiköpfigen Drachen    

Märchenfilm Tschechien/Slowakei 2018

Einst gab es im Land rund um den Drachenfelsen zwei getrennte Königreiche, über die der Drachen einen Fluch verhängt hatte. Die Bewohner des einen Reiches durften die des anderen nur zweimal im Jahr treffen. Prinzessin Adelka und Prinz Janko trafen sich trotz des Verbotes. Das blieb dem mächtigen

Drachen nicht verborgen.

Tomík und Barborka verbringen die Ferien bei ihren Großeltern. Die beiden genießen die langen Sommertage auf dem Land, und ganz besonders lieben sie den zweiköpfigen Drachen Drako, der dem Großvater bei der Arbeit in der Schmiede hilft. Als die Kinder ausnahmsweise sogar in seiner Höhle übernachten dürfen, erzählt Drako ihnen eine Geschichte: Vor langer Zeit gab es im Land rund um den Drachenfelsen zwei getrennte Königreiche. Die Bewohner des Reiches oberhalb des Felsens und die von unterhalb durften sich nur zweimal im Jahr zu den Drachenfesten treffen, die im Frühjahr und im Herbst zur Tag- und Nachtgleiche gefeiert wurden. Sie durften sich weder ineinander verlieben noch einander heiraten. Schuld daran war ein Fluch, den der einstmalig unglücklich verliebte Drache ausgesprochen hatte: Junge Paare, die das Verbot missachteten, wurden zu Vergissmeinnicht, toten Bäumen oder Steinen verwandelt.

Unglückseligerweise fühlten sich - auf ihrem allerersten Fest - ausgerechnet Prinzessin Adelka aus dem unteren und Prinz Janko aus dem oberen Reich zueinander hingezogen. Trotz des gefährlichen Fluches trafen sich die beiden heimlich - tief im Wald, damit niemand sie sah. Dabei entdeckten sie eine geheimnisvolle Höhle und machten Bekanntschaft mit ihrem Bewohner, dem Drachen. Mehr noch, sie verbrachten zusammen viel Zeit und freundeten sich allmählich sogar mit ihm an.

Eines Tages war ihr großer, starker Freund unendlich traurig. Der hinterhältige Wurmschneck hatte das Drachenei, statt es zu behüten, in den Fluss fallen lassen. Nun würde der Drache keine Nachkommen haben. Mutig rettete Prinz Janko, der ein guter Schwimmer war, das Ei aus dem kalten Wasser. Doch welches Unglück! Der kleine Drache, der aus dem Ei schlüpfte, sah anders aus als alle anderen Drachen, er hatte zwei Köpfe. Adelka und Janko aber schlossen ihn sofort in ihr Herz. Und auch die beiden wurden immer unzertrennlicher. Um den Fluch aufzuheben, mussten sie ein Opfer bringen, das man von keinen Liebenden auf der ganzen Welt verlangen kann.

Der Märchenfilm wurde in der malerischen Landschaft der Beskiden gedreht, im Dreiländereck zwischen Tschechien, Polen und der Slowakei. Publikumsliebbling Karel Gott verkörpert den Großvater, der Schmied ist. Auch seine Töchter Charlotte und Nelly sowie Enkelsohn Aleš spielen mit. Für den Film hat "die goldene Stimme aus Prag" sogar eine deutsche Version des Titelsongs aufgenommen.

Musik: Dušan Rapoš
Kamera: Jan Duriš
Buch: Petr Šiška, Dušan Rapoš
Regie: Dušan Rapoš

Großvater: Karel Gott

Großmutter: Kamila Magálová
 Prinzessin Adelka: Zuzana Žáková
 Prinz Janko: Jakub Jablonský
 Wurmschneck: Miroslav Noga
 Königin Eliška: Katerina Brožová
 König Tadeáš: Miroslav Šimunek
 Königin Anna: Zuzana Mauréry
 König Juraj: Ján Koleník
 Barborka: Charlotte Ella Gottová
 Tomík: Aleš Nykodým
 und andere

(89 Min.)

18:00 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Brisant** HD CC UT

18:50 **Wetter für 3** HD CC UT
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** UT
 Fuchs und Elster

Frau Elster saß zu lange in der Sonne und wird auch noch böse, als ihr Herr Fuchs nachweist, dass sie einen Sonnenstich hat.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
 anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live** HD CC UT

20:15 **Der schönste Sommer meiner Kindheit** HD CC UT AD
 Zwischen Kyffhäuser und Usedom


Die weiten Strände der Ostsee, die sonnigen Ufer am Scharmützelsee oder die grünen Hügel im Zittauer Gebirge - diese Landschaften sind die Kulisse für die schönsten Sommer-Erinnerungen aus der Kindheit. Was man hier als junger

Mensch im Ferienlager, mit der Familie auf dem Zeltplatz oder im FDGB-Ferienheim erlebte, ist bis heute unvergessen: die Freundschaften, die Gemeinschaft, die Naturerlebnisse, alles war groß und intensiv und das Gefühl von Freiheit grenzenlos!

Der Film begleitet in 90 Minuten unterschiedliche Menschen und bringt sie an die Orte, wo sie seit Jahrzehnten nicht mehr gewesen sind. Eine Zeitreise in die Vergangenheit, die durch private Filme und alte Fotos zu neuem Leben erweckt wird.

An den Urlaubsorten von damals erinnern sich die Protagonisten an ganz persönliche Momente, an überraschende Erlebnisse, treffen alte Freunde und berichten leidenschaftlich vom schönsten Sommer ihrer Kindheit - zwischen Kyffhäuser und Usedom.

(MDR 28.07.2019)

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **MDR Zeitreise**    
Die letzte Insel - Retten Kleingärten unseren Planeten?

Der Schrebergarten - Synonym für den Kleingarten schlechthin. Geboren in Leipzig, gepflegt und bewirtschaftet heute von bundesweit knapp 902.000 Kleingärtnerinnen und Kleingärtnern. Und diese halten nicht nur die vielzitierten Normen und Vorgaben der Kleingartenverordnung ein, sondern tragen zu einem erheblichen Teil zum Erhalt von Artenvielfalt bei, sorgen für frische Luft in der Stadt, für Erholung und Bewegung, und liefern frisches Obst und Gemüse.

Welche Rolle spielen Kleingärten seit mehr als 100 Jahren für die Entwicklung einer Stadt und ihrer Bevölkerung? Ist es ein ernsthafter Schritt zur Selbstversorgung, wenn wir Gurke und Co selber ziehen? Welchen Wert haben Kleingärten für Temperatur und Klima in Großstädten? Und kann der individuelle Garten gar Vorbild für die immer wieder geforderte Agrarwende in der Landwirtschaft sein?

Die "MDR Zeitreise" trifft Kleingärtnerinnen und Kleingärtner, geht auf historische Spurensuche zu den Wurzeln der Schrebergärten, interviewt bloggende Selbstversorger und befragt Wissenschaftler nach der Bedeutung des Kleingartens in Zeiten des Klimawandels.

22:30 **MDR DOK**
Im Rausch - Der Osten und sein Alkoholproblem    

Ein Film von Daniel Tautz

Deutschland ist eines der trinkfreudigsten Länder weltweit - und in Deutschland führt der Osten die meisten Statistiken an: die der Rauschtrinker, der Alkoholabhängigen und der Alkoholtoten. Woran liegt das? Und ab wann wird das eigene Trinkverhalten eigentlich problematisch? "Exakt - Die Story" hakt nach, zwischen Festivalstimmung und Suchttherapie.

Festival: Das heißt Feiern, Tanzen, Mitgrölen und in aller Regel auch ordentlich Alkohol trinken. "Wir geben den Leuten die Möglichkeit, aus dem Alltag rauszukommen", sagt Fabian Rudloff, einer der Organisatoren vom Rockharz Open Air in Ballenstedt. "Und da gehört auch der Alkohol dazu." Mehr als 20.000 Gäste kommen zu dem Metal-Festival, Rudloff kümmert sich hier um die Getränke.

Ob auf so einem Festival oder einem Volksfest, beim Stammtisch oder auf der Geburtstagsfeier – das Trinken steht erst einmal vor allem für Spaß und Feierlaune, bringt Fremde und Freunde zusammen. Über die belastende, schädliche Seite des Alkohols wird dagegen kaum gesprochen. 1,6 Millionen Menschen gelten in Deutschland als alkoholabhängig, jeder achte Erwachsene trinkt in riskanter Form.

Wie viel wir trinken und wie suchtanfällig wir sind, hängt laut Gitta Friedrichs von vielen Faktoren ab. Sie ist Chefärztin der "Alten Ölmühle" in Magdeburg, einer Fachklinik für Abhängigkeitserkrankungen. Die Medizinerin sagt, dass schon zu DDR-Zeiten viele Menschen viel getrunken hätten. "Dann kam der Bruch durch die Wende, eine hohe Arbeitslosigkeit – das können alles Gründe für einen riskanten Alkoholkonsum sein."

Pit ist Rehabilitand in der "Alten Ölmühle". Mit 16 trank er das erste Bier und rauchte den ersten Joint. Mit den Jahren rutschte er schleichend in die Abhängigkeit. "Irgendwann gab's eine Flasche Schnaps und sechs bis acht Bier am Tag. Du stehst früh auf und das erste, woran du denkst, ist Alkohol", sagt er. In der Rehaklinik will der 40-Jährige jetzt endlich die Abstinenz schaffen. "Sucht ist Sucht. Das Konsummittel bestimmt letztendlich dein Leben." Und da will er raus.

Dass Alkoholsucht in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Altersklassen ein Problem werden kann, sieht man in der Magdeburger Rehaklinik. Und doch gibt es das Klischeebild eines Alkoholikers. Eine Frau, die damit bricht, ist Nathalie Stüben. "Wahrscheinlich entspreche ich nicht dem Bild, das du im Kopf hast, wenn du an Alkoholabhängigkeit denkst", sagt die Mittdreißigerin in einem ihrer YouTube-Videos. Sie hat immer gern gefeiert, viel getrunken, meist ohne ein Ende zu finden und häufig mit Kontrollverlust. Als sie mal wieder neben einem fremden Typen aufwacht und ihr zerfetztes Kleid am Boden sieht, weiß sie: Ich höre auf mit dem Trinken. Unter dem Label "Ohne Alkohol mit Nathalie" erzählt sie heute anderen Menschen von ihrer Suchtgeschichte. "Ein Leben ohne Alkohol ist keine Qual, es bedeutet Freiheit",

sagt sie.

Auch Gideon Bellin und Steffen Mengel wollen zeigen, dass es nicht nur mit Alkohol geht. Sie organisieren das "Natural High Festival" in Rüdersdorf bei Berlin. "Let's get high together", fordern sie und sprechen dabei nicht von Alkohol und Drogen, sondern von stimulierenden Klängen oder anregenden Gerüchen. "Wir wollen mit unserem Festival auch eine neue Bewegung nach Deutschland bringen: den nüchternen Lifestyle."

"Exakt - Die Story" sucht zwischen alkoholfreiem Festival, Stammkneipe, Rehaklinik und Trinkspielen nach der Bedeutung des Alkohols, danach, wie er uns hochbringt und wie er uns fallen lässt - und wie schmal der Grat dazwischen sein kann.

(MDR 21.09.2022)

23:00

MDR DOK

Letzte Runde    

Film von Elizaveta Snagovskaia

In Deutschland werden laut WHO 13,4 Liter reiner Alkohol pro Kopf im Jahr getrunken. In Russland sind es im gleichen Zeitraum 11 Liter.

Der Film beobachtet vier "funktionierende" junge Alkoholiker - zwei Frauen und zwei Männer, jeweils zwei in Deutschland und in Russland. Sie führen ein normales Leben, nur wenn man sie genauer beobachtet, merkt man, dass alle vier alkoholabhängig sind. Trotz sehr unterschiedlicher Lebensrealitäten und Gründe für ihre Sucht gewähren die Protagonisten einen Einblick in die Mechanismen der Abhängigkeit und zeigen mit ihren Erfahrungen die Sackgassen und die Auswege aus der Sucht, die überall auf der Welt ähnlich sind.

Boris ist erst 27 und arbeitet als Koch in der russischen Provinzstadt Tambov. Er trinkt aus Langeweile, obwohl er weiß, dass der Alkohol seine dürftige Existenz immer mehr ruiniert. Er schafft es, neun Monate nicht zu trinken, doch das Gefühl, nichts Grundsätzliches in seinem Leben ändern zu können, wird er nicht los. Seine neue Stelle als Chef-Koch könnte allerdings der Beginn eines Bewusstseinswandels sein - vielleicht braucht es nicht viel mehr, als eine feste Aufgabe im Leben, um auch das Trinken zu beherrschen?

Lisa wohnt in München, ist 35, arbeitet als Moderatorin, träumt aber von einer großen Schauspielkarriere. Sie vermutet, dass ihre Misserfolge in Beruf und Liebe am Alkohol liegen. Nach nur zwei Monaten Nüchternheit gibt sie auf, der Alkohol macht ihr einfach zu viel Spaß. Bis zum Ende des Films hält sie an der Hoffnung fest, einen Mittelweg zwischen Absturz und Abstinenz zu finden. Denn ganz ohne Alkohol zu leben, würde bedeuten, der Realität der eigenen Träume ins Auge sehen zu müssen.

Jenya aus St. Petersburg ist 42 und schafft es kaum, ihr Gymnastik-Studio am Laufen zu halten. Ihre beiden kleinen Söhne rauben ihr viel Kraft und sie will ernsthaft aufhören zu trinken. Sie besucht verschiedene Therapien, Hypnose, Meditationen und will gründlich verstehen, warum sie den Alkohol braucht. Am Ende des Films hört sie auf zu trinken, genauso entschieden, wie sie 20 Jahre zuvor ihre Heroinsucht überwunden hat.

Thomas ist 33 und befindet sich in einer Suchtklinik in Chemnitz, nachdem seine Frau ihn mit der Tochter verlassen hat. Er gibt sich Mühe in der Therapie, fängt neue Beziehungen an und hofft auf einen Neuanfang. Aber nach einem Monat zu Hause wird er rückfällig. Anstatt zu verzweifeln, versucht Thomas aus diesem Rückschlag zu lernen. Denn festen Boden unter den Füßen zu gewinnen, ist ein harter Kampf.

Obwohl Alkoholmissbrauch hierzulande noch immer ein Tabuthema zu sein scheint, ist das Trinken derart mit unserem Alltag verschmolzen, dass wir blind dafür geworden sind: Solange wir funktionieren, trinken wir. Solange wir trinken, funktionieren wir. Der Film zeigt, wie es jenen geht, die diesen Mechanismus zu durchbrechen versuchen und welche Wege aus der Abhängigkeit möglich sind.

(VPS-Datum: 03.07.2023)

00:20 **Kripo live**    
(MDR 02.07.2023)

00:45 **Die Schlager des Monats**    
Juni

Auch 2023 gibt es wieder die monatlichen nationalen Schlagercharts im MDR-Fernsehen. Präsentiert werden "Die Schlager des Monats" ab Februar 2023 von Christin Stark, der Powerfrau des deutschen Schlagers. Christin Stark steht für den modernen, rockigen Schlager und wird in ihren Sendungen auch immer wieder auf die deutsche Popmusikszene schauen.

Die "Schlager des Monats" bilden die TOP 50 der Radio-Charts Deutschland Konservativ Pop ab, also die am meisten gespielten Schlager und Popsongs im Radio. Außerdem gibt es das Neuste aus der Welt des Schlagers, sowie Trends und Neuvorstellungen aus der Schlagerszene. Die Rubrik "Hit des Monats" ist fester Bestandteil der Sendung und gibt jungen Schlagertalenten die Chance, sich durch eine Abstimmung einen Platz im "Schlager des Monats"-Studio zu sichern.

Alle Daten und Fakten der monatlichen Charts finden die Schlagerfans auch auf www.meine-schlagerwelt.de - das Portal begleitet die Sendung nicht nur,

sondern ist auch mit Reporter Peter Heller in der Sendung präsent.

(MDR 30.06.2023)

02:15 Schicht im Schacht    

Bischofferode, der Hungerstreik und die Folgen
Film von Steffi Springer

"Die Leute sind gallig" sagt Bergmann Herbert Kindler und das seien sie geblieben - auch 30 Jahre nach dem Hungerstreik in Bischofferode. Denn mit der Schließung des Kaliwerks "Thomas Münzer" ging in der kleinen Eichsfeldgemeinde eine Ära zu Ende. Mit dem wichtigsten Arbeitgeber verlor der Ort auch ein Stück Identität.

Das spürt Herbert Kindler bis heute. Er war Bergmann durch und durch. Bischofferode seine Heimat. Der Kalischacht lange sein zweites zu Hause. Über Generationen haben die Kindlers mit dem Salz ihren Lebensunterhalt verdient. Schachthauer Kindler ist der Letzte. Denn: "Auf der Grube ist der Deckel - da ist nichts mehr", erzählt der Familienvater. Schon seit Jahrzehnten wird hier kein Salz mehr gefördert - Herbert Kindler hat die Grube noch mit verwahrt. Seit fast zehn Jahren ist er in Rente.

Dabei hatten die Kumpel von Bischofferode 1993 um ihr Kaliwerk gekämpft, verzweifelt und mit allen Mitteln. Die Bilder vom Hungerstreik im Sommer 1993 gingen um die Welt. Bis zu 40 Menschen hungerten aus Protest gegen die Schließung und es ging um mehr als nur um diese. Es war ein Protest gegen die Privatisierungspolitik der Treuhand. Genützt hat es am Ende wenig.

Der Film zeigt die Menschen und den Ort vor zehn Jahren - 20 Jahre nach dem Hungerstreik und wir haben Familie Kindler (und andere Kumpel) noch einmal besucht - 30 Jahre danach. Wie ist es weitergegangen in Bischofferode, in der Familie? Wie verändert sich Heimat? Es ist eine Geschichte, wie sie sich im Nachwendeosten in vielen Orten abgespielt hat.

(MDR 29.06.2023)

02:45 Anna und die Stimmen im Kopf    

Leben mit Schizophrenie
Film von Antje Schneider

"Anna, Du bist böse, Du bist hässlich, Du kannst nichts!" Solch gemeine Dinge sagt mir meine Stimme im Kopf. Ich habe sie Eva getauft. Manchmal mischt sich noch ein Mann mit ein. Den nenne ich Demian. Ich habe gelernt, diese beiden zu akzeptieren. Ich gehe mit ihnen in Zwiesprache. Das ist nicht immer leicht.

Anna Kunze hat Schizophrenie. Es ist eine Spaltung zwischen Erleben und Realität. Halluzinationen und leider auch die Neigung zum Suizid sind typische

Zeichen für Annas Krankheit. Mit 14 Jahren ist Anna deswegen das erste Mal in der Psychiatrie. Sie wird damals in der Schule gemobbt. Kurz darauf stirbt auch noch die geliebte Großmutter, bei der sie als Kleinkind oft war. Ihre Eltern sind voll berufstätig. Anna verliert immer mehr an Halt.

Was folgt, ist eine Odyssee durch Anstalten und Kliniken. Diagnostiziert wird ihre Schizophrenie erst mit 19. Inzwischen ist Anna 23. Nach dem Abitur zieht sie von Zwickau nach Dresden und beginnt ein Sozialpädagogikstudium. Sie bricht es nach kurzer Zeit ab. Auch arbeiten oder jobben geht nicht. Ihre Stimmen machen ihr einen Strich durch die Rechnung. Doch Anna ist eine Kämpferin. Sie geht mit ihrer Schizophrenie in die Offensive. Sie bloggt über sich und ihre seelischen Krisen. Über 1 Millionen Menschen klickten die Seite bereits an. Es sind Betroffene, Interessierte und natürlich auch Voyeuristen.

"Egal wer das liest", sagt Anna. "Ich will sensibilisieren. Es gibt allein in Deutschland über eine halbe Millionen Menschen mit dieser, mit meiner Diagnose. Schizophrenie hat so ein großes Stigma, das finde ich doof." Deshalb wagt Anna im letzten Jahr einen weiteren mutigen Schritt in Richtung Öffentlichkeit. Sie stellt sich vor Schulklassen und erzählt Teenagern, was es heißt, schizophren zu sein. Das Projekt heißt "Verrückt? Na und!" und wird vom Verein "Irrsinnig Menschlich" organisiert.

Annas derzeit größte persönliche Herausforderung ist die Fahrschule. Die vielen Stunden, die sie bisher nehmen musste, hat sie aufgehört zu zählen. Doch jetzt steht sie kurz vor der Prüfung. "Ich muss das schaffen! Mobil zu sein, das ist für mich ein Schritt in die sogenannte Normalität. Es nervt, immer anders zu sein."

Die Reportage begleitet Anna Kunze durch ihren Alltag und zeigt die schweren und auch die guten Lebenszeiten einer jungen Frau mit Schizophrenie.

(MDR 06.10.2019)

03:15 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** **HD** **CC** **UT** **■**
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.07.2023)

Ländermagazine
04:30 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.07.2023)

Ländermagazine
05:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 02.07.2023)

Montag, 03. Juli 2023

05:30 **Rote Rosen (892)**   
Fernsehserie Deutschland 2010




06:20 **Unterwegs in Sachsen-Anhalt**   **UT** 
Auf Campingtour in der Altmark

Camping, ganz einfach im Zelt oder doch lieber Glamping, bequem und schick im Pippowagen? Reporter Marc Burgemeister wagt für "Unterwegs in Sachsen-Anhalt" den Selbstversuch. Als blutiger Anfänger leiht er sich Zelt und Isomatte. Urlaub in der Natur an einem ruhigen Plätzchen - dafür macht er sich auf in die Altmark. Die gilt als Geheimtipp, ist nicht so überlaufen. Zelten ist für Großstadtpflanze Marc ein Abenteuer: "Camping war bislang gar nicht so meins, ich habe das letzte Mal vor 15 Jahren gezeltet und habe keine guten Erinnerungen daran. Die Nacht war nasskalt, das Duschhaus überfüllt."





Zuerst geht's nach Kunrau, ein kleines Dorf bei Klötze. Auf dem Kreativhof, im Garten von Renate Bartels, baut Marc sein Zelt auf. Eine Nacht unterm Kirschbaum kostet hier 8 Euro. Immer mehr Privatleute vermieten Stellplätze an Camper. Bei Renate gibt es auch noch Kurse in der Floristikwerkstatt, Tochter Verena bietet Nähkurse an und Ehemann Rolf betreut Touristen bei einer Kanutour durch den Drömling. "Wir bieten unsere Gastfreundschaft an, weil wir eine sehr offene Familie sind. Wir genießen es sehr, unseren Gästen die Region zu zeigen und über das Leben an der ehemaligen Grenze zu erzählen."

Die zweite Nacht verbringt Marc im Family-Camp-Kellerwiehl im 90 Kilometer entfernten Bittkau, unweit von Tangerhütte, direkt am Elberadweg. Diesmal aber nicht im Zelt, sondern im komfortablen Pippowagen aus Holz. Eine Nacht im Pippowagen kostet für Familien mit drei Personen 50 Euro, inklusive Bettwäsche. Im Vergleich zu einem klassischen Zelt hat man in der Glampinghütte deutlich mehr Platz. Dazu gibt es in Bittkau ein Restaurant und einen Natursee zum Baden, Angeln oder Stehpaddeln. Und das alles mitten in der Natur. "Die Abgeschlossenheit täuscht", sagt Stefanie Gruber, die den Campingplatz seit 28 Jahren mit ihrem Mann betreibt. "Wir liegen doch sehr zentral, Tangermünde ist nicht weit, die Elbe sowieso." Deshalb empfiehlt sie einen Ausflug mit der italienischen "Biene", der Ape. In dem Kultfahrzeug haben drei Personen Platz. Ein Hingucker mit Spaßgarantie!

(MDR 16.07.2022)

06:50 **Wuhladko**   
Das Magazin in sorbischer Sprache
(MDR 01.07.2023)

07:20 **Sturm der Liebe (816)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:10 **Verrückt nach Camping (16)**    
Deko für das ganze Zelt

WM-Fieber im Südsee-Camp. Susanne und Christian sind ganz in ihrem Element. Bei jedem geeigneten Anlass greift Susanne tief in ihre riesige Deko-Kiste. Diesmal wird die Parzelle in Schwarz-Rot-Gold geschmückt. Jetzt muss nur noch die Nationalmannschaft gewinnen.

Heiße Luft am Bergwitzsee. Günter zündet den Brenner zu seinem Modellballon. Mit der daran hängenden Kamera will er See und Campingplatz von oben fotografieren. Doch als der Wind zunimmt gerät sein Vorhaben in Gefahr.

Dem Maulwurf keine Chance. An der Nordsee gehen besorgte Dauercamper gegen die wühlenden Tiere vor. Da schaut Platzchefin Andrea lieber mal nach dem Rechten. Sie ist seit kurzem neu im Amt und nimmt ihre Aufgabe sehr ernst.

Die Abreise verzögert sich. Erhard und Chanika rollen das Vordach auf und klappen die Satellitenschüssel ein. Ihr Luxusliner ist schnell reisefertig gemacht. Nur beim Verladen ihres Kleinstwagens auf den Anhänger gibt es Abstimmungsprobleme zwischen Fahrer und Einweiserin.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 24.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (308)**   
Falsches Spiel
Fernsehserie Deutschland 2006

Rebecca Simoni bricht auf der Tanzfläche eines Clubs zusammen. In der Sachsenklinik wird eine gefährliche Überzuckerung diagnostiziert: Rebecca hat Diabetes. Ihr behandelnder Arzt ist Dr. Martin Stein, auf den die junge Frau schon länger ein Auge geworfen hat. Sie nutzt die Gelegenheit, dem Oberarzt Avancen zu machen, die der jedoch ablehnt. Sie ist über diese Zurückweisung erbost. Kurz darauf erleidet sie einen Kreislaufzusammenbruch und muss reanimiert werden. Wie sich herausstellt, war die Insulindosierung am Perfusor falsch eingestellt. Professor Simoni gibt Dr. Stein die Schuld. Rebecca deutet Martin gegenüber an, den Perfusor manipuliert zu haben, um ihm einen Kunstfehler unterzuschieben. Doch es fehlen Beweise. Simoni hält diesen Verdacht für absurd. Erst als Dr. Elena Eichhorn von einem Gespräch mit Rebecca erzählt, stellt Simoni seine Tochter zur Rede. Die gibt zu, ihre

Insulindosierung verändert zu haben, aber nur, weil es ihr physisch schlechter gegangen sei. Wie immer gelingt es ihr, ihren Vater um den Finger zu wickeln.

Als Schwester Arzu ihrem Ehemann Phillip mal wieder vorwirft, zu wenig Zeit für sie zu haben, kontert er. Sie solle sich etwas Eigenes schaffen. Das Ehepaar gerät in einen heftigen Streit. Als Dr. Brentano ein romantisches Dinner vorbereitet, kommt Arzu nicht nach Hause. Sie taucht erst in den frühen Morgenstunden auf. Nun hängt der Haussegel endgültig schief. Vor allem, als sie erzählt, dass sie mit Sebastian Maier unterwegs gewesen ist. Brentano ist eifersüchtig. Als Arzu auch in der Nacht darauf erst in den frühen Morgenstunden nach Hause kommt, droht der Streit zu eskalieren.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
 Kamera: Frank Buschner, Michael Ferdinand
 Buch: Stephan Wuschansky
 Regie: Mathias Luther

Rebecca Simoni: Alma Leiberg
 Ottmar Wolf: Tom Pauls
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
 Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
 Otto Stein: Rolf Becker
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer
 Schwester Arzu: Arzu Bazman
 Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
 und andere

(44 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (57)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (742)**    
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Mann und Mann

Hyänenvater Hondo soll zum ersten Mal mit seinem Sohn Zulu gemeinsam auf die Anlage. Das ist nicht ganz ohne, denn wenn Hyänenmänner aufeinander treffen, gibt es oft Bisse und Geschrei. Es kann sehr ruppig werden. Ganz

beliebt: Dem anderen Mann in die Hinterbeine beißen. Und Hyänen haben ein kräftiges Gebiss. Jörg Gräser ist auf alles vorbereitet.

Mann und Frau

Bei den Schneeleoparden hängt der Hausegen schief! Weil der alte Kater Onegin immer nach der jungen Katze nebenan schaut, ist seine langjährige Partnerin Laura sauer. Er kommt nicht mehr rein, sie geht nicht mehr raus. Dennoch will Steffen Tucholski das Paar zusammenlassen. Wie geht die Ehekrise aus?

Mann, Frau und Kind

Die Flamingos haben Eier gelegt. 10 an der Zahl. Jeden Tag könnte also jetzt ein kleiner Flamingo schlüpfen. Christoph Urban schaut deshalb in jeder freien Minute nach, ob sich in den Nestern schon was tut. Wann schlüpft er, der erste kleine Vogel?

(MDR 29.09.2017)

10:55 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

11:00 **MDR um 11** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (702)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Wendemanöver
Fernsehserie Deutschland 2015

Melissa Bittner wird von ihrem befreundeten Kollegen Hauke Voss mit einer Unterarmfraktur in die Sachsenklinik gebracht. Ihre behandelnde Ärztin Dr. Kathrin Globisch erkennt schnell die lange Leidensgeschichte Melissas, die schon bei mehreren Ärzten war. Bisher konnte niemand die Ursache für den sich rapide verschlechternden Zustand der jungen Frau finden. Auch Kathrin kommt nicht weiter und bittet Dr. Philipp Brentano um Unterstützung. Doch keine Untersuchung bringt neue Erkenntnisse, Melissa ist kurz davor aufzugeben. Kathrin bittet Hauke Voss, der schon lange heimlich in Melissa verliebt ist, durchzuhalten und ihr weiter Kraft zu geben.

Otto Stein hat es geschafft, seine Frau Charlotte von einem Urlaub mit ihrer Freundin Barbara Grigoleit zu überzeugen. Doch als Sarah Marquardt ihm den neuen Pachtvertrag für die Cafeteria zukommen lässt, bereut er es, Charlotte nicht an seiner Seite zu haben. Die Pachterhöhung ist so dramatisch, dass Otto um ein Gespräch bei Sarah bittet. Als ihn das nicht weiterbringt, muss er eine schwere Entscheidung treffen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Marc Christian Weber, Markus Rößler
Buch: Andreas Püschel

Regie: Frank Stoye

Alexander Weber: Heio von Stetten

Kris Haas: Jascha Rust

Hauke Voss: Tino Mewes

Melissa Bittner: Cosima Lehninger

Jakob Heilmann: Karsten Kühn

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Arzu Ritter: Arzu Bazman

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Otto Stein: Rolf Becker

Julia Weiß: Sarah Tkotsch

Hans-Peter Brenner: Michael Trischan

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk

und andere

(42 Min.)

12:30

Fanny und die geheimen Väter     

Spielfilm Deutschland 2016

Fanny hat Schulden. Als Retter in der Not tritt Anwalt Hackenbusch in ihr Leben, denn ein Unbekannter, angeblich ihr leiblicher Vater, vermachte der 60-Jährigen ein Vermögen. Die Sache hat aber Tücken: Fanny soll sich um ihren geistig behinderten Halbbruder kümmern und vor Gericht bestätigen, ein Kuckuckskind zu sein.

Im Leben von Fanny Steininger (Jutta Speidel) ist von Langeweile keine Spur. In einem Moment flieht sie vor einem Pfandeintreiber aus dem Fenster, im nächsten schneit eine Erbschaft ins Haus. Ein Unbekannter, angeblich ihr leiblicher Vater, vermachte der 60-Jährigen ein Vermögen mitsamt Landhaus am See. Das stellt natürlich alles auf den Kopf. Ihre Schwestern Ute (Isolde Barth) und Karin (Lena Stolze) würden es lieber sehen, wenn Fanny ihre roten Zahlen auf dem Konto nicht mit diesem Erbe ausgleicht. Kann denn Walter Jeromin überhaupt der Vater von Fanny sein? Fanny liebäugelt mit dem Erbe. Wäre damit nicht die Vormundschaft für den geistig behinderten, vermeintlichen Halbbruder Elias Jeromin (Dennis Mojen) verbunden.

In der Anwaltskanzlei "Hackenbusch & Söhne" sucht sie Rat. Der verschrobene

Jurist Wotan Hackenbusch (Stefan Merki) will, dass seine Familie - ganz nach Tradition - in jeder Generation einen Anwalt stellt. Doch seinem Sohn Tristan (Johann David Talinski) traut er nichts zu. Er setzt vielmehr auf Rita Kopp (Jennifer Ulrich) - die Anwältin, die noch keinen Prozess verloren hat. Fanny aber nimmt sich den schüchternen Tristan als Rechtsbeistand. Mit ihrer resoluten Unterstützung gewinnt Tristan zunehmend Selbstvertrauen und eine weitere Mandantin. Lydia (Julia Jendroßek), wie Fanny vermeintlich unehelich zur Welt gekommen, sucht zeitlebens nach der Anerkennung durch ihren Vater. Da der sich aber hartnäckig vor ihr verschließt, zieht Lydia mit Tristans Hilfe nun vor Gericht. So viele Väter und Fanny mittendrin.





Jutta Speidel auf den Leib geschrieben ist die Hauptrolle in "Fanny und die geheimen Väter", bei der sie alle Register ziehen kann: Von spontan und lebenslustig bis hin zu trickreich und egoistisch reichen die Facetten der unkonventionellen Heldin. Mit Esprit begeistert die beliebte Schauspielerin als Lebenskünstlerin, die alte gegen neue Sorgen tauscht. Um daraus entstehende Turbulenzen dreht sich alles in der Komödie von Regisseur Mark Monheim, der bei seinem ersten Fernsehfilm gekonnt aufs Tempo drückt. Das Drehbuch von Thomas O. Walendy zeichnet sich durch pointierte Dialoge und den Einfall aus, Fanny ihren längst verstorbenen "Papa" Steiniger als imaginären Begleiter an die Seite zu stellen.





Musik: Luis-Max Anders
Kamera: Daniel Schönauer
Buch: Thomas O. Walendy
Regie: Mark Monheim

Fanny Steininger: Jutta Speidel
Wotan Hackenbusch: Stefan Merki
Tristan Hackenbusch: Johann David Talinski
Rita Kopp: Jennifer Ulrich
Elias Jeromin: Dennis Mojen
Karin Steininger: Lena Stolze
Ute Steininger: Isolde Barth
Otto Steininger: Max Schmidt
Jens Pächtle: Jörg Witte
Julius Schönleber: André Jung
Lydia Canetti: Julia Jendroßek
Dr. Markus Tielsch: Patrick von Blume
Andrea Kubelik: Annette Paulmann
Thea Kludie: Winnie Böwe
Santiago Potts: Murali Perumal
Katharina Schönleber: Carolin Fink
und andere

(87 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (365)**    
Taufe ohne Täufling?
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Großer Bahnhof

Vor einigen Wochen brachte Nashornkuh Nandi ein weibliches Jungtier zur Welt. Nun soll das Kind einen Namen bekommen. Zu diesem erfreulichen Anlass hat der Zoo nicht nur Pressevertreter geladen. Auch Sponsoren, Besucher und viele Mitglieder des Freundes- und Fördervereins des Zoo Leipzigs finden sich an diesem wichtigen Tag vor dem Nashorngehege ein. Sie alle wollen erfahren, auf welchen Namen das kleine Nashorn getauft werden wird. Vor allem aber wollen sie den niedlichen Dickhäuter-Spross bei der offiziellen Namensvergabe in Augenschein nehmen. Alles scheint zu passen: Der Andrang ist groß, die Objektive sind geputzt, sogar die Sonne zeigt sich. Doch was dann passiert, damit hat niemand gerechnet.


Seltener Besuch


Lilo, die Katzenbärdame, hat Schnupfen. Daher bekommt sie seit fünf Tagen von Tierpflegerin Juliane Ladensack Medizin verabreicht, gut versteckt in Lilos Lieblingsspeise, den Mäusen. Doch hat sich die Lage gebessert? Dies zu beurteilen ist eine Aufgabe für den diensthabenden Tierarzt, und so gibt es für Lilo ein Wiedersehen mit Professor Klaus Eulenberger. Der Veterinärmediziner im rastlosen Ruhestand hat die Urlaubsvertretung von Dr. Bernhard übernommen und kümmert sich in dessen Abwesenheit an zwei bis drei Tagen in der Woche um das gesundheitliche Wohl der Leipziger Zoo-Bewohner. Vor fünf Jahren hatten Lilo und "Eule" zum letzten Mal miteinander zu tun. Wird der kleine Panda sich von dem seltenen Besuch ohne weiteres auf die Nase schauen lassen?


Bis zum Hals

Soll er oder soll er nicht? Eigentlich ist Elefantenbulle Naing Thein eine wahre Wasserratte - zumindest in seinem Pool. Heute aber wollen ihn Holger Wust und seine Kollegen in die Wanne im Elefantentempel locken. Dort, wo sich sonst die Damengruppe der Leipziger Elefanten in den wohl temperierten Fluten aalt. Doch Naing Thein, so mutterseelenallein, steht unschlüssig vor dem tiefen, ihm unbekanntem Gewässer. Selbst die milden Gaben und guten Worte der Tierpfleger können den Bullen nicht überzeugen. Lieber sorgt der erst einmal für körpereigene Badezusätze. Ob Naing Thein das Schwimmbecken wirklich nur als WC betrachtet?

(ARD 11.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (686)** HD CC UT 
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT 
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT 
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT 
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Fitnessexpertin Sabine Schön

Sport im Sommer: LIIT anstatt HIIT-Training

HIIT-Training, also Hoch-Intensität-Intervall-Training, ist besonders effektiv, aber auch sehr anstrengend. Gerade Anfänger sind von dieser Art des Trainings schnell überfordert. Und gerade bei heißen Temperaturen sollten viele darauf verzichten. Aber nun erobert LIIT-Training die Fitnessbranche (engl. Low-Intensity-Intervall-Training). Was sich dahinter verbirgt und warum das genau das richtige Training für den Sommer ist, weiß unsere "MDR um 4"-Fitnessexpertin Sabine Schön.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT 

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT 

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT 
Jan und Henry

Die Erdmännchen Jan und Henry hören ein seltsames Geräusch, dass sich genauso anhört wie eine Meerjungfrau. Doch was hat die in Mauli Maulwurfs Höhle zu suchen?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT 

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT  DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Biwak in der Sächsischen Schweiz (1/5) HD CC UT *

Zwischen Feuer und Abenteuer

Die neue "Biwak"-Staffel des MDR ist ein thematischer Spagat zwischen purer Lebensfreude und tiefen Sorgenfalten bei fast allen Beteiligten. Seit den schweren Waldbränden im Sommer 2022 geht kaum noch jemand Klettern oder Wandern im Elbsandsteingebirge, der nicht die erschreckenden Bilder von lodernden Fichtenwäldern, Löschhubschraubern, rußschwarzen Feuerwehrmännern und brennenden Felsriffen im Hinterkopf hat. "Ganz klar, dass wir an diesem Thema nicht vorbeikommen, wenn wir im Heimatgebirge unterwegs sind", sagt "Biwak"-Moderator Thorsten Kutschke.

Trotzdem wird in der fünfteiligen Reportage schwer und schön geklettert. Dabei geht es nicht nur um das Meistern schwieriger Wege, sondern auch um die Kontrolle der Felsen. Schließlich stand nicht nur ein Teil der Wälder in Flammen, auch einige Kletterfelsen standen im Feuer. Gemeinsam mit den Experten vom Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) und mit Rangern der Nationalparkverwaltung will das "Biwak"-Team herausfinden: Was hat das Feuer mit dem Sandstein gemacht?

Ungetrübte Freude verspricht ein Winter-Abenteuer im Bielatal: Ein mutiger Student aus Dresden, will auf einem drei Zentimeter schmalen Gurtband, einer sogenannten Highline, den gesamten Glasergrund überqueren - ein 250 Meter langer Seiltanz bei Minusgraden in luftiger Höhe. Mit atemberaubenden Filmaufnahmen.

Die wirklichen Dimensionen des Waldbrandes vom Juli 2022 erschließen sich auf einer ausgedehnten Wanderung mit einer "Waldläuferin": Julia Flor ist Bloggerin und Naturliebhaberin, sie weiß über Moose, Spechte, Baumpilze und eigentlich alles zu erzählen, was es am Wegesrand zu entdecken gibt, wenn man ohne Hast unterwegs ist. Auch sie bewandert Teile von jenen 2 % Nationalparkfläche, auf denen das Feuer gewütet hat. Und auch sie fragt sich: Was passiert in Zukunft mit dem vielen Borkenkäfer-Totholz im Wald, wie gehen die tschechischen Nachbarn das Problem an, welche Verantwortung hat die Politik?

Und: Ist es überhaupt möglich, in einem Nationalpark mit seinen strengen Naturschutz-Regelungen einen wirksamen Brandschutz zu gewährleisten?

* Presstext ergänzt am 07.06.2023

20:15 Polizeiruf 110: Vor aller Augen HD CC UT AD

Kriminalfilm Deutschland 2013

Am Morgen nach einem Betriebsausflug der Bootswerft Stolze in eine

Westernstadt, bricht die Geschäftsführerin Michaela Stolze zusammen und wird ins Krankenhaus eingewiesen. Sie leidet seit mehreren Jahren an starkem Diabetes und muss sich regelmäßig mit Insulin versorgen. Doch hat sie wirklich vergessen, ihr Medikament zu nehmen? Der Arzt glaubt nicht daran, zumal die Frau nackt im Saloon gefunden wurde. Die Situation bleibt zunächst rätselhaft und wirft Fragen auf. Auch dem Besitzer der Westernstadt, "James" Lempert, liegt offenbar wenig an der Aufklärung.


Hauptkommissarin Olga Lenski und Polizeihauptmeister Krause treffen bei ihren Ermittlungen auf die Mitarbeiter der Bootswerft, die nicht viel Gutes über ihre neue Chefin zu sagen haben. Der Firma geht es schlecht und Michaela Stolze führte ein strenges Regiment, um dringend notwendige Veränderungen durchzusetzen - scheinbar auch gegen den Willen ihrer Mitarbeiter. Während sie im Krankenhaus um ihr Leben kämpft, kommt es zu einem weiteren Vorfall: Ein hochprozentiges, giftiges Lösungsmittel wurde in die Infusion der Kranken geschüttet. Kein Zweifel, das ist ein Mordversuch.

Aber wer hat ein Motiv? Wer steckt hinter dem Mordanschlag? Konstrukteur Gisbert Franke, dessen Gefühle von seiner Chefin nicht erwidert werden? Michaelas Vater Ludwig Stolze, der behauptet, seine Tochter zu hassen, weil sie seine Firma in den Ruin treibt oder Werftleiter Jens Petzold, der Angst hat, den neuen Herausforderungen nicht gewachsen zu sein?

Kamera: Florian Foest
 Buch: Bernd Böhlich
 Regie: Bernd Böhlich






Hauptkommissarin Olga Lenski: Maria Simon
 Hauptmeister Horst Krause: Horst Krause
 Michaela Stolze: Catherine Flemming
 Ludwig Stolze: Otto Sander
 Jens Petzold: Sven Lehmann
 Petra Weingart: Daniela Hoffmann
 Ernst Rickert: Martin Seifert
 Gisbert Franke: Martin Feifel
 James Lempert: Jochen Nickel
 Grazyna Miller: Agnieszka Guzikowska
 Felix: Andreas Pietschmann
 Polizist Wolle: Fritz Roth
 und andere

(89 Min.)

21:45 **MDR aktuell**    
 anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Fakt ist! Aus Erfurt**    

23:10

Big Dating (1/8) HD      AD

Menschen sind keine Bohnen

8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Samuel, 31, ist auf der Suche nach der großen Liebe. Der Softwareentwickler wird von seinem Chef in den Serverraum versetzt, wo die Großrechner der Firma illegal gespeicherte Nutzerdaten auswerten. In diesem Datensatz glaubt er die perfekt passende Frau zu finden. Er schreibt einen Algorithmus, der die Liebe seines Lebens aufspüren soll.

Samuel, 31, ist auf der Suche nach der großen Liebe. Der Softwareentwickler aus Hannover lebt in einer Wohngemeinschaft mit seinem Jugendfreund Henner und dessen Freundin, der Architektur-Doktorantin Inga. Seit einem Jahr arbeiten Samuel und Henner für das Start-up-Unternehmen Apps For You. Samuel erfindet neue Produkte, ein paar Türen weiter mixt Henner, ein Mann ohne große berufliche Ambitionen, in seiner Saftbar Drinks für die Belegschaft. Nach einem Meeting, in dem Samuel seine "App gegen den Hunger" präsentiert, geht es mit seiner Karriere steil nach unten. Sein Chef Peter versetzt ihn in den Serverraum im Keller, wo die Großrechner der Firma illegal gespeicherte Nutzerdaten auswerten.

In diesem Datensatz könnte sich die perfekt zu mir passende Frau verbergen, denkt Samuel und beginnt einen Algorithmus zu schreiben, der die Liebe seines Lebens aufspüren soll. Eines Morgens spuckt der Computer das perfekte Match aus: Lina, eine junge Kellnerin, spontan, wild, abenteuerlustig und damit so ganz anders als er selber. Im Vertrauen auf die Unfehlbarkeit seines Algorithmus überwindet Samuel seine Schüchternheit und sucht die Auserwählte im Café auf.

In seinem Elternhaus feiern Gisela und Klaus ihren 35. Hochzeitstag. Für Samuel sind sie der Inbegriff eines glücklichen Ehepaares, doch seine Mutter hat seit Neuestem Zweifel daran. Samuels Mitbewohnerin Inga ist schon seit Tagen etwas komisch zumute. Sie glaubt, sie könnte schwanger sein.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson

Kamera: Peter Drittenpreis

Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer

Lina: Olga von Luckwald

Inga: Anna Schimrigk

Henner: Leon Ullrich

Gisela: Victoria Trauttmansdorff

Klaus: Michael Kind

und andere

(28 Min.)

23:40 **Big Dating (2/8)**     

23,8 %

8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Ingas Schwangerschaftstest ist positiv. Sie erwartet ein Kind. Samuel hat seinen Algorithmus "nur mal so zum Spaß" auf die Beziehung seiner beiden Mitbewohner angewandt. Ergebnis: Sie passen nicht zusammen. Inga ist fassungslos. Sie ist doch so glücklich mit Henner. Doch der Algorithmus nährt ihre Zweifel: Ist Henner, der kaum etwas ernst nimmt, wirklich der Richtige, um eine Familie zu gründen? Dazu nörgelt ihre Mutter ständig an ihm herum. Bei einem Abendessen gibt sie Henner deutlich zu verstehen, dass sie ihn für einen Loser hält.

Klaus sucht seinen Sohn in der Firma auf und drängt ihn unter einem Vorwand, sich in Giselas Handy einzuloggen, damit er deren SMS-Nachrichten ("Es umarmt dich dein Stier!") lesen kann. Gisela gesteht, dass sie sich in Holger, den Leiter ihrer Amateurtheatergruppe verliebt hat.

Samuel trifft sich mit Lina zu ihrem ersten Date in einer Sushi-Bar. Prompt passiert ihm ein Missgeschick. Er hängt mit seiner Jacke im Laufband fest und dreht eine Runde. Lina sagt Samuel, dass sie ohne Familie aufgewachsen ist. Sie lassen sich durch die Nacht treiben und landen in einem Club. Auf der Tanzfläche stürzt plötzlich Carl auf Lina zu und küsst sie innig. Samuel fällt aus allen Wolken. Sollte sich sein Algorithmus geirrt haben?

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson

Kamera: Peter Drittenpreis

Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer

Lina: Olga von Luckwald

Inga: Anna Schimrigk

Henner: Leon Ullrich

Gisela: Victoria Trauttmansdorff

Klaus: Michael Kind

und andere

(25 Min.)

(VPS-Datum: 04.07.2023)

00:05 **Big Dating (3/8)**     

Steve Jobs hat gesagt
8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Samuel nimmt auf dem Land an einem Yoga-Seminar teil. Im Camp muss er als Erstes sein Handy ausschalten, weil es "ein Seelenfresser" sei. Als er seine restlichen Sachen verstaut, tritt plötzlich Lina aus dem Nachbarzelt hervor, in ihrem Schlepptau: Carl, der Sounddesigner in der Schaffenskrise, mit dem sie eine offene Beziehung führt. Aber Lina nähert sich Samuel an und gerät mit Carl in einen heftigen Streit.

In Hannover offenbart Inga ihrer entsetzten Mutter und ihrer Schwester Bianca, dass sie schwanger ist. Und sie lässt sich auf einen Deal ein: Um zu beweisen, dass ihr Freund mit Kindern umgehen kann, soll Henner einen Tag lang auf Biancas Sohn Luis aufpassen. Inga nimmt Luis in ihre Obhut und erhält eine lange Liste mit Nahrungsmitteln, gegen die der Junge allergisch ist.


In der Firma brennt die Hütte. Es ist aufgefliegen, dass der Server gehackt wurde.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind
und andere

(30 Min.)

00:35

Big Dating (4/8)     

Liebe

8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Im Büro des Chefs legt Samuel ein Geständnis ab, dass er auf die Firmendaten zugegriffen hat, um seine Traumfrau zu finden. Zu seiner Überraschung wird er nicht gefeuert, sondern im Gegenteil befördert, denn Peter wittert das große Geschäft. Samuel soll die Partnerbörse "Big Dating" entwickeln.

In der Firma erhält Henner einen Anruf von Inga. Ihr Neffe Luis hat einen schweren allergischen Schock erlitten und muss ins Krankenhaus eingeliefert werden. Ursache ist ein Erdnussriegel, der ihm von Henner geschenkt wurde. Am Krankenbett teilt ihm Inga als Erstes mit, dass sie schwanger ist. Anschließend gibt sie ihrem Freund den Laufpass.






Als Klaus von einer Fahrradtour nach Hause kommt, lieben sich Gisela und Holger im Ehebett. Lina und Samuel verbringen nach einem unbeschwernten gemeinsamen Tag ihre erste Liebesnacht in einem Hotel.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind
und andere

(27 Min.)

01:00

Big Dating (5/8)     

Match

8-teilige Miniserie Deutschland 2020

In wenigen Wochen soll Samuel die neue Dating-App vor Investoren präsentieren. Sein Chef gibt ihm den Auftrag, ein schlagkräftiges Team auf die Beine zu stellen. Beiläufig erfährt Samuel, dass seinem Algorithmus bei Inga ein technischer Fehler unterlaufen ist. Sie ist gar nicht sein perfektes Match! Was nun? Lina hat Hals über Kopf ihren Job als Kellnerin hingeschmissen. Sie holt Samuel mit dem Auto ab und wird von der Polizei angehalten. Lina besitzt keinen Führerschein. Und Tapas, der Hund hinten im Auto, gehört ihr in Wahrheit nicht. Sie wird festgenommen.

Im Fahrradkeller kommen sich Klaus und Gisela wieder näher und entdecken ihre Liebe neu. Hanni versucht, ihre Tochter wieder mit ihrem Exfreund Philip zu verkuppeln und organisiert ein Rendezvous. In der Nacht macht sich Samuel auf die Suche nach Lina und findet sie im Club: in den Armen von Carl.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind

und andere

(26 Min.)

01:25 **Big Dating (6/8)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Bärenspuren im Schnee
8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Der Algorithmus hat für Samuel eine neue perfekte Partnerin ermittelt: Naomi, eine nerdige Softwareentwicklerin, nicht spontan, nicht wild, nicht abenteuerlustig, also ganz so wie er selber. Während sie sich zu ihrem ersten Date im kühlen Serverraum treffen, kommen Inga und Henner in einem Café zusammen. Inga hat sich überlegt, dass Co-Parenting, eine Familiengründung mit gemeinsamer Kindererziehung ohne Liebe, für sie das ideale Lebensmodell wäre.

Henner ist beruflich aufgestiegen, da Samuel ihn zu seinem Projektmanager ernannt hat. Derart im Aufwind, macht er Inga bei Kaffee und Kuchen einen Heiratsantrag. Doch Inga traut ihm nicht und lässt ihn allein im Lokal zurück. In der Firma ist Henner mit seinen neuen Aufgaben so überfordert, dass Samuel ihn von seinem Posten feuert. Als Nächstes offenbart er Lina, dass ihre ganze Beziehung auf einem Computerfehler beruhte.

In seinem Elternhaus macht Gisela ihrem Mann klar, dass sie zwei Männer liebt.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind
und andere

(26 Min.)

01:50 **Big Dating (7/8)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Romeo und Julia
8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Inga holt ihre Sachen aus der Wohnung und zieht zu ihrer Mutter. Auch Klaus packt seine Koffer und quartiert sich bei seinem Sohn ein. Hanni richtet für ihre Tochter eine Geburtstagsfeier aus und verkündet, dass Inga und Philip ein Baby erwarten. Als Kellner verkleidet mischt sich Henner unter die Gäste, stellt Inga

offen zur Rede und geht Philip fast an die Wäsche.

In einem Debakel endet auch Samuels Treffen mit dem Investor, der aus seiner Dating-App alle Frauen herausfiltern will, die ein bisschen verrückt sind.






Endlich beginnt Inga, sich von ihrer Mutter zu befreien und sich zu Henner zu bekennen. Und bei Samuel wachsen die Zweifel, ob seine App den Menschen wirklich hilft, glücklich zu werden. Bei der feierlichen Präsentation der App ergreift Inga das Mikrofon und macht Henner eine Liebeserklärung. Dann lässt Samuel die Bombe platzen und nennt "Big Dating" einen großen Quatsch!

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind
und andere

(25 Min.)

02:15

Big Dating (8/8)     

Samuel rettet die Welt
8-teilige Miniserie Deutschland 2020

Samuel löscht im Serverraum alle Nutzerdaten und zerstört die Festplatten. Damit ist sein Algorithmus wertlos.

Lina wacht vollkommen verstört in einem Schwimmbad auf, neben ihr liegt eine Schachtel Tabletten. Sie macht sich auf den Weg ins Hotel, in dem sie mit Samuel eine glückliche Nacht erlebt hat und verschafft sich Zugang zu ihrem alten Liebeszimmer. Wie manisch beginnt sie den Raum zu verwüsten.


Vor Samuels Elternhaus will sich Gisela gerade von Holger verabschieden, da lädt Klaus seinen Nebenbuhler zu einem gemeinsamen Abendbrotessen ein.


Auf der verzweifelten Suche nach Lina spürt Samuel sie schließlich im Hotel auf, wo sie im Bad zusammenbricht. Im Krankenhaus offenbart Lina ihm ein Geheimnis. Auf der Suche nach der großen Liebe ist Samuel fast am Ziel. Doch es stehen ihm noch ein paar Monate ohne Lina bevor.

Drehbuch: Daniel Scheier, Thomas Mielmann, Bastian Köpf, Anika Soisson
Kamera: Peter Drittenpreis
Regie: Nathan Nill

Samuel: Ole Fischer
Lina: Olga von Luckwald
Inga: Anna Schimrigk
Henner: Leon Ullrich
Gisela: Victoria Trauttmansdorff
Klaus: Michael Kind
und andere


(22 Min.)

02:35 Fakt ist! Aus Erfurt **HD** **CC** **UT** 
(MDR 03.07.2023)

03:35 Biwak in der Sächsischen Schweiz (1/5) **HD** **CC** **UT** 
(MDR 03.07.2023)

04:00 Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop **HD** **CC** 

Ländermagazine
04:10 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** 
(MDR 03.07.2023)

Ländermagazine
04:40 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** 
(MDR 03.07.2023)


Ländermagazine
05:10 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** 
(MDR 03.07.2023)

Dienstag, 04. Juli 2023

05:40 **Rote Rosen (893)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Rote Rosen (894)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

07:20 **Sturm der Liebe (817)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:10 **Verrückt nach Camping (17)**    
Tortillas und Guacamole

Kutsche statt Wohnmobil. Am Tennessee tauschen Gerd und Ursel ihre über hundert PS gegen zwei Pferde. Sie lassen ihren luxuriösen Camper stehen und machen eine Kutschfahrt in die Berge. Doch dann soll Gerd auch hier die Zügel übernehmen.




Mexiko-Feeling im Südsee-Camp. Susanne und Christian wollen mexikanisch kochen. Passend zum WM-Spiel der deutschen Mannschaft. Tortillas und Guacamole. Alles mit frischen Zutaten selbst zubereitet. Wie gelingt das in der Campingküche?

Camping im Oldtimer. Emil und Kerstin campen am Bergwitzsee mit einer echten Rarität: einem Qek Junior, gezogen von einem Barkas. In dem Gespann aus DDR-Zeiten darf Enkelin Lea zum ersten Mal auch ohne ihre Mama übernachten.

Sitzecke Marke Eigenbau. Peter und Heike bauen sich in Neuharlingersiel eine trendige Lounge-Ecke direkt neben ihren Wohnwagen. Dazu haben die Dauercamper im Baumarkt ein paar Holzpaletten erstanden. Die müssen jetzt nur noch zusammen geschraubt werden.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 25.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (309)**   
Die Waffen der Frauen
Fernsehserie Deutschland 2006

Nora und Kai Schubert erscheinen in der Sachsenklinik. Das Ehepaar ist mit Dr. Martin Stein befreundet. Angeblich ist Nora am Vorabend auf der heimischen

Treppe gestürzt. Dr. Heilmann und Dr. Brentano diagnostizieren eine komplizierte Fraktur der Mittelhand, die jedoch eher auf ein Handgemenge hindeutet. Roland berichtet Martin von seinem Verdacht auf häusliche Gewalt. Martins vorsichtiges Nachhaken wird von Nora abgeblockt. Auch Kai zeigt sich verschlossen. Als er die beiden nach Noras Entlassung zu Hause aufsucht, wird er Zeuge eines Streits, bei dem Kai am Ende plötzlich umkippt. Er hat einen Schädelbasisbruch und muss sofort operiert werden. Die Ärzte vermuten, dass Nora sich gegen die Übergriffe ihres Mannes gewehrt hat. Die Hämatome an Kais Körper lassen aber auch eine andere Lesart zu. Martin findet schließlich heraus, dass die Gewalt von Nora ausgeht. Kai hat sich nie gewehrt, aus Angst sie zu verlieren.

Professor Simonis Tochter Rebecca gelingt es unterdessen, mit Unterstützung von Sarah Marquardt etliche Sparmaßnahmen zum Leidwesen der Ärzte durchzusetzen. Sie erweist sich dabei als ähnlich raffiniert wie ihre Lehrmeisterin. Die Allianz der Frauen beginnt erst zu bröckeln, als Rebecca ihre Chance wittert, sich auf Sarahs Kosten zu profilieren. Ein Treffen mit dem Gesundheitsausschuss der Stadt nutzt Rebecca, um ihren eigentlichen Plan voranzutreiben: Die Fusion der Leipziger Kliniken und deren Übernahme durch Schweizer Investoren.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Michael Ferdinand
Buch: Jochen S. Franken
Regie: Mathias Luther

Rebecca Simoni: Alma Leiberg
Nora Schubert: Oana Solomon
Kai Schubert: Steffen Münster
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(43 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (58)** HD  UT 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (743)** HD  UT 

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Löwen: Kürbisse und Kamera zum Frühstück

Die Geschichte beginnt wie so oft, aber endet unerwartet: Jörg Gräser will für Abwechslung auf der Löwenanlage sorgen. Aus zwei Kürbissen, Pferdefleisch, Gemüse, Gräsern und alten Tüchern bastelt er einen furchterregenden Kürbiskopf und eine lebensgroße Hexe. Löwendame Kigali und ihr Mann Majo sollen schließlich immer wieder etwas Neues kennenlernen. Doch zumindest Kigali zeigt sich ziemlich unbeeindruckt von den komischen Fratzen. Umso mehr interessiert sie sich für unsere kleine Kamera, die in einem Baumstumpf versteckt ist. Videoüberwachung? Nein Danke! - Am Ende ist die Kamera kaputt.

Flamingos: Sorge um den Nachwuchs

In der Lagune brüten die Chileflamingos ihren Nachwuchs aus. Christoph Urban hat zwar einen genauen Lageplan gezeichnet, wo welche Eier liegen. Aber viel machen kann er jetzt nicht mehr. Mit einiger Sorge beobachtet er das Geschehen aus der Ferne. Das Problem: Die Flamingos haben dieses Jahr sehr spät mit dem Brüten begonnen, die kalte Jahreszeit rückt bedrohlich näher. Inzwischen sind drei Küken geschlüpft. Eines hat nicht überlebt, ein weiteres hat bereits den Bruthügel verlassen. Mit nassem Schlamm beschmiert und zitternd macht es die ersten Schritte. Seine Zukunft? Ungewiss.

Warane: Zickenkrieg der Echsen

Hinter den Kulissen der Tropenhalle Gondwanaland spielen sich unschöne Szenen ab. Die beiden Komodowaran-Damen behaken sich, können nicht mehr wie früher gemeinsam auf der Anlage sein. Für die Tierpfleger bedeutet das viel zusätzliche Arbeit. Corina Wirth muss die Echsen im Zweitagesrhythmus umsperrern. Normalerweise klappt das völlig reibungslos. Normalerweise. Heute dauert's etwas länger.

Kaiserschnurrbartamarine: Jungtier geboren






Philipp Hünemeyer beschäftigt die Äffchen mit Futterkästen und zeigt uns das kleine Jungtier auf dem Rücken des Vaters.

Tierarzt Dr. Bernhard: Impfung bei Ozelot und Riesenotter

Es geht zack auf zack. Erst wird das Ozelot-Jungtier (*19.07.2017) geimpft per Spritze, dann die beiden Riesenotter per Blasrohr, wobei die ersten Schüsse daneben gehen.

(MDR 06.10.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD  UT 

11:00 MDR um 11     
Das Ländermagazin

11:45 In aller Freundschaft (703)     
Gewissensprüfung
Fernsehserie Deutschland 2015

Sarah Marquardts Schwester Katja ist für ein paar Tage zu Besuch in Leipzig und wird nach einem Fahrradunfall mit einem Leberriß in die Sachsenklinik eingeliefert. Sarah fordert Chefarztbehandlung, doch da Katja keinen Anspruch darauf hat, verwehrt Dr. Roland Heilmann ihr diese zunächst. Als er erfährt, dass Katja Bluterin ist und die notwendige OP somit ein großes Risiko birgt, übernimmt er doch. Es gelingt nur knapp, die Blutung zu stillen, da Katja Antikörper gegen die Gerinnungsfaktoren entwickelt hat. Sollte eine erneute OP erforderlich sein, kann diese nur mit einem horrend teuren Medikament unterstützt werden, welches nicht zu den Leistungen der Sachsenklinik gehört. Roland schlägt daraufhin die Verlegung Katjas in eine andere Klinik vor, Sarah hingegen möchte das Medikament bestellen. Roland wirft ihr vor, mit zweierlei Maß zu messen und will diese Ungerechtigkeit gegenüber anderen Patienten nicht akzeptieren. Während der Auseinandersetzung kollabiert Katja.

Kris Haas hat seinen letzten Tag an der Sachsenklinik und äußert den Gedanken, weiter im Pflegebereich arbeiten zu wollen. Schwester Julia Weiß ist sofort von der Idee begeistert und legt hinter Kris' Rücken bei Oberschwester Arzu Ritter ein gutes Wort für ihn ein. Doch dann trifft Julia zufällig auf Simon Haas, der seinen Sohn abholen möchte. Sie erfährt, dass Kris sie bezüglich seiner Herkunft belogen hat und nun will sie auf keinen Fall, dass er Azubi an der Sachsenklinik wird.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Bernhard Wagner, Markus Rößler
Buch: Aglef Püschel
Regie: John Delbridge

Katja Marquardt: Astrid M. Fänderich
Simon Haas: Tom Mikulla
Paul Hilbert: Uwe Karpa
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Fanny und die gestohlene Frau** **HD CC UT** **AD**
Spielfilm Deutschland 2016

Über ihren unverhofften Reichtum kann sich Fanny leider nur kurz freuen. Das Finanzamt bittet bei der Erbschaftssteuer kräftig zur Kasse. Nun bleibt die Wahl: Entweder den Erblasser als leiblichen Vater anerkennen oder das Landhaus am See verkaufen. Auf jeden Fall möchte sie ihren geistig behinderten Halbbruder loswerden.

Wie gewonnen, so zerronnen: Über den unverhofften Reichtum kann sich Fanny (Jutta Speidel) leider nur kurz freuen. Das Finanzamt bittet bei der Erbschaftssteuer kräftig zur Kasse. Wegen der wertvollen Immobilie soll sie weit mehr zahlen, als ihr an Barem vermacht wurde. Schon wieder Schulden - und dazu noch ihren "bekloppten" Halbbruder Elias (Dennis Mojen) am Hals? Den möchte sie am liebsten so schnell wie möglich loswerden. Ein verlockendes Angebot macht da Dr. Tielsch (Patrick von Blume): Er würde sich um den jungen Mann mit Asperger-Syndrom kümmern, wenn Fanny das Landhaus am See verkauft und die Hälfte des Erlöses an sein Sanatorium geht.

Sofort wittert Fanny die Chance, zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen und nicht auf Tristan Hackenbuschs (Johann David Talinski) Vorschlag eingehen zu müssen. Er empfiehlt ihr, den Erblasser als leiblichen Vater anzuerkennen. Aber das will Fanny unbedingt vermeiden, schon um ihren Schwestern den Glauben an die heile Familie nicht zu nehmen. Entsprechend gaukelt sie denen weiter vor, die "unmoralische" Erbschaft selbstverständlich abgelehnt zu haben.

In der Kanzlei taucht derweil Kurt Basinski (Hans-Uwe Bauer) auf, dessen verstorbene Lebenspartnerin Anne ihm das gemeinsam bewohnte Haus vererben wollte. Ein rechtskräftiges Testament gibt es darüber allerdings nicht. Annes Sohn (Tilmann Strauss) will mit aller Gewalt verhindern, dass der neue Freund seiner Mutter das Erbe bekommt und an der Beerdigung teilnimmt. Fanny hat sehr viel Sympathie für den trauernden Kurt und löst die Dinge mal wieder auf ihre eigene Art. Sie malt die Welt der Erbschaftsfragen in ihren ganz eigenen Farben.

Jutta Speidel glänzt als unkonventionelle Heldin, die mit Verve in den Kampf um ihren Traum vom Glück zieht. Genüsslich spielt die beliebte Schauspielerin





mit den Abgründen ihrer zwiespältigen Figur, die anderen zur Seite steht, zuweilen aber auch erstaunliche kriminelle Energien entfaltet. Aus dem spielfreudigen Ensemble der Reihe tritt diesmal Stefan Merki hervor, der als ebenso moralfreier wie geschäftstüchtiger Kanzleichef überzeugt. Die temporeiche Komödie von Regisseur Mark Monheim verbindet auf unterhaltsame Weise ernste und heitere Themen rund ums Erben. Gekonnt führt das Drehbuch von Thomas O. Walendy durch amüsante Turbulenzen auf die Frage hin, wer denn nun der leibliche Vater von Fanny war - und ob sie sich traut, es wirklich wissen zu wollen.





Musik: Sebastian Peter Bender
 Kamera: Daniel Schönauer
 Buch: Thomas O. Walendy
 Regie: Mark Monheim

Fanny Steininger: Jutta Speidel
 Wotan Hackenbusch: Stefan Merki
 Tristan Hackenbusch: Johann David Talinski
 Rita Kopp: Jennifer Ulrich
 Elias Jeromin: Dennis Mojen
 Karin Steininger: Lena Stolze
 Ute Steininger: Isolde Barth
 Otto Steininger: Max Schmidt
 Jens Pächtle: Jörg Witte
 Kurt Basinski: Hans-Uwe Bauer
 Robert Borek: Tilman Strauss
 Dr. Markus Tielsch: Patrick von Blume
 Andrea Kubelik: Annette Paulmann
 Thea Kludie: Winnie Böwe
 Santiago Potts: Murali Perumal
 Noah Dorn: Oliver Bröcker
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (366)**    
 Ein Smart entdeckt die Welt
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Herausgeschlichen

Gerade mal zwei Wochen ist der kleine Smart alt. Eigentlich ein Alter, in dem ein Plumplori-Baby brav in seiner Röhre sitzt und auf die Rückkehr der Mutter

warten sollte. Nicht so Mercedes' Kind. Kaum ist die Plumplori-Mutter weg, um Beute zu jagen, geht Smart allein in die Welt hinaus. Langsam, aber stetig krabbelt der Dreikäsehoch immer höher, hinein in die Baumwipfel. Maria Bischoff ist besorgt. Besinnt sich das Kind und kehrt unversehrt nach Hause zurück?

Durchbruch bei den Tapiren

Die beiden Tapire Leila und Copashi befinden sich schon wieder im Liebestaumel. Kein Tag vergeht, an denen sie nicht ungehemmt herumturteln. Doch nun sind sie eindeutig zu weit gegangen: Im Liebestaumel haben die beiden die Absperrung zur Pflanzeninsel durchbrochen. Dort haben sie eine Schneise der Verwüstung hinterlassen. Lasse Nieberding, der seinen Schützlingen sonst eine Menge durchgehen lässt, ruft Erhard Tschernitz. Der Handwerker soll eine neue, liebessichere Barriere bauen. Als Belohnung winkt ihm eine Kuschelstunde mit Leila und Sohn Baru. Doch gelingt es ihm, die Pflanzeninsel dauerhaft vor den leidenschaftlichen Tapiren zu schützen?

Seniorentreffen

Lama Horst hat mal wieder einen wichtigen Termin. Die Marketing-Ikone des Zoos Leipzig soll gemeinsam mit Freddy Kuschel auf der Seniorenmesse auftreten. Beide kennen sich gut und haben schon viele gemeinsame Auftritte gemeistert. Aber auch einige stressige Ausflüge gehörten dazu, denn der Umgang mit Horst unter Menschen verlangt besonderes Fingerspitzengefühl. Wie Horst wohl dieses Mal - beim Treffen der älteren Generationen - drauf ist?

(ARD 12.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (687)** **HD** **CO** **UT** **■**

Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**

Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■** *

Neues von hier & Leichter leben

u.a. mit Bäckermeister und Brotsommelier Ricardo Fischer

Das einfachste Brot der Welt

Brot backen ist ganz leicht, man muss nur das richtige Rezept haben! Das sagt Ricardo Fischer, Bäckermeister und Brotsommelier aus Sachsen. Zehntausende folgen ihm auf seinen Onlinekanälen, auf denen er immer neue Rezepte zeigt, die einfach und schnell nachzubacken sind und bei denen am Ende ein leckeres Brot auf dem Tisch steht. Bei "MDR um 4" stellt Ricardo Fischer sein

Einsteigerrezept vor: Ein Brot, für das der Bäcker nicht mal eine Waage braucht.
Das vielleicht einfachste Brot der Welt!

* Presstext ergänzt am 07.06.2023

17:45 **MDR aktuell** HD   

18:05 **Wetter für 3** HD   
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD   

18:54 **Unser Sandmännchen**  
Meine Schmusedecke




Auf meiner Schmusedecke gibt es ein Problem: Jeder möchte mit den Bällen der Maus spielen und sie ganz für sich alleine haben! Was kann man da nur tun?

19:00 **Ländermagazine** HD   

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD   

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD   

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD   

19:30 **MDR aktuell** HD    
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (2/5)** HD    *
Zwischen Feuer und Abenteuer

Die neue "Biwak"-Staffel des MDR ist ein thematischer Spagat zwischen purer Lebensfreude und tiefen Sorgenfalten bei fast allen Beteiligten. Seit den schweren Waldbränden im Sommer 2022 geht kaum noch jemand Klettern oder Wandern im Elbsandsteingebirge, der nicht die erschreckenden Bilder von lodernden Fichtenwäldern, Löschhubschraubern, rußschwarzen Feuerwehrmännern und brennenden Felsriffen im Hinterkopf hat. "Ganz klar, dass wir an diesem Thema nicht vorbeikommen, wenn wir im Heimatgebirge unterwegs sind", sagt "Biwak"-Moderator Thorsten Kutschke.

Trotzdem wird in der fünfteiligen Reportage schwer und schön geklettert. Dabei geht es nicht nur um das Meistern schwieriger Wege, sondern auch um die Kontrolle der Felsen. Schließlich stand nicht nur ein Teil der Wälder in Flammen, auch einige Kletterfelsen standen im Feuer.

Gemeinsam mit den Experten vom Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) und mit Rangern der Nationalparkverwaltung will das "Biwak"-Team herausfinden: Was hat das Feuer mit dem Sandstein gemacht?

Ungetrübte Freude verspricht ein Winter-Abenteuer im Bielatal: Ein mutiger Student aus Dresden, will auf einem drei Zentimeter schmalen Gurtband, einer sogenannten Highline, den gesamten Glasergrund überqueren - ein 250 Meter langer Seiltanz bei Minusgraden in luftiger Höhe. Mit atemberaubenden Filmaufnahmen.

Die wirklichen Dimensionen des Waldbrandes vom Juli 2022 erschließen sich auf einer ausgedehnten Wanderung mit einer "Waldläuferin": Julia Flor ist Bloggerin und Naturliebhaberin, sie weiß über Moose, Spechte, Baumpilze und eigentlich alles zu erzählen, was es am Wegesrand zu entdecken gibt, wenn man ohne Hast unterwegs ist. Auch sie bewandert Teile von jenen 2 % Nationalparkfläche, auf denen das Feuer gewütet hat. Und auch sie fragt sich: Was passiert in Zukunft mit dem vielen Borkenkäfer-Totholz im Wald, wie gehen die tschechischen Nachbarn das Problem an, welche Verantwortung hat die Politik?

Und: Ist es überhaupt möglich, in einem Nationalpark mit seinen strengen Naturschutz-Regelungen einen wirksamen Brandschutz zu gewährleisten?

* Presstext ergänzt am 07.06.2023

20:15 **Umschau** **HD** **CO** **UT** **■**
MDR-Magazin

Der Osten - Entdecke wo du lebst
21:00 **Der Flugplatz Löbnitz - Die Rückkehr einer Legende** **HD** **CO** **UT** **■** **AD** *

Ein Film von Harriet Kloss und Markus Thöb

Wer am Wochenende im nordsächsischen Löbnitz unterwegs ist, der kann mit etwas Glück am Himmel eine Legende bestaunen. Zuerst hört man das Motorengeräusch, es klingt fast wie eine Nähmaschine. Und dann taucht der kleine Doppeldecker auf. Die deutschen Landser im Zweiten Weltkrieg nannten sie auch Nähmaschine. Es handelt sich um eine Polikarov U-2, ein 1927 in Russland konstruierter Holzdoppeldecker für zwei Personen. Während in der Sowjetunion jedes Schulkind die sagenhafte Legende dieses über 30.000 mal gebauten Exemplars kennt, wurde sie in Deutschland erst nach der Perestrojka bekannt, als ehemalige Pilotinnen auch im Westen darüber offen sprachen.

Doch fast unbekannt ist die Vergangenheit jener Podwa aus Löbnitz, die in der DDR ihren Dienst im Armeesportklub und der Gesellschaft für Sport und Technik absolvierte. Die Dokumentation beleuchtet diese einzigartige

Geschichte. Es ist die Rettung des historischen Flugzeugs vor der Staatssicherheit. Denn die Podwa aus Löbnitz hätte 1976 nach Außerdienststellung auf Befehl eines Generals verbrannt werden müssen. DDR-Bürger durften keine Flugzeuge besitzen.

Wie war es möglich, dass ein kleiner Verein aus Sachsen dieses historische Flugzeug nicht nur gerettet, sondern auch in liebevoller Arbeit sechzehn Jahre lang restauriert hat? Bis zur Flugfähigkeit?



Der Film erzählt auch, warum die Polikarov U-2 für die Gleichberechtigung der Frauen in der internationalen Luftfahrt steht. Von 1942 bis 1945 flog mit ihr das weltweit erste Frauengeschwader der "Nachthexen" im Zweiten Weltkrieg. "Wir sind Frauen von einem anderen Planeten, aus einer anderen Welt. Verstehen Sie das?" sagt die spätere Physikerin und ehemalige Kommandeurin Irina Rakobolskaja in ihrem letzten Interview.

Heute ist die Podwa aus Löbnitz ein wichtiger Bestandteil des Luftsportverbandes Sachsen. Auf dem Flugfeld Roitzschjora-Löbnitz dreht sie ihre Runden. Und sie zieht mit über 90 Jahren immer noch alte Segelflugzeuge an.

"Traumhaft. In einem Flugzeug zu sitzen, woran man selber mitgearbeitet hat" sagt Maria Schreiber, selbst ehemalige Fliegerin.

* *Sendung geändert am 12.06.2023*

("Der Flugplatz Löbnitz - Die Rückkehr einer Legende" ist neu im Programm; "Der Stausee Hohenfelden - Die Badewanne Erfurts" entfällt)

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Grüße aus der DDR - Reisen in den Sozialismus**    
Film von Martina Hiller von Gaertringen

1986 reisten rund 5,6 Millionen Westdeutsche zu mehrtägigen Aufenthalten in den anderen Teil Deutschlands. Ein Teil der Reisen entfiel auf die obligaten Familienbesuche bei der Ost-Verwandtschaft. Aber nach dem Vorbild der Bruderstaaten wie Ungarn, wo man am Plattensee und in Budapest einen florierenden Westtourismus etabliert hatte, wollte sich auch die DDR als internationales Reiseland vermarkten, was kontinuierliche Einnahmen in harter Währung ermöglichte. So präsentierte sich die DDR 1973 erstmals auf der ITB, der Internationalen Tourismus-Börse in West-Berlin. Der sich in den Folgejahren eher mühsam entwickelnde Tourismus ähnelte einer Gratwanderung nach dem Motto: Wasch mich, aber mach mich nicht nass.

Das Problem war klar: Die meisten Teilnehmer der organisierten Busreisen zu


kulturellen Highlights wie der Wartburg bei Eisenach, der Festung Königstein in Sachsen, nach Weimar, Leipzig oder Dresden, sprachen die gleiche Sprache wie das heimische Volk. Das erleichterte die "Ansteckung" mit systemkritischen Ideen. Die Stasi gründete rasch eine eigene Abteilung, denn die Reisenden aus dem Westen galten im Jargon als "feindliche Polittouristen". Mit ihren Besuchen drohte Feindpropaganda im sozialistischen Heile-Welt-Staat. Wer in die DDR wollte, musste deswegen eine Reihe bürokratischer Hürden überwinden. Ohne penibel erteilte Berechtigungsscheine und Visa war kein Durchkommen in den Sozialismus.

Über die Grenzübergänge kamen dennoch viele Touristen aus dem Westen, und die Plätze in Interhotels waren rar und schnell ausgebucht. Für Campingreisende standen im Sommer nur 24 Zeltplätze frei zur Verfügung. Trotz der unübersehbaren Engpässe kämpfte die DDR um Anerkennung als Urlaubsland, galt es doch auch, das Image vom "grauen Sozialismus" zu korrigieren. Die DDR - ein Reiseland zwischen Stacheldraht und Strandkorb.

Der Film stellt Menschen vor, die sich damals auf die Reise in die DDR gemacht haben, oder mit der Betreuung der West-Besucher zu tun hatten. Der Film zeigt spannende wie beklemmende Begebenheiten aus einer deutschen Ära, die inzwischen schon eine Generation zurückliegt.

(MDR 24.08.2021)

22:55

Polizeiruf 110: Treibnetz 
Kriminalfilm DDR 1985

Oberleutnant Hübner (Jürgen Frohriep) und seine Kollegen sind einer rätselhaften Einbruchsserie auf der Spur. Die Täter brechen in Kaufhallen und Großgaststätten ein, bohren den Tresor auf und verschwinden unerkannt. Keine Spur verweist auf den Drogeriegehilfen Justus Klann (Henry Hübchen), der mit dem gestohlenen Geld seine Chefin und Geliebte (Regina Beyer) beeindrucken möchte.

Der vorbestrafte Klann begeht die Raubzüge gemeinsam mit dem herzkranken Invalidenrentner Paul Kaulmann (Wolfgang Greese), der auf langjährige Erfahrungen als Panzerschrank-Knacker zurückgreifen kann. Als kleine Extravaganz hinterlässt Klann bei den Einbrüchen neuerdings auf der Schreibmaschine getippte Namen ehemaliger Knastkumpane. Damit liefert er unbewusst den Kriminalisten eine erste verwertbare Spur.

Beim nächsten Einbruch stirbt Kaulmann an einem Herzanfall und Justus Klann geht nun allein auf Beutezug. Doch Oberleutnant Hübner und seine Kollegen haben ihn bereits im Visier. Als Klann eine von der Polizei installierte Überwachungskamera entdeckt, ist es zu spät. Im "Treibnetz" der Polizei verfangen, flüchtet sich der sonst so gerissen agierende Ganove in einen selbst inszenierten Unfall.

Musik: Hartmut Behrsing
Kamera: Walter Küppers
Buch: Helmut Krätzig
Regie: Helmut Krätzig

Hauptmann Fuchs: Peter Borgelt
Oberleutnant Hübner: Jürgen Frohriep
Leutnant Zimmermann: Lutz Riemann
Justus Klann: Henry Hübchen
Drogistin: Regina Beyer
Paul Kaulmann: Wolfgang Greese
Ulli Petermann: Dieter Wien
Sabine: Sabine Krüger
Jack Arnold: Horst Weinheimer
Drogist: Peter Reusse
und andere

(75 Min.)

(VPS-Datum: 05.07.2023)

00:10 **Morden im Norden (105)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**

Opfer
Fernsehserie Deutschland 2021

Der 22-jährige Pascal Münchhoff wird tot in einem abgelegenen Waldstück aufgefunden. Seine Kopfverletzung deutet darauf hin, dass er erschlagen wurde. Erste Ermittlungen ergeben, dass Münchhoff als "Bully" gefürchtet war, gemeinsam mit seinem Bruder schikanierte er die Nachbarn im Hochhausblock und fügte ihnen körperliche und seelische Gewalt zu. Die Kommissare finden heraus, dass Münchhoff nicht am Fundort im Wald, sondern im Keller seines Wohnhauses überwältigt, gefesselt und geschlagen wurde. Hat sich eines der zahlreichen Opfer gegen seinen Peiniger zur Wehr gesetzt?

In Verdacht gerät der schüchterne 18-jährige Schüler Lukas Berger, dem Münchhoff jahrelang das Leben zur Hölle gemacht hat. Aber auch die gleichaltrige Pia Stern hätte ein Tatmotiv, denn Münchhoff hat sie jahrelang sexuell belästigt. Oder gibt es gar eine Verbindung zwischen den beiden Verdächtigen?

Buch: Hubert Eckert
Regie: Christoph Eichhorn

Finn Kiesewetter: Sven Martinek
Lars Englen: Ingo Naujoks

Nina Weiss: Julia E. Lenska
 Dr. Hilke Zobel: Proschat Madani
 Tomke Jansen: Anjorka Strechel
 Dr. Henning Strahl: Christoph Tomanek
 Pascal Münchhoff: Karl Schaper
 Mirko Münchhoff: Vito Sack
 Lukas Berger: Filip Januchowski
 Pia Stern: Amelie Hennig
 Melina Berger: Anna Grisebach
 Goran Berger: Gerdy Zint
 und andere

(48 Min.)

01:00 Umschau **HD** **CC** **UT** **■**
 MDR-Magazin
 (MDR 04.07.2023)

01:45 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Der Flugplatz Löbnitz - Die Rückkehr einer Legende **HD** **CC** **UT** **■** **AD** *

Ein Film von Harriet Kloss und Markus Thöb

Wer am Wochenende im nordsächsischen Löbnitz unterwegs ist, der kann mit etwas Glück am Himmel eine Legende bestaunen. Zuerst hört man das Motorengeräusch, es klingt fast wie eine Nähmaschine. Und dann taucht der kleine Doppeldecker auf. Die deutschen Landser im Zweiten Weltkrieg nannten sie auch Nähmaschine. Es handelt sich um eine Polikarov U-2, ein 1927 in Russland konstruierter Holzdoppeldecker für zwei Personen. Während in der Sowjetunion jedes Schulkind die sagenhafte Legende dieses über 30.000 mal gebauten Exemplars kennt, wurde sie in Deutschland erst nach der Perestroika bekannt, als ehemalige Pilotinnen auch im Westen darüber offen sprachen.

Doch fast unbekannt ist die Vergangenheit jener Podwa aus Löbnitz, die in der DDR ihren Dienst im Armeesportklub und der Gesellschaft für Sport und Technik absolvierte. Die Dokumentation beleuchtet diese einzigartige Geschichte. Es ist die Rettung des historischen Flugzeugs vor der Staatssicherheit. Denn die Podwa aus Löbnitz hätte 1976 nach Außerdienststellung auf Befehl eines Generals verbrannt werden müssen. DDR-Bürger durften keine Flugzeuge besitzen.

Wie war es möglich, dass ein kleiner Verein aus Sachsen dieses historische Flugzeug nicht nur gerettet, sondern auch in liebevoller Arbeit sechzehn Jahre lang restauriert hat? Bis zur Flugfähigkeit?

Der Film erzählt auch, warum die Polikarov U-2 für die Gleichberechtigung der Frauen in der internationalen Luftfahrt steht. Von 1942 bis 1945 flog mit ihr das

weltweit erste Frauengeschwader der "Nachthexen" im Zweiten Weltkrieg. "Wir sind Frauen von einem anderen Planeten, aus einer anderen Welt. Verstehen Sie das?" sagt die spätere Physikerin und ehemalige Kommandeurin Irina Rakobolskaja in ihrem letzten Interview.




Heute ist die Podwa aus Löbnitz ein wichtiger Bestandteil des Luftsportverbandes Sachsen. Auf dem Flugfeld Roitzschjora-Löbnitz dreht sie ihre Runden. Und sie zieht mit über 90 Jahren immer noch alte Segelflugzeuge an.


"Traumhaft. In einem Flugzeug zu sitzen, woran man selber mitgearbeitet hat" sagt Maria Schreiber, selbst ehemalige Fliegerin.

(MDR 04.07.2023)

* *Sendung geändert am 12.06.2023*

("Der Flugplatz Löbnitz - Die Rückkehr einer Legende" ist neu im Programm;
"Der Stausee Hohenfelden - Die Badewanne Erfurts" entfällt)

02:30 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (2/5)**   **UT** 
(MDR 04.07.2023)

02:55 **Heute im Osten - Reportage**   **UT** 
Protest statt Party
Polens junge Generation

Noch lebt Dominika Lasota in ihrer Warschauer Wohnung aus Umzugskisten, und das wird vermutlich noch eine ganze Weile so bleiben. Denn die 20-Jährige hat in den nächsten Wochen und Monaten eine Menge vor. In Polen finden im Herbst Parlamentswahlen statt und Dominika möchte mitmischen. Nicht als Kandidatin einer bestimmten Partei, sondern als Teil einer Bewegung junger Polinnen und Polen, die sich eine Veränderung für ihr Land wünschen. Ihr Ziel: mehr Offenheit und Toleranz, stärkere Frauen- und Minderheitenrechte und -mehr Umweltschutz.

Dafür ist Dominika Lasota bereit, auch persönlich Opfer zu bringen. Ihr Abitur schloss sie mit Bestnote ab und hatte die Möglichkeit an der New York University zu studieren, mit Vollstipendium. Doch Dominika lehnte ab, sie will etwas in ihrem Land bewirken.

"Nur zusammen können wir eine Veränderung herbeiführen", sagt sie. Und so organisiert sie in Warschau zusammen mit anderen Aktivistinnen im Juni ein Treffen junger Polen aus allen Landesteilen, um eine Strategie für die Monate vor den Wahlen zu erarbeiten.

(MDR 01.07.2023)


03:10 Kripo live **HD CC UT** 
(MDR 02.07.2023)

03:35 Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop **HD CC** 

Der 55. Nachtgesang des MDR-Rundfunkchors unter der Leitung von Philipp Ahmann in der Leipziger Peterskirche begann mit der Live-Uraufführung der A-cappella-Komposition „Inseln - Gesang von ferner Nähe“, die der MDR bei Michael Langemann in Auftrag gegeben hatte. Im September 2020 hatte das Werk als multimediale Chorkomposition bereits seine virtuelle Uraufführung erlebt. Inhaltlich gaben die sechs Teile von "Inseln" den Gefühlen angesichts der Corona-bedingten Einschränkungen Ausdruck, von Schwermut über Zorn bis zu Sehnsucht.

Michael Langemann: "Inseln"
Leevi Madetoja: De profundis op. 56a
Louis Spohr: 2 Psalmen aus op. 85
Johannes Fritsch: Prediger 3, 4
Egon Wellesz: Missa brevis op. 89

04:10 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL **HD CC UT** 
(MDR 04.07.2023)

04:40 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD CC UT** 
(MDR 04.07.2023)





05:10 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD CC UT** 
(MDR 04.07.2023)

Mittwoch, 05. Juli 2023

05:40 **Rote Rosen (895)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Rote Rosen (896)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

07:20 **Sturm der Liebe (818)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:10 **Verrückt nach Camping (18)**    
Musik gegen Höhenangst

Blasmusik im Südsee-Camp. Das Fanfarenkorps aus Hannover ist da und macht ordentlich Stimmung. Der traditionelle Umzug durch das Camp steht an. Musiker Siggie ist aufgeregt: Nach dem Auftritt geht es im Klettergarten in sechs Meter Höhe. Und Siggie hat Höhenangst.




Erste Nacht ohne Mama. Am Bergwitzsee hat Lea in einem selten gewordenen Wohnmobil aus DDR-Zeiten übernachtet. Campen mit Oma und Opa im Qek Junior. Nicht nur für Campernachwuchs ein echtes Abenteuer.

Mama kocht und Papa spielt. Mit den Kindern. Bei Andrea und Christian sind die Aufgaben im Urlaub klar verteilt. Aber Andrea nutzt die Zeit am Wattenmeer auch für ihre ganz spezielle Erholung. Die findet sie im Badewerk unter einer Schlamm-packung.

Campinggenuss ganz einfach. Siggie und Christine lieben den Blick aufs Karwendelgebirge. Sie stellen Spaghetti, Tomaten und Wein auf den Campingtisch - und schon stellen sich Freunde zum Essen ein. Ausgerechnet jetzt fehlt das Nudelsieb!

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 26.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (310)**   
Flirtfieber
Fernsehserie Deutschland 2006

Der Geologe Erik Fromm wird mit einem komplizierten Beinbruch in der Sachsenklinik behandelt. Während sich seine Kollegin und langjährige Studienfreundin Lisa rührend um ihn bemüht, versucht Erik den Kontakt zu

einer anderen Kollegin, Jessica, aufzubauen. Unterstützung findet er zuerst bei Niels van Gusten, dem eloquenten Autor eines Flirtratgebers, der mit ihm das Zimmer teilt. Obwohl Lisa van Gusten anfangs für einen oberflächlichen Charmeur hält, entsteht jedoch eine allmähliche Beziehung zwischen Niels und ihr. Als Niels mit den Konsequenzen der Behandlung seines Diabetikerfußes konfrontiert wird - der möglichen und dann tatsächlich stattfindenden Amputation des Unterschenkels - ändert sich seine selbstsichere Art. Der bisher überlegene "Ratgeber" braucht selbst Rat, Hilfe und neuen Lebensmut.

Roland Heilmann und Pia durchleben eine schwere Krise. Der Tod ihrer Tochter Alina hat bei ihnen unterschiedliche Formen des Umgangs mit der Trauer ausgelöst. Roland, der sich mit der verpassten Zeit mit Alina auseinandersetzen will, fühlt sich durch Pias abwehrende Art, mit dem Problem umzugehen, missverstanden. Aber auch Pia ist vorerst nicht in der Lage, einen ersten Schritt auf Roland zuzugehen. Roland findet unerwartet Hilfe bei Dr. Elena Eichhorn, die durch den Tod ihres Sohnes einen Weg der Auseinandersetzung mit Tod und Verlust gefunden hat.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Uwe Reuter, Michael Ferdinand
Buch: Andreas Knaup
Regie: Peter Wekwerth

Niels van Gusten: Robert Schupp
Lisa Böttger: Jennipher Antoni
Erik Fromm: Andreas Dilschneider
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(44 Min.)

10:30 Elefant, Tiger & Co. (744) HD CC UT

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Im Gondwanaland steht eine Zusammenführung bevor. Bei den Hornvögeln gibt es einen neuen Mann. Der muss erstmal das Gehege kennenlernen, darum ist die hier residierende SIE so lange im Käfig eingesperrt. Macht aber alles einen guten Eindruck, sagt uns Christian Ludwig, und darum dürfen sie am nächsten Tag zusammen gelassen werden, sprich: sie darf aus ihrem Käfig raus und wieder in das große Gehege - zu IHM. Läuft nach anfänglicher Unruhe sehr friedlich ab und er bringt bereits Geschenke - in Form von Obststückchen. Allerdings näher als zwei Meter darf ER noch nicht ran an SIE.

Bei Jochen Menner gibt es auch neue Vögel. Darunter Schönbürzel, die so heißen, weil sie einen schönen Bürzel haben. Und dann gibt es noch Napoleonweber. Das eigentlich Lustige an ihnen ist, dass Napoleon verschiedene Kleider trägt. Ein Prachtkleid, in dem er zur Brutzeit möglichst Dutzende Damen aufreißen und in seine zahlreich "gewebten" Nester balzen kann. Und ein Schlichtkleid, in dem er sich anschließend vor dem Feind versteckt.

Lars baut im Nashornhaus Überwachungskameras ein. Das bringt uns nun doch endlich mal zu der offiziellen Verkündigung, dass Saba tragend ist und im November vermutlich die Geburt ansteht. Da sie bislang nur ein Jungtier hatte, nämlich Sarafine und zudem nicht mehr die jüngste, ist sie so etwas wie eine "Risikoschwangere". Aber Robert und Bernd hoffen das Beste und sperren Saba in ihre "Mutterställe" um.

Nun hat Robert auch Zeit nach Pinky und Brain zu gucken. Das sind die beiden Stachelschweine. Ihnen ist es gelungen, einen Tunnel durch das halbe Gehege zu graben und es sich dort gemütlich zu machen. Mit Gopro für den Tunnel und Apfel zum Locken gelingt es am Ende tatsächlich, mal einen Blick auf die beiden zu erhaschen.

Im Mai hatte Bonobo-Weibchen Lexi ein Neugeborenes ihrer Gruppenchefin Yasa adoptiert, das diese nicht angenommen hatte. Wir haben der alleinerziehenden Mutter mit mittlerweile drei Kindern einen Besuch abgestattet. Martina Lohse informiert uns dabei sehr warmherzig, dass es allen gut ergangen ist in den letzten Monaten und sich beide Säuglinge (ein eigenes und das adoptierte) gut entwickelt haben.

(MDR 20.10.2017)

10:55 MDR aktuell HD CC UT**11:00 MDR um 11 HD CC UT DGS**

Das Ländermagazin

11:45 In aller Freundschaft (704) HD   

Dämonen

Fernsehserie Deutschland 2015

Viola Kersting wird mit einem Schlüsselbeinbruch in die Sachsenklinik eingeliefert. Dr. Roland Heilmann kann die Verletzung schnell versorgen, doch die junge Patientin klagt zudem über Sehstörungen und migräneartige Kopfschmerzen. Genauere Untersuchungen führen zu einer niederschmetternden Diagnose: Viola leidet an Morbus Paget. Dabei verdickt sich der Schädelknochen so gefährlich, dass es zum Ausfall diverser Körperfunktionen oder sogar zum Tod kommen kann. Violas dominanter Vater Dr. Gerhard Kersting arbeitet an der halleschen Fidelis-Klinik und fordert umgehend eine Verlegung seiner Tochter. Dr. Lea Peters, die Dr. Roland Heilmann als Spezialistin zu Rate gezogen hat, lehnt dies ab, da es in Halle keine neurochirurgische Station gibt. Außerdem weigert sich die minderjährige Viola, ihren Vater überhaupt zu sehen. Oberschwester Arzu findet den Grund für die Spannungen zwischen Vater und Tochter heraus und kann sogar vermitteln. Als Dr. Peters eine OP-Methode vorschlägt, die Viola langfristig helfen kann, beharrt ihr Vater erneut auf seiner Haltung und verweigert die Zustimmung.

Kathrin Globisch hatte sich auf einen romantischen Abend mit ihrem Freund Alexander Weber gefreut. Als dieser sie versetzt, bittet Kathrin Martin Stein darum, sie zu begleiten. Martin, der noch immer an der Trennung von seiner Freundin Antonia zu knabbern hat, möchte von Romantik jedoch gerade nichts wissen. Kathrin überredet ihn dennoch dazu und der Abend bringt für beide eine überraschende Wendung.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Bernhard Wagner, Markus Rößler
Buch: Andreas Knaup
Regie: John Delbridge

Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
Viola Kersting: Farina Flebbe
Gerhard Kersting: Uwe Bohm
Kris Haas: Jascha Rust
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

Katz und Hund   

Spielfilm Deutschland 2002

Seit Jahrzehnten wird in Pfullendorf so gewählt, wie Pfarrer Hund es will. Deshalb ist es ein Schock für den Pfarrer, als Dorothee Auer die Bürgermeisterwahl gewinnt. Im Bemühen, alles richtig zu machen, unterlaufen der unerfahrenen Politikerin böse Schnitzer. Doch dann verliebt sich sein Bruder Tillmann in die Bürgermeisterin.

Die energische Dorothee Auer (Nicole Heesters) ist am Ziel ihrer Wünsche. Mit hauchdünner Mehrheit hat die ambitionierte Leiterin der hiesigen Volkshochschule den populären Ludwig Thannhäuser (Walter Hess) geschlagen und tritt nun ihr Amt als Bürgermeisterin an. Kein leichter Job für eine Frau im erzkonservativen Umfeld. Denn Thannhäuser ist seit jeher der verlängerte Arm des erzkatholischen Pfaffen Tobias Hund (Martin Lüttge). Mit seinen guten Beziehungen zum Rathaus und einschlägigen Predigten hat der bärbeißige Geistliche das malerische Bodensee-Städtchen Pfullendorf im Linzgau über Jahrzehnte hinweg quasi allein regiert. Umso schwerer findet der Prediger sich mit der demokratischen Abwahl seiner Marionette Thannhäuser zurecht. Aber noch immer sitzen Hunds Anhänger im Stadtrat und blockieren dort auf sein Kommando alle Versuche der neuen Bürgermeisterin, frischen Wind in die verkrusteten Gemeindestrukturen zu bringen.

Durch die Erstellung einer Pfullendorf-Website und die Abschaffung kostspieliger Dienstautos kann Dorothee dennoch einige Sympathiepunkte verbuchen. Aber erst als sie zur Überraschung aller den Stuttgarter Medienunternehmer Dr. Lodemann (Vitus Zeplichal) dazu bringt, in Pfullendorf ein Call-Center und eine Diskothek zu eröffnen, bekommt die neue Bürgermeisterin allmählich Oberwasser: Geld stinkt nicht, und Gewerbesteuer wird immer gerne genommen. Pfarrer Hund kocht vor Wut und bittet seinen Bruder Tillmann (Christian Kohlund), einen Journalisten, dem ominösen Lodemann auf den Zahn zu fühlen.

Als sich herausstellt, dass Lodemann ein Pornoproduzent und zudem insolvent ist, beginnt der Pfarrer zu frohlocken. Der politisch erledigten Dorothee bleibt nur noch der Rücktritt. Doch inzwischen hat Tillmann sich in die

Kommunalpolitikerin verliebt und redet seinem selbstgerechten Pharisäer-Bruder ordentlich ins Gewissen. Als Dorothee durch einen Glücksgriff das renommierte Festival der Volksmusik in die Stadt holt, sieht auch Pfarrer Hund zähneknirschend ein, dass es besser ist, an einem Strang zu ziehen.





"Katz und Hund" ist eine vergnügliche ländliche Komödie mit Nicole Heesters als forsche Neu-Bürgermeisterin, die sich in einem Bodensee-Städtchen gegen den katholischen Ortsgeistlichen Martin Lüttge behaupten muss. Auch die weiteren Rollen sind hervorragend besetzt mit Christian Kohlund, Lisa Kreuzer, Sepp Schauer und Doris Kunstmann. In einem Gastauftritt singt die österreichische Musikerin Zabine, eigentlich Sabine Kapfinger, ein exklusiv für "Katz und Hund" geschriebenes Lied. Regie führt Dieter Berner, das Drehbuch stammt aus der bewährten Feder von Ulrike Münch und Felix Huby.





Musik: Georg Berner
 Kamera: Carl Finkbeiner
 Buch: Felix Huby, Ulrike Münch
 Regie: Dieter Berner

Dorothee Auer: Nicole Heesters
 Pater Tobias Hund: Martin Lüttge
 Tillmann Hund: Christian Kohlund
 Dirigentin: Sabine Kapfinger
 Margarete Weiss: Doris Kunstmann
 Christian Mayerhöfer: Sepp Schauer
 Maria Mayerhöfer: Lisa Kreuzer
 Timo Auer: Arthur Klemt
 Frau Holl: Hilde Berger
 Ludwig Thannhäuser: Walter Hess
 Mascha Liebermann: Nathalie Schott
 Peter Gross: Martin Walch
 Nico Lodemann: Vitus Zeplichal
 Angela Mader: Anne Clausen
 und andere

(85 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (367)**    
 Unverhofftes Babyglück
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Wunder der Nacht

Völlig unerwartet für die Pfleger im Pongoland, hat Gorillaweibchen Kibara über Nacht ein Jungtier zur Welt gebracht. Die in Leipzig geborene Kibara hatte nicht nur vor den Pflegern ihre Trächtigkeit verborgen, sondern auch Gorillamann Abeeku bis kurz vor der Geburt sexuelle Angebote unterbreitet. Hormonelle Vorgänge, die normalerweise mit Beginn der Trächtigkeit ausbleiben. Doch nun ist es da, das Kind, auf das zu recht alle stolz sein können. Westliche Flachlandgorillas sind vom Aussterben bedroht, und so ist jedes Jungtier ein wichtiger Beitrag zur Arterhaltung. Zudem war die Gorillagruppe erst im letzten Jahr neu zusammengestellt worden und bis vor kurzem war ungewiss, ob der junge Abeeku überhaupt zeugungsfähig ist. Dieser Beweis ist nun zweifellos erbracht, aber wie wird der unerfahrene Mann auf sein erstes Kind reagieren?

Herausgewachsen

Krake Amaretto ist seit fünf Wochen stolzer Besitzer einer (fast) antiken Amphore. Er hat sie zu seinem Heim auserkoren. Doch es gibt ein Problem: Der Tintenfisch ist schnell gewachsen und passt nicht mehr durch seine Haustür. Nun hat ihm Lothar Dudek ein neues Domizil besorgt - eine Art Nachttopf -, mit einem extra großen Eingang. Wird sich Amaretto einfach so umtopfen lassen?

Bis auf die Haut

Für das sechswöchige Nashornbaby Saima ist jeder Tag voller Entdeckungen und neuer Herausforderungen. Das Abenteuer heute: Frank Meyer will die Kleine mit einem großen Schrubber bürsten und gemeinsam mit Mutter Nandi kräftig abduschen. Reine Routine - zumindest für Nandi. Doch Saima muss erst noch einen Eindringling aus dem Stall jagen - den Schrubber. Auch Frank am anderen Ende der Bürste bleibt von den spielerischen Attacken des gut 50 Kilo schweren Nashornbabys nicht verschont. Wie soll das dann erst beim Duschen werden?

(ARD 13.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (688)** **HD** **CC** **UT** **■**

Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**

Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Autoexperte Andreas Keßler

Wenn der Motor kocht

Kaum steigen die Temperaturen, stehen sie wieder am Straßenrand: Autos mit offener Motorhaube. Dampf kommt aus dem Motorraum oder eine Pfütze darunter. Diagnose: Übergekochter Kühler. Wie kommt es dazu? Worauf sollte man als Fahrer achten, damit das nicht noch mal passiert? Und worauf sollte man noch achten, wenn man in der Sommerhitze unterwegs ist? Unser Autoexperte weißt Rat!

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT
Moppi und MiWau

MiWau wacht mit Marmeladenhunger auf - doch alle Marmeladengläser sind verschwunden! Sofort nimmt sie sich dem Fall an: Wer ist der Marmeladendieb? Und wer kann ihr bei der Suche helfen? Na klar, Spürhund Moppi! Der allerdings ist in seiner Rolle zwiegespalten: Natürlich ist er der beste aller Hundedetektive, allerdings ist er auch ... der Marmeladendieb. Hat er seine Spuren alle sorgfältig beseitigt? Oder wird MiWau ihm auf die Schliche kommen?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (3/5)** HD CC UT
Zwischen Feuer und Abenteuer

Die neue "Biwak"-Staffel des MDR ist ein thematischer Spagat zwischen purer Lebensfreude und tiefen Sorgenfalten bei fast allen Beteiligten. Seit den schweren Waldbränden im Sommer 2022 geht kaum noch jemand Klettern oder Wandern im Elbsandsteingebirge, der nicht die erschreckenden Bilder von lodernden Fichtenwäldern, Löschhubschraubern, rußschwarzen Feuerwehrmännern und brennenden Felsriffen im Hinterkopf hat.

"Ganz klar, dass wir an diesem Thema nicht vorbeikommen, wenn wir im Heimatgebirge unterwegs sind", sagt "Biwak"-Moderator Thorsten Kutschke.

Trotzdem wird in der fünfteiligen Reportage schwer und schön geklettert. Dabei geht es nicht nur um das Meistern schwieriger Wege, sondern auch um die Kontrolle der Felsen. Schließlich stand nicht nur ein Teil der Wälder in Flammen, auch einige Kletterfelsen standen im Feuer. Gemeinsam mit den Experten vom Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) und mit Rangern der Nationalparkverwaltung will das "Biwak"-Team herausfinden: Was hat das Feuer mit dem Sandstein gemacht?

Ungetrübte Freude verspricht ein Winter-Abenteuer im Bielatal: Ein mutiger Student aus Dresden, will auf einem drei Zentimeter schmalen Gurtband, einer sogenannten Highline, den gesamten Glasergrund überqueren - ein 250 Meter langer Seiltanz bei Minusgraden in luftiger Höhe. Mit atemberaubenden Filmaufnahmen.

Die wirklichen Dimensionen des Waldbrandes vom Juli 2022 erschließen sich auf einer ausgedehnten Wanderung mit einer "Waldläuferin": Julia Flor ist Bloggerin und Naturliebhaberin, sie weiß über Moose, Spechte, Baumpilze und eigentlich alles zu erzählen, was es am Wegesrand zu entdecken gibt, wenn man ohne Hast unterwegs ist. Auch sie bewandert Teile von jenen 2 % Nationalparkfläche, auf denen das Feuer gewütet hat. Und auch sie fragt sich: Was passiert in Zukunft mit dem vielen Borkenkäfer-Totholz im Wald, wie gehen die tschechischen Nachbarn das Problem an, welche Verantwortung hat die Politik?

Und: Ist es überhaupt möglich, in einem Nationalpark mit seinen strengen Naturschutz-Regelungen einen wirksamen Brandschutz zu gewährleisten?

** Presstext ergänzt am 07.06.2023*

20:15 **Exakt**   **UT** 
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder

20:45 **Exakt - Die Story**

21:15 **Money Maker**   **UT**  *
Dadvan Yousuf - Krypto-Millionär mit 17

Der Film gibt exklusive Einblicke in das Leben und die Gedankenwelt des heute 22-jährigen Kryptomillionärs Dadvan Yousuf. Es ist die unglaubliche Geschichte eines jungen Mannes, der mit seiner Familie als Kleinkind vom Nordirak in die Schweiz flüchtet und später als 11-Jähriger eher zufällig für 15 Dollar 10 Bitcoins kauft. Das ist der Beginn seiner späteren Faszination zum

Kryptotrading, wodurch er dann bereits mit 17 Jahren zum jüngsten Millionär der Schweiz wird.

Über mehrere Tage darf ein Fernseherteam der ARD den Kryptomillionär an verschiedenen Orten der Welt mit der Kamera begleiten. Die Reportage zeigt Dadvan Yousuf in opulenten Bildern auf der Suche nach seinen Wurzeln in Kurdistan und in seinem heutigen Leben in der Schweiz und in Frankreich. Erstmals und exklusiv öffnet der Multimillionär seine Wohnung in Paris für ein Fernseherteam und gibt tiefe Einblicke in sein von Reichtum und Luxus geprägtem Privatleben.

Die einzigartige Geschichte von Dadvan Yousuf ist in der Schweiz nicht unumstritten, wird von einigen Medien angezweifelt. Vorwürfe wie Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung stehen im Raum. Für das ARD-Projekt "Money Maker" bezieht der Kryptomillionär offen Stellung zu den Vorwürfen.

(ARD 21.12.2022)

* Sendung ergänzt am 12.06.2023

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Tatort: Rotkäppchen** **HD** **CC** **UT** **AD**
Kriminalfilm Deutschland 2003

Wieder einmal falscher Alarm für die Leipziger Kripo. Die Teile einer angeblichen Frauenleiche im Container entpuppen sich als Prothese. Keine halbe Stunde später gibt es in unmittelbarer Nähe dann doch eine Tote. Ein junges Mädchen wurde in ihrem Elternhaus erschlagen und ist eine Treppe hinuntergestürzt. Das Fatale an dem Fall ist, dass Hauptkommissar Kain das Mädchen eben noch auf der Straße gesehen hatte. Sie war in einen Streit mit ihrem Freund verwickelt und von ihm gewaltsam zurück ins Haus gedrängt worden.

Obwohl er eine Routineüberprüfung veranlasst hatte, macht sich Kain große Vorwürfe, nicht selbst eingegriffen zu haben. Er findet den offensichtlichen Täter als Martin Kubelka in einer Datei des BKA. Die Speichel-Analyse stimmt mit seinen Werten überein. Für Kain ist der Fall aufgeklärt. Ohne die Sperma-Analyse abzuwarten, erwirkt er bei der Staatsanwältin einen Haftbefehl. Doch am nächsten Tag ist Kubelka wieder auf freiem Fuß - aufgrund mangelnder Beweise.

Aber Kain gibt nicht auf und ermittelt im Rotlichtmilieu, in dem Martin verkehrt hat. Doch die Auskünfte, die er von einer Bardame in Jost Sieberts Club "temps perdu" bekommt, lassen ihn an der eigenen Version zweifeln.

Hauptkommissar Ehrlicher drängt seinen Kollegen zu einer klärenden Aussprache mit dem Verdächtigen. Als Kubelka Kain anruft, um ihm wichtige Informationen zum Mord an Katrin, die er wegen ihrer roten Haare "Rotkäppchen" nannte, zu geben, ist der Kommissar deshalb doppelt erleichtert.

Doch am vereinbarten Treffpunkt fällt ihm Martin Kubelka vom Brückengeländer vor die Füße und wird anschließend von einem Laster überrollt. Als die Kollegen von der Mordkommission eintreffen, kommt Kain in Erklärungsnotstand, zumal ihn wenig später auch noch eine ältere Zeugin als den Mann identifiziert, der dem Toten auf der Brücke den Schlag versetzt haben soll. Hat der Kommissar seine Kompetenzen überschritten oder aus Schuldbewusstsein Selbstjustiz verübt?

Kain wird vom Dienst suspendiert und entgeht nur knapp der Untersuchungshaft. Es ist nun an Ehrlicher, seinem Freund zu helfen. Doch er weiß, wie dünn die Decke der Gegenbeweisführung ist. Der Fall bekommt eine Wendung, als Kain von der minderjährigen Maria aus dem "temps perdu" mehr über Kubelka und sein "Rotkäppchen" erfährt. Martin liebte das Mädchen. Doch sie war mit einem gewissen Nico zusammen, dem er sie liebend gern ausgespannt hätte. Ein viel größeres Problem war aber Rotkäppchens Vater, der auf jeden Freund seiner Tochter krankhaft eifersüchtig reagierte. Sollte der Taxi-Unternehmer Lemke der Mörder seiner Tochter sein? Zunächst scheint sein Alibi stichhaltig.

Verdächtig erscheint auch der zwielichtige Clubbetreiber, der im Fall "Rotkäppchen" offensichtlich mehr weiß, als er zuzugeben bereit ist. Von den Kommissaren wegen anderer Delikte in Bedrängnis gebracht, bietet sich Siebert schließlich als Kronzeuge an: Er kennt den Doppelmörder. Ehrlicher und Kain verhaften Oskar Lemke am Grab seiner Tochter.

Musik: Günter Illi
Kamera: Achim Poulheim
Buch: Fred Breinersdorfer
Regie: Hajo Gies

Hauptkommissar Bruno Ehrlicher: Peter Sodann
Hauptkommissar Kain: Bernd Michael Lade
Frederike: Annekathrin Bürger
Techniker Walter: Walter Nickel
Staatsanwältin Mitterer: Simone von Zglinicki
Katrin Lemke: Laura Laß
Oskar Lemke: Rudolf Kowalski
Martin Kubelka: Mario Irrek
Jost Siebert: Bernd Stegemann
Maria: Wanda Perdelwitz
Barmädchen Tina: Clelia Sarto

und andere

(88 Min.)

23:40 **Nuhr im Ersten XXL** **HD** **CC** **UT** **■**
(RBB)

(VPS-Datum: 06.07.2023)

01:10 **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Nachrichtenmagazin
Moderation: Wiebke Binder
(MDR 05.07.2023)

01:40 **Exakt - Die Story**

02:10 **Money Maker** **HD** **CC** **UT** **■** *
Dadvan Yousuf - Krypto-Millionär mit 17

Der Film gibt exklusive Einblicke in das Leben und die Gedankenwelt des heute 22-jährigen Kryptomillionärs Dadvan Yousuf. Es ist die unglaubliche Geschichte eines jungen Mannes, der mit seiner Familie als Kleinkind vom Nordirak in die Schweiz flüchtet und später als 11-Jähriger eher zufällig für 15 Dollar 10 Bitcoins kauft. Das ist der Beginn seiner späteren Faszination zum Kryptotrading, wodurch er dann bereits mit 17 Jahren zum jüngsten Millionär der Schweiz wird.

Über mehrere Tage darf ein Fernseheteam der ARD den Kryptomillionär an verschiedenen Orten der Welt mit der Kamera begleiten. Die Reportage zeigt Dadvan Yousuf in opulenten Bildern auf der Suche nach seinen Wurzeln in Kurdistan und in seinem heutigen Leben in der Schweiz und in Frankreich. Erstmals und exklusiv öffnet der Multimillionär seine Wohnung in Paris für ein Fernseheteam und gibt tiefe Einblicke in sein von Reichtum und Luxus geprägtem Privatleben.

Die einzigartige Geschichte von Dadvan Yousuf ist in der Schweiz nicht unumstritten, wird von einigen Medien angezweifelt. Vorwürfe wie Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung stehen im Raum. Für das ARD-Projekt "Money Maker" bezieht der Kryptomillionär offen Stellung zu den Vorwürfen.

(ARD 21.12.2022)

* *Sendung ergänzt am 12.06.2023*

02:40 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (3/5)** HD CC UT
(MDR 05.07.2023)

03:05 **Quickie** HD CC UT
Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg
(MDR 01.07.2023)

03:30 **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop** HD CC

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 05.07.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 05.07.2023)

Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 05.07.2023)

Donnerstag, 06. Juli 2023

05:40 **Rote Rosen (897)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Rote Rosen (898)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

07:20 **Sturm der Liebe (819)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:10 **Verrückt nach Camping (19)**    
Das Angelparadies

Flucht auf die Insel. Werkstattleiter Sven ist in der Hochsaison rund um die Uhr am Bergwitzsee im Einsatz. Aber einmal im Sommer verschwindet Sven übers Wochenende zum Angeln auf eine einsame Insel am See. Dann muss auch Ehefrau Dani auf ihn verzichten.




Deko für die Camping-Lounge. Peter und Heike haben sich aus Holzpaletten eine pfiffige Sitzgelegenheit gebaut - im Vintagestil. Damit die richtig wirkt, muss jetzt aber noch typische Nordsee-Deko her: Die beiden Dauercamper machen sich deshalb auf Muschelsuche.

Monsteralarm am Südsee-Camp. Einmal im Jahr verwandelt sich der Campingplatz in eine Geisterbahn. Für die Animatoren eine Höllenaufgabe. Tagelang wird für die Nacht der Nächte geprobt, gebaut und abgesperrt. Teamleiter Björn ist im Horrorfieber.

Hilfe bei der Abreise. Der Urlaub von Wilhelm und Elke am Tensee ist zu Ende. Jetzt muss abgebaut werden. Zum Glück hilft Schwägerin Inge. Sie campst seit 1965 und hat eine Menge Erfahrung. Vor vier Jahren ist ihr Mann gestorben, seitdem fährt Inge ihr Wohnmobil alleine. Ohne Camping kann sie einfach nicht.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 29.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (311)**   
Auf der Suche nach dem Glück
Fernsehserie Deutschland 2006

Stefan Beck wird mit einem Oberarmbruch in die Klinik eingeliefert und von Dr.

Martin Stein behandelt. Er findet Stefan zunächst sehr sympathisch. Doch dann begegnet Dr. Stein am Krankenbett Stefans seiner Ex-Frau Valerie. Sie ist mit Stefan seit mehreren Monaten zusammen. Die Begegnung mit dem neuen Freund seiner Ex-Frau wird für Martin zunehmend belastend. Hat er doch das Gefühl, dass seine Tochter Marie mit der neuen Beziehung nicht glücklich ist. Er wird darin auch bestärkt, weil Marie den neuen Freund ihrer Mutter konsequent ablehnt. Was sich Martin nicht eingesteht: Er empfindet wieder sehr viel für Valerie. Und die ist durch den engen Kontakt mit Martin in ihren Gefühlen verunsichert. Da sie ohnehin immer Schwierigkeiten hat, sich zu entscheiden, nimmt das Chaos seinen Lauf. In der gemeinsamen Sorge um Marie kommen sich Valerie und Martin immer näher. Das spürt auch Stefan, bei dem inzwischen ein lebensgefährliches Aneurysma entdeckt wurde. Er zieht sich von Valerie zurück, da er ihrer Liebe zu ihm nicht mehr vertraut, und trennt sich von ihr.

Auch Otto Stein hat mitbekommen, dass seine Enkelin gar nicht glücklich ist. Er will ihr helfen, trotz geschiedener Eltern im Leben glücklich zu werden. Doch schon der erste, gut gemeinte Versuch - ein Zoo-Besuch, bei dem auch Charlotte dabei ist - geht schief. Otto kann ja nicht wissen, dass sich Maries Krise durch Valeries Wankelmütigkeit weiter zugespitzt hat. Marie verschwindet spurlos.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Uwe Reuter, Michael Ferdinand
Buch: Achim Scholz
Regie: Peter Wekwerth

Valerie Stein: Inka Groetschel
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Stefan Beck: Nikolaus Gröbe
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski
und andere

(44 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (60)** HD CC UT

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (745)** HD CC UT

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Die Decksaison ist eröffnet, jedenfalls bei den Schafen und Ziegen. Jens und Ruben fahren nach Langenleuba um die Böcke einzufangen.

Okapikind Kala geht spazieren und weil es so gut klappt, lernt sie auch gleich die Ducker kennen. Die Faszination ist kurz aber niedlich, das frische Grünzeug reizt die Kleine dann doch mehr.

Lippenbärin Shiva verlässt Leipzig. Es geht nach Amerika. Doch vorher braucht es noch eine gründliche Untersuchung für den Gesundheitspass.

(MDR 27.10.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **MDR um 11** HD CC UT DGS

Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (705)** HD CC UT AD

In Teufels Küche

Fernsehserie Deutschland 2015

Sarah Marquardt bricht nach der Mittagspause vor der Sachsenklinik zusammen. Sie schiebt es auf eine verschleppte Erkältung und will sofort wieder an ihren Schreibtisch. Doch Dr. Martin Stein besteht auf eine Untersuchung, da er eine Lebensmittelvergiftung vermutet. Ursache könnte das Essen aus der Cafeteria sein, deren Betreiber gerade gewechselt hat. Der Laborbefund ist jedoch negativ. Als Sarahs Sohn Bastian und Jonas Heilmann ähnliche Symptome aufweisen, vermuten Martin und Dr. Roland Heilmann, dass der Auslöser ein Umwelt- oder Wohngift ist. Aber auch dieser Verdacht stellt sich als falsch heraus, da Bastian und Jonas gestehen, heimlich Alkohol getrunken zu haben. Sarahs Zustand verschlechtert sich zusehends, Lähmungserscheinungen treten auf. Martin und Roland suchen verzweifelt nach der Ursache, doch die Zeit läuft ihnen davon.

Oberschwester Arzu Ritter und ihr Mann Dr. Philipp Brentano freuen sich auf die Theatervorführung mit ihrem Sohn Oskar. Inzwischen hat sich jedoch der Streit zwischen Schwester Julia und Pflege-Azubi Kris Haas so zugespitzt, dass Arzu vermitteln möchte und dafür Oskar schweren Herzens absagen will. Philipp wirft ihr vor, nicht die richtige Einstellung zu ihrer Rolle als Oberschwester zu haben.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Bernhard Wagner, Markus Rößler
Buch: Krystof Hybl
Regie: John Delbridge

Karsten Böhnisch: Thomas Harbort
Kris Haas: Jascha Rust
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Oskar Brentano: Leonard Scholz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Wie buchstabiert man Liebe?**    
Spielfilm Deutschland 2001

Nach der Trennung von ihrem Mann schlägt Anna sich als alleinerziehende Mutter mit Gelegenheitsjobs durch. Beim Kellnern lernt sie den Bestsellerautor Tom kennen, der sich in die bodenständige Frau verliebt. Auch Anna entdeckt ihr Herz für den Schriftsteller, doch sie weiß, dass ihre Liebe keine Zukunft hat: Anna ist Analphabetin.

Etwa vier Millionen Analphabeten gibt es in Deutschland. Eine von ihnen ist Anna Jurak (Suzanne von Borsody), doch niemand weiß es. Nicht einmal ihre beiden Kinder Max (Marco Bretscher-Coschignano) und Bibi (Pamela Marquardt) ahnen, dass die Mutter weder lesen noch schreiben kann. Annas gönnerhafter Ehemann Rolf (Stefan Reck) hat diese Situation immer ausgenutzt, um seine Frau zu bevormunden. Doch damit ist nun Schluss. Anna hat den schwierigen Schritt gewagt und mit den Kindern eine eigene Wohnung bezogen. Glücklicherweise lebt ihre beste Freundin Maria (Marie-Lou Sellem)

direkt nebenan, um Anna beim Lesen von wichtigen Formularen zu unterstützen. Auch einen Job hat Anna durch Marias Vermittlung gefunden.

Anna kellnert in einem Bistro, in dem der verschrobene Bestsellerautor Tom Dellwig (Peter Sattmann) zu den Stammgästen zählt. Der eitle Schriftsteller erwartet stets, dass alle nach seiner Pfeife tanzen. Durch seine Ungeschicklichkeit verursacht Tom dabei einen Arbeitsunfall, bei dem Anna sich am Knie verletzt und operiert werden muss. Um sich zu revanchieren, kümmert sich der gut situierte Autor in der Zwischenzeit um Annas Kinder. Tom leidet unter einer Schreibblockade und hat ohnehin nichts Besseres zu tun. Durch den ungewohnten Einbruch in sein Leben hat der einfalllose Schreiber plötzlich wieder Ideen in Hülle und Fülle. Als Tom sich in seine Muse verliebt, bricht Anna die aufkeimende Beziehung sofort ab. Unter keinen Umständen darf der Schriftsteller erfahren, dass Anna eine Analphabetin ist.





"Wie buchstabiert man Liebe?" ist eine mit leichter Hand inszenierte, komödiantische Liebesgeschichte, die ein ungewöhnliches Thema aufgreift. Die wandelbare Charakterdarstellerin Suzanne von Borsody setzt schauspielerische Akzente und hat in Peter Sattmann einen durchaus ebenbürtigen Partner.

Musik: Fabian Römer
 Kamera: Otto Kirchhoff
 Buch: Manfred Kosmann
 Regie: Christine Hartmann

Anna Jurak: Suzanne von Borsody
 Tom Dellwig: Peter Sattmann
 Bibi Jurak: Pamela Marquardt
 Max Jurak: Marco Bretscher-Coschignano
 Maria Suhrke: Marie-Lou Sellem
 Rolf Jurak: Stefan Reck
 Frau Bilek: Vanessa Muth
 Susanne Lehnert: Talina Seiler
 Frau Lehnert: Evelyn Faber
 Herr Wagner: Paul Matic
 Frau Frings: Michaela Heiser
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (368)**    

Der Spiegeltrick
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Vögel im Spiegelkabinett

Die 72 afrikanischen Zwergflamingos im Leipziger Zoo haben sich auf wundersame Weise vermehrt. Über Nacht ist die Kolonie auf 144 Vögel angewachsen. Zumindest denken das die Flamingos, wenn sie ihr renoviertes Zuhause betreten. Denn die Wände sind mit einer Spiegelfolie beklebt. Das - zumindest visuelle - Gewusel soll den Vögeln die Sicherheit einer riesigen Gruppe vorgaukeln und sie dazu animieren, endlich Eier zu legen und zu brüten. Ob die Flamingos wirklich so leicht zu überlisten sind?

"Gefährliches" Futter

Zwergplumplori Smart wird erwachsen. Das Kind von Mercedes und Benz bekommt noch Milch von der Mutter. Es soll aber auch allmählich lernen, selbst Beute zu machen. Martina Molch bietet Mutter und Kind verschiedene Insekten an. Ein Festmahl für Plumploris. Mercedes nutzt die Gunst der Stunde, um sich hemmungslos den Bauch vollzuschlagen. Smart jedoch muss sich zunächst erst mal trauen, das krabbelnde Futter überhaupt anzufassen. Das kostet reichlich Überwindung. Und Molly jede Menge Nerven.

Schall und Rauch

Wenn das Jahr sich dem Ende neigt, ist es wieder Zeit für Lothars Lexikon der lustigen Fischnamen. Der Bereichsleiter des Gründergartens kennt sie alle, seine rund 400 Fischarten, doch die Namen haben so manche Tücke. Neben den wissenschaftlichen, meist lateinischen Bezeichnungen gibt es auch die deutschen Namen: Titel, die sich bei Aquarianern gewohnheitsmäßig durchgesetzt haben, und die sich entweder aus der Lebensweise ableiten lassen oder aus Verhaltensweisen, Herkunft oder Aussehen der Fische. Beobachtet man die Fische und bringt dazu noch etwas Fantasie mit, kann man sich viele deutsche Namen gut herleiten und merken. Dies gilt zum Beispiel für Kletterfische, Erdfrisser oder Diskusfische. Ein wenig schwieriger wird es bei Husaren- und Soldatenfischen - das heutige Militär ist längst nicht mehr so farbenfroh gekleidet wie noch zu Napoleons Zeiten. Und dann gibt es Fische wie den "Roten Bruno", wer wohl darauf gekommen ist?

(ARD 17.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (689)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD   **UT** 

Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Mediziner Dr. Thomas Dietz

Fit auf Reisen

Urlaub soll Spaß machen und natürlich will man gesund wieder nach Hause kommen. Was gehört in die Notfallapotheke für unterwegs? Thrombose bei Langstreckenflügen - haben Sie vorgebeugt? Lange Fahrten mit dem Auto machen nicht nur müde, sondern können auch zu Rückenschmerzen führen - gibt es Übungen dagegen? Unser Arzt im Studio hat die Antworten!

17:45 **MDR aktuell** HD   **UT** 

18:05 **Wetter für 3** HD   **UT** 

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD   **UT** 

18:54 **Unser Sandmännchen**  **UT** 

Kleiner König

Beim Kuchenbacken wird munter experimentiert. Und, auch wenn der Kuchen nicht genießbar ist - hat der kleine König eine schlaue Lösung.

19:00 **Ländermagazine** HD   **UT** 

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD   **UT** 

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD   **UT** 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD   **UT** 

19:30 **MDR aktuell** HD   **UT**  

anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (4/5)** HD   **UT**  *

Zwischen Feuer und Abenteuer

Die neue "Biwak"-Staffel des MDR ist ein thematischer Spagat zwischen purer Lebensfreude und tiefen Sorgenfalten bei fast allen Beteiligten. Seit den schweren Waldbränden im Sommer 2022 geht kaum noch jemand Klettern oder Wandern im Elbsandsteingebirge, der nicht die erschreckenden Bilder von lodernden Fichtenwäldern, Löschhubschraubern, rußschwarzen Feuerwehrmännern und brennenden Felsriffen im Hinterkopf hat. "Ganz klar, dass wir an diesem Thema nicht vorbeikommen, wenn wir im Heimatgebirge unterwegs sind", sagt "Biwak"-Moderator Thorsten Kutschke.

Trotzdem wird in der fünfteiligen Reportage schwer und schön geklettert. Dabei geht es nicht nur um das Meistern schwieriger Wege, sondern auch um die Kontrolle der Felsen. Schließlich stand nicht nur ein Teil der Wälder in Flammen, auch einige Kletterfelsen standen im Feuer. Gemeinsam mit den Experten vom Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) und mit Rangern der Nationalparkverwaltung will das "Biwak"-Team herausfinden: Was hat das Feuer mit dem Sandstein gemacht?





Ungetrübte Freude verspricht ein Winter-Abenteuer im Bielatal: Ein mutiger Student aus Dresden, will auf einem drei Zentimeter schmalen Gurtband, einer sogenannten Highline, den gesamten Glasergrund überqueren - ein 250 Meter langer Seiltanz bei Minusgraden in luftiger Höhe. Mit atemberaubenden Filmaufnahmen.

Die wirklichen Dimensionen des Waldbrandes vom Juli 2022 erschließen sich auf einer ausgedehnten Wanderung mit einer "Waldläuferin": Julia Flor ist Bloggerin und Naturliebhaberin, sie weiß über Moose, Spechte, Baumpilze und eigentlich alles zu erzählen, was es am Wegesrand zu entdecken gibt, wenn man ohne Hast unterwegs ist. Auch sie bewandert Teile von jenen 2 % Nationalparkfläche, auf denen das Feuer gewütet hat. Und auch sie fragt sich: Was passiert in Zukunft mit dem vielen Borkenkäfer-Totholz im Wald, wie gehen die tschechischen Nachbarn das Problem an, welche Verantwortung hat die Politik?

Und: Ist es überhaupt möglich, in einem Nationalpark mit seinen strengen Naturschutz-Regelungen einen wirksamen Brandschutz zu gewährleisten?

* Presstext ergänzt am 07.06.2023

20:15 **Lebensretter**    
Mit Sven Voss
Waldbrand 2022 in der Sächsischen Schweiz

21:00 **Hauptsache gesund**     *
Moderation: Carsten Lekutat

Wenn die Kniescheibe schmerzt

Die Probleme treten beim Treppensteigen auf, beim In-die-Hocke-gehen oder nach einem längeren Fußmarsch: die Kniescheibe tut weh! Wenn dies häufig der Fall ist, dann können sich dahinter eine ganze Reihe unterschiedlichster Auslöser verbergen. Die müssen dann auch alle ganz verschieden therapiert werden. Wie, das zeigt "Hauptsache gesund" im Studio.

Hilfe gegen Hitzekollaps




Im letzten Sommer sind in Europa nach WHO-Angaben mindestens 15.000 Menschen an den Folgen der Hitzewelle gestorben, erschreckend viele davon

auch in Deutschland. Betroffen sind oft ältere und chronisch kranke Menschen. Wie kann man sie vor hohen Temperaturen schützen? Wie sollte man sich schon jetzt auf den Hochsommer vorbereiten? "Hauptsache gesund" gibt wertvolle Tipps.




Hoffnung gegen multiresistente Keime

Es kann eine Wunde sein, die sich nicht schließen will oder ein neues künstliches Gelenk, das nicht einheilen will - hinter derartigen Dauerentzündungen kann im schlimmsten Fall eine Infektion mit multiresistenten Keimen stecken. Dann sind Bakterien in den Körper gelangt, gegen die oft nicht einmal Antibiotika ausreichend wirken. Hoffnung für solche schweren Fälle könnte nun eine Therapie mit speziellen Viren sein. Sie werden umgangssprachlich auch "Bakterienfresser" genannt.

** Themen ergänzt am 07.06.2023*

21:45 **MDR aktuell**   **UT**  **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **artour**   **UT** 
Das Kulturmagazin des MDR

22:40 **Das einfache Leben**   **UT** 
Ein buddhistisches Paar sucht sein Zuhause
Film von Julia Horn


Schon lange sucht Malgorzata ein Leben, das zu ihr passt, einen Ort, an dem sie sich heimisch fühlen kann. Jetzt hat die gebürtige Polin ihn gefunden, in Italien. Malgorzata und Michael, seit 22 Jahren ein Paar, verlieben sich während eines Urlaubes in die ligurische Landschaft. Sie kaufen eine alte Ruine und richten sie her. Doch das kleine Ferienhaus wird schnell zu klein für den großen Wunsch hier ganz dazuzugehören. Das Paar liebt das naturnahe, einfache Leben. Malgorzata zieht daraus Konsequenzen: kündigt ihren Job als Lehrerin und zieht ganz nach Ligurien.

Alles wäre perfekt, wenn ihr Mann ihr folgen würde, doch das geht noch nicht. Michael arbeitet sieben Monate im Jahr als Goldschmied in seinem Atelier in Mettmann. Sie brauchen sein Einkommen. Darüber hinaus mag Michael seine Arbeit und auch seine Freunde in der alten Heimat. Beide Leben entwickeln sich immer mehr auseinander. Malgorzata erweitert ihren Freundeskreis im Süden, spricht nun fließend italienisch. Michael fühlt sich mittlerweile einsamer in Deutschland, in seinem Atelier.

Die Diskussion um die Zukunft beginnt. Steht das individuelle Glück über dem gemeinsamen Glück als Paar? Ihr gemeinsames geistiges Zuhause ist der Buddhismus. Für beide ist diese spirituelle Zugehörigkeit ihr Paarfundament.

Gibt ihr buddhistischer Glauben genug Halt, ihre Zerrissenheit zu überwinden und eine Lösung zu finden?

Lebensläufe

23:10 **Vorwärts und nicht vergessen - Der Komponist Hanns Eisler**    
Film von Heike Bittner

Hanns Eisler - geboren am 6. Juli 1898 in Leipzig, gestorben am 6. September 1962 in Ostberlin - Jude, Komponist, Sozialist. Musik für die Massen wollte er schreiben, den Soundtrack der Weltrevolution. Seine Regieanweisung für die "Vier Stücke für gemischten Chor": "Dieses Lied singt man eigentlich so: Zigarette im Mundwinkel, Hände in den Hosentaschen, leicht grölend, damit es nicht zu schön klingt und niemand erschüttert wird. Auf den Straßen zu singen."


Dabei gilt der junge Eisler als hochbegabt. Arnold Schönberg unterrichtet ihn und beklagt sich über sein ungebührliches Benehmen. 1933 emigriert er: Frankreich, Dänemark, Großbritannien, Holland, USA. 1938 veranstalten einflussreiche Freunde für ihn und seine Familie sogar "Welcome Concerts", die in der New York Times mehrfach beachtet werden. Eisler unterrichtet in Mexico City am Konservatorium und an der New York School, schreibt Filmmusiken für Hollywood - u.a. auch für Fritz Langs Anti-NS-Film "Auch Henker sterben". Er komponiert Reklamemusik für die amerikanische Ölindustrie für die Weltausstellung 1939, natürlich auch Sinfonik, Kammermusik und Vokalwerke.

Doch Eisler ist Kommunist, sein Haus ein Emigrantentreffpunkt. Ab 1943 überwacht das FBI den deutschen Dissidenten. Es folgen Ausweisung und die Emigration nach Mexiko. 1949 siedelt Hanns Eisler nach einigem Zögern in die DDR über. Johannes R. Becher unterstützt ihn. Und dann beginnt die neue Schaffensperiode des Hanns Eisler: Er komponiert die DDR-Nationalhymne, die Neuen Deutschen Volkslieder und wird Professor an der Berliner Musikhochschule. Trotz hoher Ehrungen kommt es immer wieder zu Spannungen mit dem SED-Regime.

Mit dem Untergang der DDR verschwindet Eislers Werk scheinbar von den deutschen Konzertprogrammen. Inzwischen gibt es eine Eisler-Renaissance. Hat Hanns Eisler eine neue Chance auf "Unsterblichkeit"?

(MDR 26.07.2018)

Erlebnis Musik

23:40 **Hanns Eisler - Deutsche Sinfonie**  
Historische Aufnahme aus der Kongresshalle Leipzig 1963

"Ich habe einen sehr interessanten Kompositionsplan und zwar will ich eine große Symphonie schreiben, die den Untertitel ‚Konzentrationslagersymphonie‘ haben wird. Es wird auch in einigen Stellen Chor verwendet, obwohl es

durchaus ein Orchesterwerk ist." Das schrieb Hanns Eisler 1935 aus dem Exil an Bert Brecht, von dem ein Großteil der vertonten Texte des Werks stammen. An der Deutschen Sinfonie arbeitete Eisler viele Jahre - eigentlich bis zur Uraufführung im April 1959. Es war wohl ein Ringen um die Form, mit der sich der Komponist von der klassischen Sinfonie abgrenzen und zu einem proletarischen Oratorium hinwenden wollte, ohne aber auf avantgardistische Elemente - Eisler war schließlich Schüler von Arnold Schönberg - zu verzichten. Das wurde, gerade in der stalinistischen DDR, ein zunehmend schwieriges Unterfangen. Die hier präsentierte Aufzeichnung mit dem Leipziger Rundfunkchor und -Sinfonieorchester unter Adolf Fritz Guhl wurde 1963, ein Jahr nach Eislers Tod, in der Leipziger Kongresshalle realisiert.

Rosemary Phillips, Mezzosopran
Hermann Hähnel, Bariton
Fred Teschler, Bass

Achim Schmidtchen, Hans-Joachim Hegewald, Sprecher

Rundfunkchor Leipzig
Rundfunk-Sinfonieorchester Leipzig

Adolf Fritz Guhl, Dirigent

(VPS-Datum: 07.07.2023)

00:45 **Lebensretter** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Sven Voss
Waldbrand 2022 in der Sächsischen Schweiz
(MDR 06.07.2023)

01:30 **Hauptsache gesund** **HD** **CC** **UT** **■**
Moderation: Carsten Lekutat
(MDR 06.07.2023)

02:15 **artour** **HD** **CC** **UT** **■**
Das Kulturmagazin des MDR
(MDR 06.07.2023)

02:45 **Das einfache Leben** **HD** **CC** **UT** **■**
Ein buddhistisches Paar sucht sein Zuhause
Film von Julia Horn

Schon lange sucht Malgorzata ein Leben, das zu ihr passt, einen Ort, an dem sie sich heimisch fühlen kann. Jetzt hat die gebürtige Polin ihn gefunden, in Italien. Malgorzata und Michael, seit 22 Jahren ein Paar, verlieben sich während eines Urlaubes in die ligurische Landschaft. Sie kaufen eine alte Ruine und

richten sie her. Doch das kleine Ferienhaus wird schnell zu klein für den großen Wunsch hier ganz dazuzugehören. Das Paar liebt das naturnahe, einfache Leben. Malgorzata zieht daraus Konsequenzen: kündigt ihren Job als Lehrerin und zieht ganz nach Ligurien.

Alles wäre perfekt, wenn ihr Mann ihr folgen würde, doch das geht noch nicht. Michael arbeitet sieben Monate im Jahr als Goldschmied in seinem Atelier in Mettmann. Sie brauchen sein Einkommen. Darüber hinaus mag Michael seine Arbeit und auch seine Freunde in der alten Heimat. Beide Leben entwickeln sich immer mehr auseinander. Malgorzata erweitert ihren Freundeskreis im Süden, spricht nun fließend italienisch. Michael fühlt sich mittlerweile einsamer in Deutschland, in seinem Atelier.

Die Diskussion um die Zukunft beginnt. Steht das individuelle Glück über dem gemeinsamen Glück als Paar? Ihr gemeinsames geistiges Zuhause ist der Buddhismus. Für beide ist diese spirituelle Zugehörigkeit ihr Paarfundament. Gibt ihr buddhistischer Glauben genug Halt, ihre Zerrissenheit zu überwinden und eine Lösung zu finden?

(MDR 06.07.2023)

03:15 **Biwak in der Sächsischen Schweiz (4/5)** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.07.2023)

03:40 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** **HD** **CC** **■**
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.07.2023)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.07.2023)

Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 06.07.2023)

Freitag, 07. Juli 2023

05:40 **Rote Rosen (899)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

06:30 **Rote Rosen (900)**  
Fernsehserie Deutschland 2010

07:20 **Sturm der Liebe (820)**  
Fernsehserie Deutschland 2009

08:10 **Verrückt nach Camping (20)**    
Wurmsuche im Watt

Ein Wurm zum Anfassen. An der Nordsee sind Christian und Andrea mit ihren drei Kindern bei Ebbe im Watt unterwegs. Auf der Suche nach Wattwürmern. Doch die kleine Julia ist von dem glitschigen Schlick gar nicht begeistert. Also muss sich die Familie trennen.




Camper in Gruselstimmung. Für eine Geisternacht im Südsee-Camp greift Animateurin Eva tief in die Trickkiste. Mit Krepppapier und Kunstblut verwandelt sie die Dauercamper Susanne und Christian in schaurige Gestalten. Schaurig schön!

Schwitzen im Himmelreich. So heißt die riesige Hang-Wiese hinter dem Campingplatz am Tennsee. Und die muss gemäht werden. Eine Schweiß treibende Aufgabe für Hausmeister Udo. Wie gut, dass er gerade jetzt auf dem Campingplatz gebraucht wird.

Langschläfer am Bergwitzsee. Lars und Holger kommen morgens nur schwer aus ihrem Schlafsack. Sie sind aber nicht zum Urlaub auf dem Campingplatz, sondern dienstlich unterwegs. Beim Musikfestival "Melt" kontrollieren sie bis morgens um vier die Bass-Lautstärke. Damit sich die Anwohner nicht beschweren.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 30.10.2018)

08:55 **In aller Freundschaft (312)**   
Böse Überraschungen
Fernsehserie Deutschland 2006

Auf dem Weg in den Urlaub haben Laborant Karsten Krause und seine Frau

Anke einen Autounfall. Sie werden mit relativ leichten Verletzungen in die Sakenklinik eingeliefert, wo Karsten seit einiger Zeit arbeitet. Dr. Eichhorn und Dr. Heilmann stellen bei der Routineuntersuchung fest, dass Anke Brustkrebs hat - zum zweiten Mal, wie sie schließlich erfahren. Doch Anke weigert sich, sich behandeln zu lassen: Sie kann während der Chemotherapie nicht schwanger werden! Und das will sie unbedingt. Anke ist sogar bereit, das Kind um den Preis ihres eigenen Lebens zu bekommen, um damit ihrem Mann, der sich immer liebevoll um sie gekümmert hat, seinen größten Wunsch zu erfüllen. An eine Heilung glaubt Anke schon lange nicht mehr. Dr. Eichhorn versucht alles, um Anke zu überzeugen, dass sie sich behandeln lässt. Auch Karsten will seiner Frau die fixe Idee, Anke würde ihm ein Kind schulden, ausreden. Es gelingt nicht. Aus Verzweiflung trennt Karsten sich von Anke. Er hofft, dass dieser Schritt sie dazu bewegen kann, sich doch behandeln zu lassen. Aber jetzt hat Anke erst recht jeden Lebenswillen verloren.


Otto Stein organisiert einen Betriebsausflug, bei dem er eigentlich Zeit mit Charlotte Gauss verbringen wollte - doch die nimmt Barbara Grigoleit mit, weil sie Liebeskummer hat. Der Ausflug ist eine Weinverkostung, bei der sich Otto und Charlotte trotz aller Hindernisse ein wenig näher kommen. Doch wieder zurück in Leipzig, stellt Charlotte klar, dass er "nur ein Mitarbeiter" ist.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Uwe Reuter, Michael Ferdinand
Buch: Axel Hildebrand
Regie: Peter Wekwerth

Gero Holler: Wolfgang Lippert
Anke Krause: Friederike Wagner
Karsten Krause: Carsten Voigt
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski

(44 Min.)

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (61)** HD CC UT 

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (746)** HD CC UT 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Rosenkrieg

Bei den Faultieren hängt der Haussegen schief. Sid und Faulinchen geraten ständig aneinander. Es wird gefaucht und geschubst, gebissen und geschlagen. Dabei sollten sie eigentlich schon längst eine Familie gegründet haben. Stattdessen Dauerstress. Martina Molch hat sich so ihre Gedanken gemacht und tatsächlich den Grund dafür herausgefunden, warum Sid und Faulinchen nicht zueinander finden.

Zwei aus dem Ei


Heiko Schäfer strahlt und das zu recht. Frisch aus dem Brüter, haben sich zwei kleine Strahlenschildkröten aus dem Ei gepellt. Eine seltene Nachzucht. Liebevoll werden sie von Heiko gehegt und gepflegt. Und im Brüter liegen noch zwei weitere Eier. Ob auch bei denen bald die Schale knackt?


Von Null auf hundert

Der kleine Zwergplumplori hat jetzt einen Namen - Sprinter. Angeblich ist der Name Programm. Doch als der Kleine auf die Waage gehen soll, macht er seinem Namen nicht gerade Ehre. Wird Martina Molch ihren Schützling von null auf hundert bringen?

(MDR 03.11.2017)

10:55 **MDR aktuell** HD CC UT 

11:00 **MDR um 11** HD CC UT  DGS
Das Ländermagazin

11:45 **In aller Freundschaft (706)** HD CC UT  AD
Auf unbekanntem Terrain
Fernsehserie Deutschland 2015

Dr. Kaminski wird Augenzeuge einer Schlägerei unter Kindern, bei der der zehnjährige Rico verletzt wird. Im Gespräch mit der Mutter wird klar, dass das nicht die erste Schlägerei war und die Eltern der Situation offenbar hilflos gegenüberstehen. Während einer Diskussion mit seinem Vater stürzt Rico unglücklich und verletzt sich mit der bereits gebrochenen Rippe die Lunge. Er muss sofort operiert werden. Bei dem Eingriff entdeckt Kaminski auch die Ursache für Ricos Gemütszustand: Er ist intersexuell. Kaminski stellt die Eltern zur Rede. Dabei wird deutlich, dass diese es auch ihrem Sohn gegenüber verschwiegen haben. Kaminski versucht, den Jungen aufzufangen, doch Ricos Vertrauen in seine Eltern ist erschüttert.

Kris Haas ist der Liebling aller älteren Patientinnen. Doch Waltraud Bürger treibt ihn in den Wahnsinn. Egal was er macht, er macht es falsch. Sie schwärzt ihn beim Pflegepersonal an, hält sich nicht an Anweisungen, lügt ... Doch so leicht gibt Charmebolzen Kris nicht auf.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Grunert, Markus Rößler
Buch: Andreas Knaup
Regie: David Carreras

Rico Graf: Oliver Szerkus
Sabrina Graf: Nadja Petri
Uwe Graf: Johann Fohl
Kris Haas: Jascha Rust
Waltraud Bürger: Friederike Frerichs
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Julia Weiß: Sarah Tkotsch
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

12:30

Liebe am Fjord - Abschied von Hannah    
Spielfilm Deutschland 2012

Als seine Frau Hannah stirbt, will der Literat Henrik Agdestein den Schmerz mit niemandem teilen, auch nicht mit seinen drei erwachsenen Kindern. Nach einer unsentimentalen Beisetzung drängt er sie zur raschen Abreise. Sonja, Laura und Leif sind von ihrem Vater einiges gewohnt, doch diesmal hat der Exzentriker den Bogen überspannt.

In seinen Büchern drückt der angesehene Schriftsteller Henrik Agdestein (Matthias Habich) seine Gefühle formvollendet aus. In der Realität verhält sich der Eigenbrötler seiner Umwelt gegenüber dagegen barsch und abweisend und hat sich zunehmend isoliert. Mit seiner schwerkranken Frau stirbt der letzte

Mensch, zu dem er eine liebevolle Beziehung hatte.

Seine drei erwachsenen Kinder wollen dem Vater in dieser schweren Stunde beistehen, doch das ist dem alten Sturkopf gar nicht recht. Er lässt niemanden an sich heran, weder die herzensgute Lehrerin Sonja (Catherine Bode) noch die temperamentvolle Polizistin Laura (Fanny Staffa). Und schon gar nicht den Spitzenpolitiker Leif (Rainer Sellien), dessen Homosexualität er missbilligt. Um ihre Abreise zu beschleunigen, provoziert Henrik nach der Beerdigung einen handfesten Eklat.

Enttäuscht kehren Sonja, Laura und Leif dem alten Herrn den Rücken. Doch sie bleiben im Ort und organisieren eine liebevolle Feier, bei der das ganze Dorf Abschied von Hannah nehmen kann. Niemand rechnet ernsthaft mit Henriks Erscheinen. Als dieser jedoch vor die Trauergemeinde tritt und spricht, sind alle ergriffen: Henrik Agdestein hat also doch ein Herz.





In diesem Familiendrama verkörpert Matthias Habich einen hochintelligenten Literaten, der sich zu seinen verschütteten Gefühlen durchkämpft. Catherine Bode als Lehrerin Sonja, Fanny Staffa als Polizistin und Rainer Sellien in der Rolle des Justizministers müssen sich der emotionalen Kälte ihres Vaters stellen. Erneut inszenierte Jörg Grünler nach einer Vorlage von Martin Rauhaus. Gedreht wurde auf der Insel Haramsøy und in der Region um Ålesund.

Musik: Marcel Barsotti
 Kamera: Daniel Koppelkamm
 Buch: Martin Rauhaus
 Regie: Jörg Grünler

Henrik Agdestein: Matthias Habich
 Leif Agdestein: Rainer Sellien
 Sonja Wirkola: Catherine Bode
 Laura Agdestein: Fanny Staffa
 Herr Strahng: Kai Scheve
 Morten Wirkola: Andreas Holt
 Bille Holm: Andree-Östen Solvik
 Frau Boredahl: Petra Kelling
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**    
 Der starke Osten

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (369)**    

Jetzt geht es rund
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Stacheliger, runder Freund

Seit einigen Wochen wohnt der neue Igelfisch hinter den Kulissen des Aquariums. Von seinem Artgenossen Thorben vertrieben, lebt er inzwischen ganz allein. Lothar Dudek will das ändern. Jetzt soll der Verstoßene ins große Panoramabecken umziehen und dort neue Freunde finden. Doch ob die anderen Fische den stacheligen Gesellen aufnehmen?

Zarte Bande

Die Marabus Erika und Rasputin zeigen nach langen Jahren nachbarschaftlichen Desinteresses erstmals Zuneigung füreinander. Er reicht ihr Stöckchen aus seinem Nestbau, und sie putzt sich raus. Für Stefan Lohmer sind dies Anzeichen eines anfänglichen Balzverhaltens. Grund genug, den beiden die Möglichkeit zu einem Zusammentreffen in den rückwärtigen Gehegen zu ermöglichen. Da Marabus grundsätzlich eher aggressiv auftritt, kann das Rendezvous nur unter Beobachtung stattfinden. Stören will man aber auch nicht, also heißt die Lösung: Kamera-Überwachung. So kann Stefan aus der Futterküche heraus die Schritte der afrikanischen Storchenvögel verfolgen, ohne sie voneinander abzulenken.

Gusti kommt bald nieder

Giraffe Gusti ist hochtragend und soll bald ihr Baby bekommen. Doch Jens Hirmer ist in Sorge. In der Vergangenheit sind zwei von Gustis Jungtieren kurz nach der Geburt verstorben - konnten nicht allein stehen. Nur eines ihrer Kinder hat bisher überlebt. Jens Hirmer lässt das so kurz vor Geburtsbeginn keine Ruhe. Noch spät abends kommt er in den Zoo und sieht bei der werdenden Mutter nach dem Rechten. Kommt Gustis Baby?

(ARD 19.06.2014)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (690)** **HD** **CC** **UT** **■**
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
u.a. mit Sternekoch Robin Pietsch

Lecker & günstig: Sommerküche aus dem Garten

Im Garten wachsen die herrlichsten Obst- und Gemüsesorten. Mit frischen

Gurken, Paprika oder Tomaten kann man herrlich schmackhafte Gerichte zaubern. Wie? Das erklärt Sternekoch Robin Pietsch bei "MDR um 4".

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT 

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT 
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant Classix** HD CC UT 

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT 
Internationale Kinderlieder

Eine Familie erlebt in den Weiten der amerikanischen Prärie die Kraft und Faszination der vier Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft.


19:00 **Ländermagazine** HD CC UT 

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT  DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1035)** HD CC UT 
Geschichten aus dem Leipziger Zoo


Bitte Presstext ergänzen (02.06.2023):

20:15 **Sommerhits am Wörthersee** HD CC UT 

Zahlreiche Stars präsentieren ihre größten Sommerhits an einem der schönsten Seen Österreichs, dem Wörthersee. Vor der einmaligen Kulisse erleben sie einen Sommerabend wie aus dem Bilderbuch mit Sonne, See und einem heißen Soundtrack.

Mit dabei sind Semino Rossi, Maite Kelly, Nik P., Beatrice Egli, Tanja Lasch, Roland Kaiser, Francine Jordi, Alvaro Soler, Ramon Roselly, Matthias Reim und viele mehr.

21:45 **MDR aktuell** HD CC UT  DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat - Klassiker** HD CC UT 

Stars, Legenden, Emotionen

Die legendäre Talkshow des Ostens präsentiert unvergessene Gespräche und Geschichten aus 32 Jahren "Riverboat". Freuen Sie sich auf handverlesene Momente, ausgewählt aus tausenden Sendeminuten mit Stars und Persönlichkeiten von heute und damals.

Mit dabei in dieser Ausgabe sind unter anderem: Leni Statz, Verona Pooth, Maximilian Schell und Gregor Gysi. Die "Riverboat - Klassiker" - das sind überraschende und emotionale Sternstunden des Talks.

00:00

Im Zweifel **HD** **C** **UT** **AD**

Spielfilm Deutschland 2015

Ihre Aufgabe als Notfallseelsorgerin ist für die Pfarrerin Judith Ehrmann eine Berufung. Doch als eine 16-jährige Mitschülerin ihres Sohnes bei einem Autounfall stirbt, wird sie fast aus der Bahn geworfen. Denn alles deutet darauf hin, dass ihr eigener Mann und ihr Sohn in den Unfall verwickelt waren und dies nun vertuschen wollen.

Die erfahrene und engagierte Pfarrerin Judith Ehrmann (Claudia Michelsen) ist in ihrer kleinen Gemeinde allseits beliebt und angesehen. Mit ihrem Mann Christoph (Henning Baum), Musiklehrer am örtlichen Gymnasium, führt sie eine glückliche Ehe. Auch das Verhältnis zu ihrem 16-jährigen Sohn Paul (Jordan Dwyer) ist gut, auch wenn der pubertierend-rebellische Teenager immer häufiger darunter leidet, als "Sohn der Pfarrerin" stets etwas kritischer als andere betrachtet zu werden.

Neben ihrer alltäglichen Arbeit leistet Judith als Notfallseelsorgerin Unfallopfern und deren Angehörigen Beistand - für sie ist diese herausfordernde Aufgabe keine Pflicht, sondern eine Berufung. Doch durch einen schweren Unfall mit Fahrerflucht gerät ihr Leben aus dem Gleichgewicht. Noch am Unfallort stirbt die 16-jährige Beifahrerin, eine Mitschülerin ihres Sohnes; der junge Mann am Steuer wird schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Nicht nur die Eltern des getöteten Mädchens sind zutiefst erschüttert, auch an Judith gehen die emotionalen Nachwirkungen nicht spurlos vorüber. Der einzige Unfallzeuge hatte einen schwarzen Kombi gesehen - genau so einen Wagen fährt ihr Mann Christoph. Sollte er etwas mit dem Unfall zu tun haben? Oder gar Paul, der sich seit der Unglücksnacht so eigentümlich verhält?

Die nagende Unsicherheit lässt Judith nicht mehr los. Aber auch die drängende Entscheidung, ob sie als Bischöfin ins ferne Berlin ziehen will, stellt den familiären Zusammenhalt auf die Probe. Zudem bringt der ermittelnde Kommissar Minow (Thomas Loibl), der auf zurückhaltende Weise mit ihr flirtet, Judith mehr und mehr aus dem Konzept. Die sonst so besonnene und souveräne Frau beginnt zu zweifeln: an sich selbst, an ihrem Glauben, an ihrem Beruf - aber auch an ihrer Ehe. Erst allmählich scheint es ihr zu gelingen, aus

diesen Zweifeln eine Kraft zu ziehen, die sie ihrer Familie und ihren Überzeugungen wieder näher bringt.

In dem vielschichtigen Drama verkörpert Claudia Michelsen eine Frau, deren Vertrauen in ihre Familie, aber auch in ihre eigenen Werte, durch die Saat eines bösen Zweifels zunehmend ins Wanken gerät. Dabei wirft der gleichermaßen anspruchsvolle wie bewegende Film grundlegende Fragen über Vertrauen, Verantwortung und Moral auf, ohne leichte Antworten zu geben - so etwa, ob man einen geliebten Menschen durch eine Lüge schützen darf. Das Drehbuch zu "Im Zweifel" schrieb die zweifache Grimme-Preisträgerin Dorothee Schön; Regie führte die ebenfalls zweifache Grimme-Preis- und Deutsche Filmpreisträgerin Aelrun Goette, die sich bereits in ihren hoch gelobten Filmen "Unter dem Eis" und "Keine Angst" mit Menschen in moralischen Extremsituationen befasste.

Musik: Annette Focks
Kamera: Leah Striker
Buch: Dorothee Schön
Regie: Aelrun Goette

Judith Ehrmann: Claudia Michelsen
Christoph Ehrmann: Henning Baum
Kommissar Markus Minow: Thomas Loibl
Theo Schwarzberg: Thomas Thieme
Paul Ehrmann: Jordan Dwyer
Leonie Müller: Paula Knüpling
Mutter Müller: Valerie Koch
Vater Müller: Andreas Schröders
Vater Schütz: Jörg Pose
Mutter Schütz: Nina Vorbrodt
Frau Westphal: Hildegard Schroedter
Härtling: Wilfried Hochholdinger
Pfarrerin Ines: Katrin Wichmann
Herr Dadischeck: Hendrik Arnst
Sailinger: Theo Trebs
Bestatter: Matthias Bundschuh
und andere

(86 Min.)

(VPS-Datum: 08.07.2023)

01:25

300m/s    

Kurzfilm Deutschland 2013

Nach einem schweren Autounfall hat Annabelle nicht nur ihre Mutter verloren, sondern auch ihr Gedächtnis. Ihr Vater, ehemaliger Psychologe, versucht schon seit vielen Jahren, das schwere Trauma und den Verlust des Kurzzeitgedächtnisses seiner Tochter selbst zu behandeln. In einem von ihrem Vater geschaffenen Mikrokosmos, soll sie lernen mit der Vergangenheit umzugehen und langsam durch Konditionierung genesen. Jedoch ist auch er selbst in dem Alptraum gefangen, dem er seine Tochter jeden Tag aussetzt.

Musik: Marco Mischke
Kamera: Christoph Rohrscheidt
Buch: Lorenz Piehl
Regie: Lorenz Piehl

Annabelle: Anne von Keller
Vater: Rainer Koschorz
Mutter: Franziska Endres

(10 Min.)

01:35

TelH78   




Kurzfilm Deutschland 2011

Heute rottet sie dahin und ist fast aus dem Stadtbild verschwunden: die gelbe Telefonzelle der Post. Es gab Zeiten, da war so eine Telefonzelle ein zentraler Ort. Sie bot einen Quadratmeter Privatsphäre im öffentlichen Raum. Der Film sucht nach den letzten ihrer Art und entlockt ihnen fast vergessene Geschichten.

Kamera: Alina Cyranek
Buch: Alina Cyranek, Eike Goreczka
Regie: Alina Cyranek, Eike Goreczka

(6 Min.)

01:40

Elefant, Tiger & Co. (1035)   

Geschichten aus dem Leipziger Zoo
(MDR 07.07.2023)

02:05

Quickie   


Das schnelle Quiz
Moderation: Sarah von Neuburg
(MDR 01.07.2023)

02:30

Unterwegs in Sachsen-Anhalt   

Auf Campingtour in der Altmark
(MDR 16.07.2022)

03:00 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 
(MDR 07.07.2023)

03:30 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 
(MDR 07.07.2023)

04:00 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 
(MDR 07.07.2023)

04:30 **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** HD CC 
